



# Geschäftsbericht 2014

Zwei von insgesamt acht deutschen Besuchermillionären 2014:

Titel:

DER MEDICUS I UNIVERSAL 2,6 MILLIONEN BESUCHER

Rückseite:

STROMBERG – DER FILM I NFP 1,3 MILLIONEN BESUCHER



DER MEDICUS | UNIVERSAL

# Geschäftsbericht 2014

FFA Filmförderungsanstalt | German Federal Film Board

## Die FFA

Geschäfts- und Förderbericht in einer Fassung .....	4
Bericht des Vorstands .....	5

## Organisation

Rechtsgrundlage .....	6
Organe .....	6
Kommissionen der FFA .....	9
Organigramm .....	10

## Jahresrechnung

2014 im Vergleich mit den Vorjahren .....	11
<b>Einnahmen</b>	
1. Filmabgabe .....	12
1.1 Abgabe der Kinos .....	12
1.2 Abgabe der Videowirtschaft .....	12
1.3 Filmabgabe der Fernsehveranstalter und Programmvermarkter .....	12
1.3.1 Leistungen der öffentlich-rechtlichen Fernsehanstalten .....	12
1.3.2 Leistungen der privaten Sendeunternehmen .....	12
1.3.3 Leistungen der Programmvermarkter und Veranstalter von Bezahlfernsehen .....	12
<b>Bewilligungen</b> .....	13
<b>Ausgaben Fördermaßnahmen</b> .....	14

## Förderbereiche

<b>Produktionsförderung</b>	
1. Projektfilmförderung .....	16
2. Referenzfilmförderung .....	17
<b>Deutsch-Französische Koproduktionen</b> .....	18
<b>Initiative „Der besondere Kinderfilm“</b> .....	18
<b>Kurzfilmförderung</b> .....	19
<b>Drehbuchförderung</b> .....	20
<b>Verleih- und Marketingförderung</b>	
1. Projektverleihförderung .....	20
2. Referenzverleihförderung .....	21
3. Medialeistungen .....	21
<b>Kinoförderung</b>	
1. Projektkinoförderung .....	22
2. Referenzkinoförderung .....	23
3. Digitalisierungsförderung .....	23
4. Digitalisierungsförderung im Rahmen des Treuhandmodells (THM) .....	24
5. Digitalisierungsförderung für kleine Kinos durch BKM und Länder .....	24
6. Zusatzkopienförderung .....	24

<b>Videoförderung</b> .....	25
<b>Sonstige Förderungsmaßnahmen – Förderung nach § 2 FFG</b> .....	26

## Internationale Aktivitäten

Internationale Aktivitäten .....	27
European Film Agency Directors (EFADs) .....	28

## Beteiligungen

German Films Service + Marketing GmbH .....	29
Vision Kino gGmbH .....	30

## Dienstleistungen

### Auftragsverwaltung für die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM)

BKM-Filmförderung .....	31
Eurimages .....	31
Deutscher Filmförderfonds (DFFF) .....	32
Ein Netz für Kinder .....	32

## Kommunikation und Marktforschung

<b>Presse- und Öffentlichkeitsarbeit</b> .....	33
<b>Publikationen</b> .....	34
Der Videomarkt 2013 .....	34
Der Kinobesucher 2013 .....	34
Auswertung der TOP 75-Filmtitel des Jahres 2013 nach soziodemografischen sowie kino- und filmspezifischen Informationen .....	34
Der Kinobesucher deutscher Filme 2013 .....	35
Der Kinobesucher von 3D-Filmen 2013 .....	35
Kino-Sonderformen. Ergebnisse der Jahre 2009 bis 2013 .....	35
Auswertung der TOP 25-Filmtitel des 1. Halbjahres 2014 nach soziodemografischen sowie kino- und filmspezifischen Informationen .....	36
Programmkinos in der Bundesrepublik Deutschland und das Publikum von Arthouse-Filmen im Jahr 2013 .....	36
Förderung nach dem Deutsch-Französischen Abkommen .....	36

## Anlagen

Tabellen und Statistiken .....	37
--------------------------------	----

## Geschäfts- und Förderbericht in einer Fassung

Die FFA ist eine rechtsfähige Bundesanstalt des öffentlichen Rechts. Sie hat die Aufgabe, Maßnahmen zur Förderung des deutschen Films und zur Verbesserung der Struktur der deutschen Filmwirtschaft zu initiieren und zu unterstützen. Dabei sind die gesamtwirtschaftlichen Belange zu beachten. Darüber hinaus gilt es, die Grundlagen für die Verbreitung und marktgerechte Auswertung des deutschen Films im Inland und seine wirtschaftliche und kulturelle Position im Ausland zu verbessern, deutsch-ausländische Gemeinschaftsproduktionen zu unterstützen sowie die Digitalisierung des deutschen Filmerbes zu fördern.

Auch hat die FFA auf eine Abstimmung und Koordinierung der Filmförderung des Bundes und der Länder hinzuwirken.

Die FFA erstellt jährlich einen Geschäftsbericht, der vom Verwaltungsrat zu genehmigen ist. Gleichzeitig erstellt sie einen jährlichen Förderbericht, den sie ihrer Rechtsaufsicht, der Beauftragten für Kultur und Medien, vorzulegen hat. Um eine umfassende Information aus einer Hand zu gewährleisten, legt die FFA nach Maßgabe des Verwaltungsrates den Geschäfts- und den Förderbericht gemeinsam vor.

### **FFA Filmförderungsanstalt**

Große Präsidentenstraße 9 | 10178 Berlin

Telefon: (030) 27 57 7-0 | Telefax: (030) 27 57 7-111

info@ffa.de | www.ffa.de



© FFA

## Das Jahr 2014 im Rückblick

2014 war in mehrfacher Hinsicht ein besonderes Jahr. Zum ersten Mal seit zehn Jahren konnte die FFA nach dem Urteil von Karlsruhe unbelastet von Klagen und frei von Vorbehaltszahlungen ihren Förderauftrag erfüllen. Zugleich trat am 1. Januar eine Novellierung des Filmförderungsgesetzes mit einer Vielzahl von Neuerungen in Kraft. Diese Modifizierungen haben sich auf Anhieb bewährt und sich durchweg positiv auf die Arbeit in den Kommissionen und im Vorstand und deren Förderentscheidungen ausgewirkt, sowohl hinsichtlich der Fördereffizienz als auch mit Blick auf die Rückzahlungsquoten von geförderten Projekten.

2014 hat der deutsche Film erneut ein hervorragendes Ergebnis erzielt – acht deutsche Besuchermillionäre und ein Marktanteil von 26,7 Prozent bei 32,1 Mio. Besuchern deutscher Filme sind das zweitbeste Ergebnis der letzten fünf Jahre. In dieser Zeit hat sich die Zahl deutscher Erstaufführungen nur unwesentlich erhöht, ungeachtet dessen hat sich der Marktanteil deutscher Filme auf einem gleichbleibend hohen Niveau stabilisiert.

Im ersten Quartal des letzten Jahres erreichte der deutsche Marktanteil beeindruckende 44 Prozent. Auch wenn dies nur eine Momentaufnahme ist, zeigt sich doch, dass unser gemeinsames Ziel von 30 Prozent für den deutschen Film längst keine Wunschträumerei mehr ist. An dieser Entwicklung hat einmal mehr auch die FFA-Förderung einen erheblichen Anteil: 43,2 Prozent der deutschen Erstaufführungen im Jahre 2014 waren FFA gefördert, diese jedoch erreichten stolze 83,8 Prozent der Besucher von deutschen Filmstarts! Der Stärkung der deutschen Filmwirtschaft dienen aber auch vielfältige Kooperationen über die Grenzen, die die FFA federführend mit initiiert hat. Neue Filmabkommen mit den Niederlanden und die Einrichtung von Entwicklungsfonds mit Italien und Frankreich sind Bestandteil einer wichtigen strategischen Ausrichtung in unserer Förderarbeit, von der die gesamte deutsche Filmwirtschaft profitiert. Wir sehen, dass immer mehr europäische Koproduktionen den Weg ins Kino finden, und dies ist der Erfolg einer neuen europäischen Gemeinsamkeit. Europäische Herausforderungen

brauchen aber auch – mehr denn je – europäische Lösungen. Im September haben wir uns deshalb mit 30 anderen nationalen Förderinstitutionen aus Europa zur European Film Agency Directors (EFADs) zusammengeschlossen. Die aktuellen Diskussionen, beispielsweise um den digitalen Binnenmarkt, das transatlantische Freihandelsabkommen TTIP oder das Urheberrecht zeigen sehr deutlich, dass es immer wieder auf vielen Ebenen enormen Bedarf gibt, das Wissen und Verständnis um die Bedeutung des Films zu schärfen. Als Verband, an deren Spitze ich als Präsident gewählt wurde, wollen wir nicht nur Träger eines wichtigen Bausteins europäischen Kulturdenkens, sondern aktiv Teil von Lösungsfindungen sein.

Wir haben in Deutschland hervorragende Produzententeams und eine Vielzahl kreativer Regisseure und Autoren, es gibt herausragende Verleiher, die ihr Geschäft verstehen, und wir verfügen über moderne Kinos, deren Betreiber mit einem hohen Maß an Leidenschaft für den deutschen Film werben und ihn in ihrem Programm zeigen. Das gelungene Zusammenspiel all dieser Komponenten führt dazu, dass der deutsche Film längst zu einer festen Größe und einem wichtigen Umsatzträger geworden ist. Diese anhaltend positive Entwicklung gilt es wirksam zu stützen und nachhaltig zu stärken.

Peter Dinges  
Vorstand

## Rechtsgrundlage

Die FFA, eine Bundesanstalt des öffentlichen Rechts, nahm ihre Arbeit im Jahre 1968 auf. Sie nimmt ihre Geschäfte auf der Grundlage des Gesetzes über Maßnahmen zur Förderung des deutschen Films wahr. Im Berichtszeitraum galt das Siebte Gesetz zur Änderung des Filmförderungsgesetzes, das am 1. Januar 2014 in Kraft getreten ist.

## Organe\*

Die FFA wird gemäß § 3 FFG vom Vorstand, dem Präsidium und dem Verwaltungsrat geführt.

### Der Vorstand

Der Vorstand der FFA führt die Geschäfte der FFA in eigener Verantwortung nach Maßgabe der Beschlüsse des Präsidiums und des Verwaltungsrates (§ 4 FFG). Er hat zwei Stellvertretungen, die für die Leitung der Förderbereiche zuständig bzw. als Verwaltungsleiter u. a. für Finanzen, Personal, Filmabgabe, Marktforschung und Beteiligungen verantwortlich sind. Folgende Stabsstellen sind dem Vorstand direkt zugeordnet: Vorstandsreferat, Justitiariat, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Deutscher Filmförderfonds und Netz für Kinder.

### Das Präsidium

Das Präsidium überwacht die Tätigkeit des Vorstandes. Es besteht aus zehn Mitgliedern, darunter der jeweilige Vorsitzende des Verwaltungsrates sowie jeweils ein vom Deutschen Bundestag und von der für Kultur und Medien zuständigen obersten Bundesbehörde für den Verwaltungsrat benanntes Mitglied. Die weiteren Mitglieder wählt der Verwaltungsrat aus dem Kreis der von den Verbänden der Filmhersteller, der Drehbuchautoren, der Filmverleiher, der Kinos, der Videowirtschaft, der privaten Fernsehveranstalter und der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten in den Verwaltungsrat berufenen Vertreter für die Dauer ihrer Mitgliedschaft im Verwaltungsrat. Im Jahr 2014 traf sich das Präsidium zu sechs Sitzungen.

---

Vorstand **Peter Dinges**

Stellvertretungen des Vorstandes **Christine Berg**  
**Frank Völkert**

---

Vorsitzender **Staatsminister a.D.**  
**Prof. Dr. h.c. Bernd Neumann**

Stellvertretender Vorsitzender **Joachim A. Birr**

Mitglieder  
Dieter Ulrich Aselmann  
Sebastian Andrae  
Joachim A. Birr  
Christian Bräuer  
Dr. Stefan Gärtner  
Johannes Klingsporn  
Bernd Neumann  
Dr. Jan Ole Püschel  
Marco Wanderwitz MdB  
Prof. Dr. Karola Wille



## Der Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat besteht aus 36 Mitgliedern, die vom Deutschen Bundestag, vom Bundesrat, von der Beauftragten des Bundes für Kultur und Medien, diversen Verbänden der Filmwirtschaft, sowie von den Kirchen und den Gewerkschaften benannt werden (§ 6 FFG). Er beschließt über alle grundsätzlichen Fragen, die zum Aufgabenbereich der FFA gehören und

verabschiedet den Haushalt der FFA. Das Gremium wählt entsprechend der Satzung aus dem Kreis seiner Mitglieder die Werbe- und die Richtlinienkommission, sowie die Kommission betreffend internationale Zusammenarbeit und EU-Filmfragen. Der Verwaltungsrat tagte im Jahre 2014 drei Mal.

Vorsitzender	<b>Staatsminister a.D. Prof. Dr. h.c. Bernd Neumann</b>	
Stellvertretender Vorsitzender	<b>Prof. Dr. Karola Wille</b>	
	<b>Mitglieder</b>	<b>Stellvertreter</b>
Deutscher Bundestag	<b>Marco Wanderwitz MdB Dagmar G. Wöhrl MdB Burkhard Blienert MdB</b>	<b>Philipp Mißfelder MdB Johannes Selle MdB Christina Jantz MdB</b>
Bundesrat	<b>Dr. Johannes Beermann Björn Böhning</b>	<b>Franz Josef Pschierer Prof. Barbara Kisseler</b>
Zuständige oberste Bundesbehörde für Kultur und Medien	<b>Dr. Günter Winands Dr. Jan Ole Püschel</b>	<b>Birgit Horion-Vogel Manuela Kehlenbach</b>
HDF-Kino e.V.	<b>Dr. Thomas Negele Stephan Lehmann Dr. Andreas Kramer</b>	<b>Rolf Zauleck Christian Gisy Hans-Georg Sawatzki</b>
Arbeitsgemeinschaft Kino – Gilde Deutscher Filmkunsttheater e.V. und Bundesverband Kommunale Filmarbeit e.V.	<b>Dr. Peter Bär Dr. Christian Bräuer</b>	<b>Cornelia Klauß Dr. Detlef Roßmann</b>
Verband der Filmverleiher e.V.	<b>Johannes Klingsporn Benjamin Herrmann</b>	<b>Vincent de la Tour Oliver Koppert</b>
Bundesverband Audiovisuelle Medien e.V.	<b>Dirk Lisowsky Joachim A. Birr</b>	<b>Oliver Trettin Bernhard Graf zu Castell-Rüdenshausen</b>
Interessenverband des Video- und Medienfachhandels in Deutschland e.V.	<b>Jörg Weinrich</b>	<b>Jean Hermsen</b>
ANGA Verband deutscher Kabelnetzbetreiber e.V., vom eco-Verband der deutschen Internetwirtschaft e.V. und Bundesverband Informationswirtschaft, Telekommunikation und neue Medien e.V.	<b>Wolfgang Kopf</b>	<b>Joachim Dölken</b>

	Mitglieder	Stellvertreter
Arbeitsgemeinschaft der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten der Bundesrepublik Deutschland (ARD) und Anstalt des öffentlichen Rechts Zweites Deutsches Fernsehen (ZDF)	<b>Prof. Dr. Karola Wille</b>	<b>Christine Strobl</b>
	<b>Reinhold Elschof</b>	<b>Peter-Christoph Weber</b>
Verband Privater Rundfunk und Telemedien e.V. (VPRT)	<b>Dr. Stefan Gärtner</b> <b>Claus Grewenig</b>	<b>Lutz Reulecke</b> <b>Lutz Reulecke</b>
Allianz Deutscher Produzenten – Film & Fernsehen e.V.	<b>Bernd Neumann</b> <b>Alexander Thies</b> <b>Dieter Ulrich Aselmann</b>	<b>Prof. Dr. Johannes Kreile</b> <b>Prof. Dr. Mathias Schwarz</b> <b>Meike Kordes</b>
Arbeitsgemeinschaft Dokumentarfilm e.V.	<b>Thomas Frickel</b>	<b>Martin Hagemann</b>
Verband Deutscher Filmproduzenten e.V.	<b>Alfred Hürmer</b>	<b>Sharon von Wietersheim</b>
Verband Technischer Betriebe für Film und Fernsehen e.V.	<b>Achim Rohnke</b>	<b>Prof. Dr. Oliver Castendyk</b>
Die Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft und Deutscher Journalistenverband e.V.	<b>Thomas Winzberg</b>	<b>Peter Jebesen</b>
Bundesverband der Fernseh- und Filmregisseure e.V.	<b>Stephan Wagner</b>	<b>Dr. Jürgen Kasten</b>
AG Kurzfilm e.V.	<b>Jana Cernik</b>	<b>Alexandra Gramatke</b>
Verband Deutscher Drehbuchautoren e.V.	<b>Sebastian Andrae</b>	<b>Philipp Weinges</b>
Deutsche Filmakademie e.V.	<b>Iris Berben</b>	<b>Alfred Holighaus</b>
Evangelische Kirche und Katholische Kirche	<b>Karsten Visarius</b> <b>Dr. Peter Hasenberg</b>	<b>Dr. Petra Bahr</b> <b>Uta Losem</b>
Verband Deutscher Filmexporteure e.V.	<b>Antonio Exacoustós</b>	<b>Edith Forster</b>

#### **Im Berichtsjahr aus dem Verwaltungsrat ausgeschiedene Mitglieder:**

Züli Aladag, Prof. Dr. Hans-Henning Arnold, Dr. Knut Boeser, Michael Frenzel, Wilfried Geike, Ursula Höf, Rainer Ingber, Maria Köpf, Hans-Peter Lackhoff, Arno Ortmaier, Dr. Christoph Palmer, Gerd Porzelt, Jörg Prostka, Bettina Reitz, Prof. Dr. Klaus Schaefer, Manfred Schmidt, Peter Seitz, Peter Sundarp, Markus Zimmer, Uwe Heye, Michael Sternecker, Dorothee Bär MdB, Ulla Schmidt MdB, Wolfgang Börnsen, Angelika Krüger-Leißner, Eberhard Junkersdorf.

## Kommissionen der FFA

### Gesetzliche Kommissionen

Die Vergabekommission entscheidet in erster Linie über Förderungshilfen im Rahmen der Projektfilmförderung. Sie besteht aus 13 Mitgliedern. Sie hat sechs Unterkommissionen errichtet und diesen die Entscheidung über Förderungshilfen übertragen (§ 8 FFG). Die sechs Unterkommissionen wurden für die Bereiche „Drehbuch“, „Verleih/Marketing“, „Kino“, „Video“,

„Deutsch-Französisches Abkommen“ und „Zusatzkopienförderung“ gebildet. Die Vergabekommission entscheidet ferner über Widersprüche, die gegen ihre Ablehnungsbescheide eingelegt werden. Über das Arbeitsergebnis der Vergabekommission und ihrer Unterkommissionen geben die entsprechenden Anlagen in diesem Geschäftsbericht Auskunft.

### Vorsitz

#### Vergabekommission

(13 Mitglieder), 5 Sitzungen

**Peter Dinges**

#### Unterkommissionen der Vergabekommission:

##### Drehbuch

(5 Mitglieder), 4 Sitzungen

##### Verleih/Marketing

(5 Mitglieder), 5 Sitzungen

##### Kino

(5 Mitglieder), 3 Sitzungen

##### Video

(5 Mitglieder), 4 Sitzungen

##### Deutsch-Französisches Abkommen (Minitraité)

(3 Mitglieder), 3 Sitzungen

##### Zusatzkopienförderung

(3 Mitglieder), 1 Sitzung

#### Vom Verwaltungsrat bzw. Präsidium berufene Kommissionen

##### Internationale Zusammenarbeit und EU-Filmfragen

(20 Mitglieder), 1 Sitzung

**Alfred Hürmer**

##### Richtlinien

(22 Mitglieder), 4 Sitzungen

**Prof. Dr. Johannes Kreile**

##### Kommission für Innovations- und Strukturfragen (KIS)

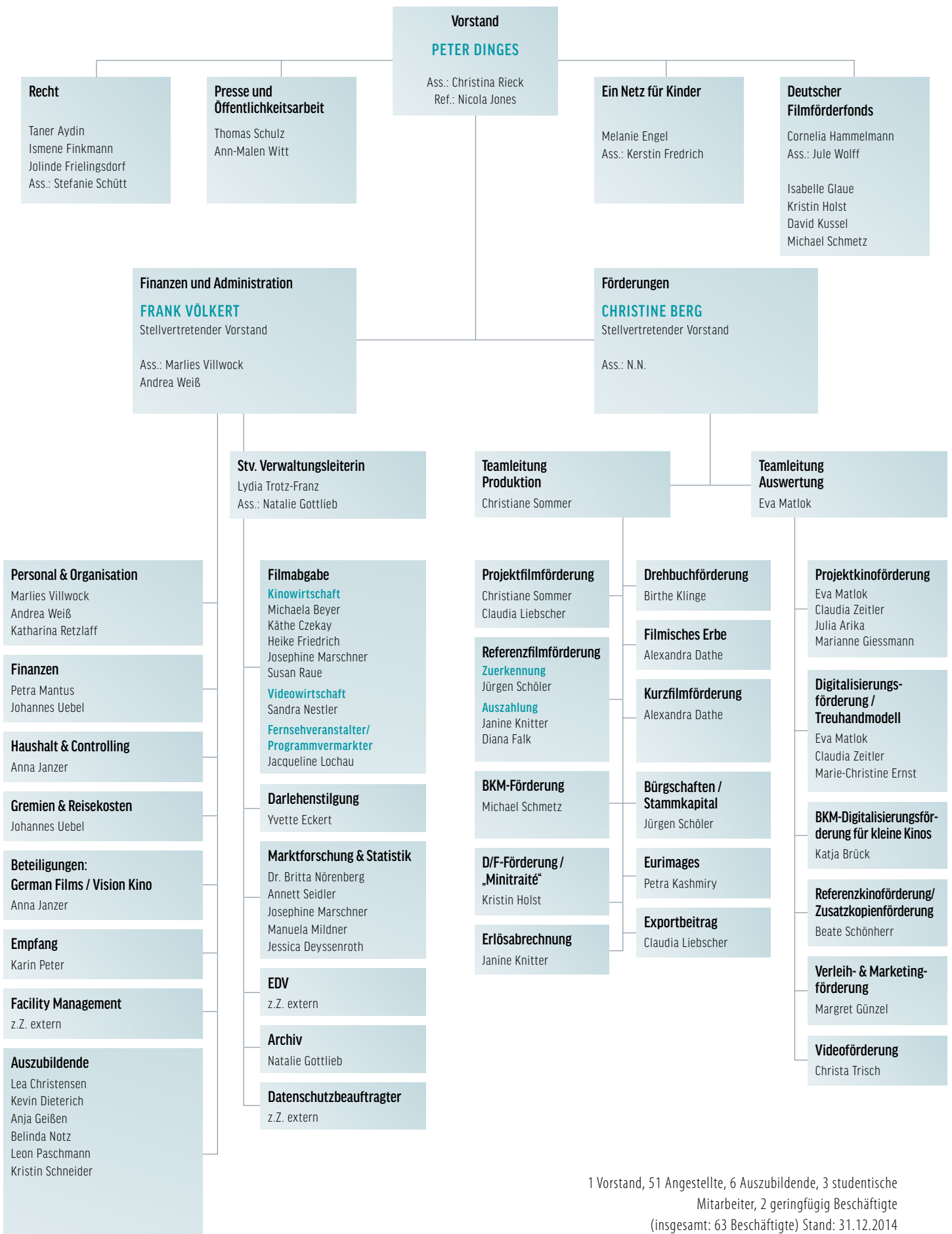
(22 Mitglieder), 1 Sitzung

**Dr. Peter Bär**

##### Film-/Fernsehkommission

(5 Mitglieder), 2 Sitzungen

**Eberhard Junkersdorf  
Bernd Neumann**



1 Vorstand, 51 Angestellte, 6 Auszubildende, 3 studentische Mitarbeiter, 2 geringfügig Beschäftigte (insgesamt: 63 Beschäftigte) Stand: 31.12.2014

## 2014 im Vergleich mit den Vorjahren

Das Gesamtaufkommen der Filmabgabe lag im Jahr 2014 mit 49,8 Mio. Euro niedriger als im Jahr zuvor (55,8 Mio. Euro). Im Einzelnen fielen sowohl die Filmabgabe Kino mit 24,5 Mio. Euro (25,1 Mio. Euro) als auch die Filmabgabe der Videowirtschaft (einschließlich Vorbehaltszahlungen) mit 12,5 Mio. Euro (17,4 Mio. Euro) und die Filmabgabe der Fernsehveranstalter und Programmvermarkter mit 12,8 Mio. Euro (13,3 Mio. Euro) jeweils geringer aus als im Jahr davor. Der deutliche Rückgang der Filmabgabe der Videowirtschaft ist im Wesentlichen auf ein Urteil des Bundesverwaltungsgerichts vom 20. August 2014 zurückzuführen, wonach keine Abgabepflicht bei TV-Serienfolgen bis 58 Minuten besteht. Insgesamt sind die Einnahmen der FFA in Höhe von 74,4 Mio. Euro im Vergleich zu 2013 (79,3 Mio. Euro) um rund 5 Mio. Euro zurückgegangen.

Die Ausgaben lagen insgesamt bei 67,4 Mio. Euro und damit um 14,4 Mio. Euro unter denen des Vorjahres (81,8 Mio. Euro). Grund dafür ist, dass im Vergleich zum Vorjahr von den zur Verfügung stehenden Mitteln für die Filmproduktion weniger ausgezahlt wurde, da sich u. a. der Realisierungszeitpunkt einiger Projekte verschoben hatte. Darüber hinaus ist im vergangenen Jahr sowohl die Digitalisierungsförderung der FFA als auch das mit der Digitalisierungsförderung verbundene Treuhandmodell ausgelaufen, so dass hier deutlich weniger Mittel ausgezahlt wurden als noch 2013. Nicht verbrauchte Mittel wurden wieder den Rücklagen zugeführt.

Die Ausgaben für Förderungsmaßnahmen in Höhe von 62,4 Mio. Euro lagen um 14,2 Mio. Euro niedriger als im Jahr zuvor (76,6 Mio. Euro). Die Verwaltungskosten waren mit insgesamt 5 Mio. Euro im Berichtsjahr etwas geringer als 2013 (5,2 Mio. Euro). Davon entfielen 3,6 Mio. Euro auf Personalkosten und 1,4 Mio. Euro auf sächliche Verwaltungskosten.

Der Jahresabschluss 2014 umfasst entsprechend den Regelungen des HGB für große Kapitalgesellschaften Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang und Lagebericht.

Die Bilanzsumme zum 31. Dezember 2014 beträgt 162.177.371,37 Euro. Nach Zustimmung des Verwaltungsrates hat der Vorstand die PricewaterhouseCoopers AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft beauftragt, den Jahresabschluss 2014 zu prüfen. Der Bericht vom 21. April 2015 enthält den uneingeschränkten Prüfungs- und Bestätigungsvermerk; danach entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung.

Der Verwaltungsrat der FFA hat daraufhin in seiner Sitzung am 10. Juni 2015 dem Vorstand und dem Präsidium Entlastung erteilt.

Die Jahresrechnung der FFA von 2007 bis 2014										in Tsd. €
		2014	2013	2012	2011	2010	2009	2008	2007	
Einnahmen	Zinsen und Verwaltungseinnahmen	2.893	3.264	3.654	3.401	3.649	3.283	2.375	3.301	
	Filmabgabe Kino	24.511	11.385	10.307	13.121	7.536	7.167	10.404	17.841	
	Filmabgabe Kino (unter Vorbehalt)	0	13.732	14.062	9.341	17.567	13.559	8.638	1.652	
	Filmabgabe der Videowirtschaft (§ 66 a FFG)	9.787	10.533	13.480	15.714	18.110	18.746	17.210	17.457	
	Filmabgabe der Videowirtschaft (unter Vorbehalt)	2.696	6.905	3.156	3.489	858	806	950	0	
	Rückzahlung und Tilgungen	10.425	10.755	7.780	7.074	8.237	8.862	11.430	9.333	
	Entnahme aus Rücklagen	0	0	13.000	19.500	0	1.923	0	0	
	Überschüsse aus dem Vorjahr	7.205	6.137	10.419	12.282	15.937	4.450	5.429	2.559	
	Filmabgabe der Fernsehsender (§ 67 FFG)	12.803	13.301	18.820	10.206	11.123	16.014	14.267	17.762	
	Sonstige Zuführungen	4.070	3.325	2.268	2.087	1.885	1.262	1.960	1.368	
	<b>Summe der Einnahmen</b>	<b>74.390</b>	<b>79.337</b>	<b>96.946</b>	<b>96.215</b>	<b>84.902</b>	<b>76.072</b>	<b>72.663</b>	<b>71.273</b>	
Ausgaben	Verwaltungskosten	5.027	5.197	4.529	4.317	3.874	3.947	4.004	3.712	
	Rücklagen	0	0	3.100	0	13.583	10.290	2.152	1.825	
	Förderungsmaßnahmen	62.369	76.569	69.702	61.413	55.377	51.465	62.387	57.670	
		<b>Summe der Ausgaben</b>	<b>67.396</b>	<b>81.766</b>	<b>77.331</b>	<b>65.730</b>	<b>72.834</b>	<b>65.702</b>	<b>68.543</b>	<b>63.207</b>

## Einnahmen

### 1. Filmabgabe

Das Gesamtaufkommen der Filmabgabe betrug im Jahr 2014 **49.796.545,65** Euro. Die Filmabgabe teilt sich in die Filmabgabe der Kinos gemäß § 66 FFG, die Filmabgabe der Videowirtschaft gemäß § 66a FFG und die Filmabgabe der Fernsehveranstalter und Programmvermarkter gemäß § 67 FFG auf. Daneben wurden Medialeistungen zur Verfügung gestellt.

#### 1.1. Filmabgabe der Kinos

Die Abgabe der Filmwirtschaft gemäß § 66 FFG betrug im Jahr 2014 **24.511.099,93** Euro (Vorjahr: 25.116.989,45 Euro).

Die Einnahme aus der Filmabgabe der Kinos gemäß § 66 FFG sank gegenüber dem Vorjahr um 2,4 Prozent. Dies ist auf den Rückgang Umsätze (-4,2 Prozent gegenüber dem Vorjahr), die mit dem Besucherrückgang (-6,2 Prozent gegenüber dem Vorjahr) einhergingen, zurückzuführen. Der Anteil der abgabefreien Kinosäle hat im Vergleich zu den Vorjahren abermals abgenommen. 74,3 Prozent der Kinosäle unterlagen in 2014 der Abgabepflicht. Die Zahl der abgabefreien Kinosäle lag bei 1.190 Kinosälen (Vorjahr: 1.244).

Die aktuelle wirtschaftliche Situation ergibt sich aus den Statistiken, die auf der Grundlage der monatlichen Meldungen der Besucher- und Umsatzzahlen an die FFA erstellt werden und sind in den Anlagen auf den Seiten **40 bis 45** aufgeführt.

#### 1.2. Filmabgabe der Videowirtschaft

Die Filmabgabe der Videowirtschaft gemäß § 66a FFG betrug im Jahr 2014 **12.482.709,78** Euro (Vorjahr: 17.438.087,13 Euro). Das Abgabeaufkommen gem. § 66a FFG sank im Berichtsjahr damit um 28,4 Prozent. Dies ist zum einen durch die aufgrund des ergangenen Urteils (BVerwG vom 20.08.2014) erfolgten Rückzahlungen als auch den Umsatzrückgang (Abgabepflichtige – 13,4 Prozent) begründet. Der Umsatz der VOD-Anbieter stieg mit 8,4 Prozent nur noch moderat (Vorjahr 35,4 Prozent). Die Zahl der abgabefreien Programmanbieter (44,1 Prozent) ist gegenüber dem Vorjahr (46,2 Prozent) gesunken.

#### 1.3. Filmabgabe der Fernsehveranstalter und Programmvermarkter

Aufgrund des Siebten Gesetzes zur Änderung des FFG vom 7. August 2013 haben die öffentlich-rechtlichen und die privaten Fernsehveranstalter, die Veranstalter von Bezahlfernsehen und die Programmvermarkter gem. § 67 FFG eine Filmabgabe zu zahlen. Die Höhe der Filmabgabe sowie Einzelheiten

der Leistungserbringung sind nach § 67 Abs. 5 FFG in Abkommen mit der FFA festzustellen. Die Abgabe der Fernsehveranstalter und Programmvermarkter gemäß § 67 FFG betrug im Jahr 2014 inkl. freiwilliger Geldleistungen **12.802.735,94** Euro (Vorjahr: 13.301.396,92 Euro).

#### 1.3.1. Leistungen der öffentlich-rechtlichen Fernsehanstalten

Die öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten haben in 2014 Barleistungen in Höhe von gesamt **7.811.150,00** Euro (Vorjahr 8.038.000,00 Euro) erbracht. Zusätzlich wurden Medialeistungen in gleicher Höhe wie im Vorjahr (3.800.000,00 Euro) zur Verfügung gestellt.

In 2014 wurde mit den öffentlich-rechtlichen Fernsehanstalten ein Abkommen gem. § 67 (5) FFG geschlossen.

#### 1.3.2. Leistungen der privaten Sendeunternehmen

Die privaten Fernsehveranstalter haben in 2014 Barleistungen (inklusive der Zahlung der 1. Rate 2015 eines Senders) in Höhe von **3.601.307,90** Euro (Vorjahr: 3.947.218,92 Euro) erbracht. Daneben wurden von den privaten Fernsehveranstaltern (inkl. Sky) Medialeistungen (inkl. freiwilliger Medialeistungen) in Höhe von **5.540.886,73** Euro (Vorjahr: 5.764.990,67 Euro) zur Verfügung gestellt.

Derzeit laufen mit dem VPRT Verhandlungen über den Abschluss eines Abkommens gem. § 67(5).

#### 1.3.3. Leistungen der Programmvermarkter und Veranstalter von Bezahlfernsehen

Die Veranstalter von Bezahlfernsehen und die Programmvermarkter haben in 2014 Barleistungen (inklusive der Zahlung der 1. Rate 2015 dreier Programmvermarkter) in Höhe von **1.390.278,04** Euro (Vorjahr inkl. Nachzahlungen für die vergangenen Jahre: 1.316.178,00 Euro) erbracht.

In 2014 wurde mit ANGA-BITKOM ein Abkommen gem. § 67 (5) FFG geschlossen.

## Bewilligungen

Der FFA standen im Jahr 2014 für **Förderungsmaßnahmen** insgesamt **76.503 Mio. Euro** zur Verfügung.

### Die Förderungsmittel 2014 im Einzelnen:

Bewilligungen für Förderungen – Förderungsmaßnahmen 2014					in Tsd. €
Art der Förderung	der FFA	der Fernsehveranstalter	der Bundesländer	des Bundes	insgesamt*
Film-Produktionsförderung					
– Referenzfilmförderung	15.059				15.059
– Projektfilmförderung	5.125	11.608			16.733
– Dt. / Frz. „Minitraité“	750			750	1.500
Kurzfilmförderung	753				753
Drehbuchförderung	1063				1.063
Projektverleihförderung**	5.521				5.521
Referenzverleihförderung	3.031				3.031
Zusatzkopienförderung	62		52		114
Referenzkinoförderung	2.250				2.250
Projektkinoförderung**	11.900		16		11.916
Förderung für das Abspiel von Kurzfilmen als Vorfilm im Kino**	154				154
Treuhandmodell Verleihe/Digitalisierung	2.204				2.204
Digitalisierungsförderung	195		438		633
Videoprogrammanbieterförderung	3.907				3.907
Video-on-Demandförderung	87				87
Rückgewährte Darlehen Videowirtschaft	2.015				2.015
Sonstige Förderungsmaßnahmen	5.861			27	5.888
<b>Summe</b>	<b>59.937</b>	<b>11.608</b>	<b>506</b>	<b>777</b>	<b>72.828</b>

\*inkl. Referenzmitteln aus rückgewährten Darlehen

\*\*etwage Differenzen zu den Anlagen ergeben sich aus Nachbewilligungen

## Ausgaben Förderungsmaßnahmen

Der FFA standen im Jahr 2014 für **Förderungsmaßnahmen** (Bewilligungen und Auszahlungen) insgesamt **164.938.011 Mio. Euro** zur Verfügung.

### Die Förderungsmittel 2014 im Einzelnen:

Ausgaben für Förderungen – Förderungsmaßnahmen 2014					in Tsd. €
Art der Förderung	der FFA	der Fernseh- veranstalter	der Bundes- länder	des Bundes	insgesamt*
Film-Produktionsförderung					
- Referenzfilmförderung	13.591				13.591
- Projektfilmförderung	3.260	9.346			12.606
- Dt. / Frz. „Minitraité“	371			371	742
- Dt. /R. Projektförderung	6				6
Kurzfilmförderung	791				791
Drehbuchförderung	932				932
Projektverleihförderung	5.604				5.604
Referenzverleihförderung	2.860				2.860
Zusatzkopienförderung	56		103		159
Förderung der Weiterbildung	250				250
Förderung von Forschung, Rationalisierung und Innovation	20				20
Referenzkinoförderung	1.699				1.699
Projektkinoförderung	6.923		65		6.988
Förderung für das Abspiel von Kurzfilmen als Vorfilm im Kino	101				101
Treuhandmodell Verleihe/Digitalisierung	2.213				2.213
Digitalisierungsförderung	510		285		795
Videoprogrammanbieterförderung	3.445				3.445
Video-on-Demandförderung	126				126
Rückgewährte Darlehen Videowirtschaft	3.673				3.673
Videothekenförderung	113				113
Sonstige Förderungsmaßnahmen	5.628			27	5.655
<b>Summe</b>	<b>52.172</b>	<b>9.346</b>	<b>453</b>	<b>398</b>	<b>62.369</b>

\*Die IST-Ausgaben schließen z. T. auch Fördermaßnahmen aus den Vorjahren ein und können sich von den zuerkannten Fördermitteln, die innerhalb eines Jahres vergeben wurden, unterscheiden.





# Förderbereiche



VATERFREUDEN | WARNER BROS

Elementare Aufgabe der FFA ist die Förderung des deutschen Films. Dies kann auf die unterschiedlichste Weise geschehen. In diesem Bericht spiegeln wir ein Gesamtbild der Förderaktivitäten der FFA wider. Es werden die einzelnen Förderbereiche dargestellt, und es wird dargelegt, welche Mittel in den einzelnen Bereichen eingesetzt wurden. Hier kann aber nur ein grundsätzlicher Überblick gegeben werden.

Detaillierte Angaben zu den einzelnen Bereichen können den Statistiken in den Anlagen auf den Seiten **46 bis 98** entnommen werden.

## Produktionsförderung

Die Produktionsförderung wird programmfüllenden deutschen Kinofilmen gewährt. Dazu zählen Spielfilme, Animationsfilme und Dokumentarfilme, sofern sie eine Vorführdauer von mindestens 79 Minuten haben; Kinderfilme können gefördert werden, wenn sie mindestens 59 Minuten Länge haben.

Förderungshilfen werden auf zwei unterschiedliche Arten gewährt: nach dem Projektprinzip und nach dem Referenzprinzip.

### 1. Projektfilmförderung

Die Förderung nach dem Projektprinzip erfolgt in Form eines bedingt rückzahlbaren Darlehens. Es ist nur dann zu tilgen, wenn Erlöse eingespielt werden. Die FFA fördert im Bereich der Projektfilmförderung einen dem Budget des Projektes angemessenen Betrag von bis zu 1.000.000 Euro. Über eine solche Bewilligung entscheidet die Vergabekommission, die aus 13 Mitgliedern besteht. Die Vergabekommission wird nur dann ein Darlehen zuerkennen, wenn das eingereichte Filmvorhaben auf Grund des Drehbuches und der Stab- und Besetzungsliste einen Film erwarten lässt, der geeignet erscheint, die Qualität und die Wirtschaftlichkeit des deutschen Filmes zu verbessern.

### Die Förderungsdaten des Jahres 2014:

Anzahl der PF Anträge: .....	134
Anzahl der PF Förderungen: .....	51
Anträge auf vorzeitige Verleihförderung: .....	11
Anzahl der Förderungen: .....	1
Gemeinsamer Haushaltsansatz: .....	14.768.942,83 Euro*
Fördersumme: .....	<b>16.695.100,00 Euro</b>

Im Berichtsjahr wurden Projektfilmförderungsdarlehen in folgender Höhe zurückgezahlt: .....2.284.772,16 Euro

Die projektgeförderten Filme 2014 sind auf Seite **56 bis 57**, die Förderungen auf vorzeitige Verleihförderung auf Seite **58** dargestellt.

\*Die zusätzlichen Gelder resultieren aus Aufhebungen.



FACK JU GÖHTE | CONSTANTIN

## 2. Referenzfilmförderung

Das Referenzprinzip bietet dem Hersteller eines bereits erfolgreichen deutschen Filmes eine nachträgliche Förderung, es bedeutet also eine Anerkennung für die geleistete Arbeit. Hierbei handelt es sich um Zuschüsse, die nicht zurückgezahlt werden müssen. Sie sollen vorrangig in neue Filmprojekte investiert werden, können aber auch für die Erhöhung des Stammkapitals oder für die Pre-Production verwendet werden. Die Mittel müssen innerhalb von zwei Jahren nach der letzten Zuerkennung abgefordert werden.

Als Voraussetzung für eine Förderung muss der Film hinreichend Referenzpunkte erreicht haben. Für Spiel-, Dokumentar-, Kinder-, und Erstlingsfilme sind unterschiedliche Eingangsschwellen festgelegt. Die Höhe des Zuschusses ist abhängig von der erwirkten Referenzpunktzahl. Diese errechnet sich zum einen aus der Höhe der Besucherzahl im Kino, zum anderen werden die Teilnahme, die Nominierung oder der Erfolg bei international bedeutsamen Festivals und die erhaltenen Filmpreise mit Punkten dotiert. Der Verwaltungsrat der FFA hat bestimmt, welche Festivals neben den Filmfestspielen in Cannes, Berlin und Venedig im Sinne des FFG als „sonstige international bedeutsame Festivals“ gelten, und welche „weiteren Festivalteilnahmen auf international und überregional bedeutsamen Festivals“ maßgebend sind. Die Zuordnung der Punkte im Einzelnen sowie die Festivalliste sind auf der FFA-Website unter [www.ffa.de](http://www.ffa.de) abrufbar.

## Die Förderungsdaten des Jahres 2014:

Anzahl der Förderungen: .....	73
Haushaltsansatz: .....	12.754.271,62 Euro
Fördersumme: .....	<b>12.950.128,89 Euro*</b>
Pro Referenzpunkt wurden ausgezahlt .....	0,36 Euro

Die Titel der geförderten Filme und die einzelnen Förderbeträge sind auf den Seiten **58** bis **61** aufgeführt.

\*Davon **195.857,24** Euro Vorgriff auf 2015.



DIE WOLKEN VON SILS MARIA | NFP

## Deutsch-Französische Koproduktionen

Die deutsch-französische Förderung nach dem sogenannten „Minitraité“ wird als bedingt rückzahlbares Darlehen für Spielfilme mit einer Vorführdauer von über 79 Minuten gewährt. Auch Kinderfilme, die länger als 59 Minuten dauern, können gefördert werden. Dafür stehen von deutscher Seite insgesamt ca. 1,5 Millionen Euro zur Verfügung, die je zur Hälfte von der FFA und der BKM getragen werden.

Unbedingte Voraussetzung für eine Förderung ist, dass es sich bei dem Film um eine deutsch-französische Koproduktion handelt, die zu 90 Prozent bzw. 80 Prozent von Produzenten aus Frankreich und Deutschland finanziert wird. Der Finanzierungsanteil aus einem dieser beiden Länder darf nicht unter 10 Prozent fallen. Weitere Koproduktionsländer können sich nur mit maximal 10 Prozent bzw. 20 Prozent beteiligen. Die Anträge müssen zeitgleich vom deutschen Produzenten bei der FFA und vom französischen Produzenten beim CNC gestellt werden.

Es kann eine Förderung von bis zu 20 Prozent des deutschen Finanzierungsanteils beantragt werden, allerdings ist die Förderung des Mehrheitspartners auf maximal 300.000 Euro begrenzt.

### Die Förderungsdaten des Jahres 2014:

Anzahl der Anträge: .....	23
Anzahl der Förderungen: .....	11
Haushaltsansatz FFA: .....	750.000,00 Euro
Haushaltsansatz BKM: .....	750.000,00 Euro
Fördersumme: .....	<b>1.500.000,00 Euro</b>

Die Titel der geförderten Filme und die einzelnen Förderbeträge sind auf Seite **62** aufgeführt.

## Initiative „Der besondere Kinderfilm“

Gemeinsam mit sechzehn weiteren Institutionen des öffentlich-rechtlichen Fernsehens, der Filmwirtschaft, der Förderungen des Bundes und einiger Länder sowie der Politik beteiligt sich die FFA an dem Fördermodell „Der besondere Kinderfilm“. Ziel dieser 2013 ins Leben gerufenen Initiative ist es, Kinderfilmen, die auf originären Stoffen beruhen, mehr Präsenz und Bedeutung zu verschaffen. Für die Entwicklung und Produktion der ausgewählten Projekte stellt die FFA jährlich 500.000 Euro zur Verfügung.

2014 wählte die Initiative „Der besondere Kinderfilm“ sechs neue Projekte aus, die im Rahmen der zweiten Ausschreibungsrunde eine Förderung in Höhe von jeweils 25.000 Euro für die Entwicklung eines Drehbuches

erhielten. Aus diesen Konzepten soll ein filmreifes Drehbuch erstellt werden, aus denen in einer weiteren Förderrunde erneut zwei Projekte finanzielle Unterstützung der beteiligten Partner erhalten.

Für die Realisierung der beiden Siegerfilme der ersten Ausschreibungsrunde im Jahr 2013 ENTE GUT! sowie WINNETOUS SOHN vergab die Initiative im Jahr 2014 eine finanzielle Förderung in Höhe von jeweils rund 2,4 Millionen Euro, an der sich die FFA in beiden Fällen mit 250.000 Euro beteiligte.

Die Titel der geförderten Projekte und die einzelnen Förderbeträge sind auf Seite **62** aufgeführt.



NASHORN IM GALOPP | DETAILFILM

## Kurzfilmförderung

Kurzfilme mit einer Vorführdauer von höchstens 15 Minuten oder nicht programmfüllende Kinderfilme können Kurzfilmförderung erhalten. Teilnahmeberechtigt sind auch Filme, die eine Vorführdauer von mehr als 15 Minuten und höchstens 45 Minuten haben, wenn sie an einer Hochschule entstanden sind oder es sich um den ersten Film dieser Länge handelt, bei dem die Regisseurin/der Regisseur die alleinige Verantwortung trägt. Als Voraussetzung für eine Förderung muss der Film mindestens 15 Referenzpunkte erreicht haben. Die Höhe des Zuschusses ist abhängig von der erreichten Referenzpunktzahl. Diese errechnet sich aus Teilnahme, Nominierung oder Erfolg bei Festivals, Auszeichnungen und/oder der Bewertung durch die deutsche Film- und Medienbewertung (FBW). Kurzfilme werden nach dem Referenzprinzip gefördert. Es werden Zuschüsse bewilligt, die in ein neues Filmprojekt investiert werden sollen.

Die zuerkannten Mittel können für die Produktion oder die Pre-Production genutzt werden und müssen innerhalb von zwei Jahren nach Zuerkennung abgerufen werden.

### Die Förderungsdaten des Jahres 2014:

Anzahl der Förderungen: .....	64
Haushaltsansatz: .....	753.299,77 Euro
Fördersumme: .....	<b>753.299,82 Euro</b>

Die geförderten Kurzfilme sind auf den Seiten **63** bis **64** aufgeführt.



## Drehbuchförderung

Die Drehbuchförderung erfolgt in Form eines Zuschusses für die Herstellung eines Drehbuches in Höhe von 30.000 Euro, in besonderen Fällen auch bis zu 50.000 Euro. Für die Entwicklung eines Treatments kann die FFA einen Zuschuss in Höhe von max. 10.000 Euro gewähren. Ein Zuschuss wird bewilligt, wenn das Drehbuch einen Film erwarten lässt, der geeignet erscheint, die Qualität und Wirtschaftlichkeit des deutschen Filmes zu verbessern.

### Die Förderungsdaten des Jahres 2014:

Anträge zur Herstellung eines Drehbuches: .....	143
Anzahl der Förderungen: .....	36
Anträge zur Förderung von Drehbuchvorstufen: .....	63
Anzahl der Förderungen: .....	19

Haushaltsansatz Förderung Drehbuch und  
Vorstufen von Drehbüchern: ..... 1.042.778,48 Euro

Fördersumme Herstellung eines Drehbuches: ..... 888.000,00 Euro  
Fördersumme Förderung von Drehbuchvorstufen: ..... 175.000,00 Euro

Fördersumme gesamt: ..... **1.063.000,00** Euro

Die geförderten Drehbücher sind auf den Seiten **65** bis **66** aufgeführt.  
Die 2009 bis 2014 realisierten Drehbücher sind auf den Seiten **66** bis **67** dargestellt.

## Verleih- und Marketingförderung

Der Verleih programmfüllender Kinofilme kann auf drei unterschiedliche Arten gefördert werden:

- nach dem **Projektprinzip**,
- nach dem **Referenzprinzip**
- durch **Medialeistungen**.

### 1. Projektverleihförderung

Die Förderung von Verleihvorkosten nach dem Projektprinzip erfolgt durch zinslose, bedingt rückzahlbare Darlehen. Mit dem Geld können die Herstellungskosten für Kopien und die Kosten für Marketing und Promotion gefördert werden. Ebenso gelten auch die Kosten für die Untertitelung für Hörgeschädigte und die Audiodeskription für Sehbehinderte als Verleihvorkosten.

Auch zur Finanzierung des Auslandsvertriebs von Filmen können Darlehen gewährt werden. Darüber hinaus werden Darlehen oder Zuschüsse für Maßnahmen zur Erweiterung bestehender und Erschließung neuer Absatzmärkte für Lang- und Kurzfilme sowie der vertraglich vereinbarten Zusammenarbeit zur Absatzverbesserung gewährt.

### Die Förderungsdaten des Jahres 2014:

Anzahl der Anträge: .....	87
Anzahl der Förderungen: .....	72
Haushaltsansatz: .....	5.788.064,37 Euro

Fördersumme: ..... **5.513.000,00** Euro

Im Berichtsjahr wurden Verleihförderungs-Darlehen in folgender Höhe zurückgezahlt:

Aus FFA-Mitteln: ..... 1.572.287,65 Euro

Die geförderten Filme und die einzelnen Förderbeträge sind auf den Seiten **68** bis **69** aufgeführt.



RICO, OSKAR UND DIE TIEFERSCHATTEN | 20TH CENTURY FOX

## 2. Referenzverleihförderung

Das Referenzprinzip will dem Verleiher eines bereits erfolgreichen Filmes nachträgliche Förderung gewähren. Voraussetzung ist, dass der Film innerhalb eines Jahres nach seiner Erstaufführung in einem deutschen Kino – je nach Filmart – eine bestimmte Anzahl an Referenzpunkten erreicht hat. Die Höhe des Zuschusses ist abhängig von der erreichten Referenzpunktzahl. Diese errechnet sich wie bei der Produktionsförderung zunächst aus der Besucherzahl.

Hinzugerechnet werden auch jene Punkte, die der Film durch die Teilnahme, die Nominierung oder seinen Erfolg bei Filmfestivals bzw. der Verleihung eines Filmpreises erreicht hat. Die Referenzverleihförderung wird in Form von Zuschüssen gewährt. Die Förderungshilfen können zur Abdeckung von Verleihvorkosten eines neuen Filmes oder zur Finanzierung von Garantiezahlungen verwendet werden.

### Die Förderungsdaten des Jahres 2014:

Anzahl der Förderungen: ..... 73  
 Haushaltsansatz: ..... 3.031.257,08 Euro  
 Fördersumme: ..... **3.031.257,02** Euro

Pro Referenzpunkt wurden ausgezahlt: ..... 0,15 Euro

Die geförderten Filme und die einzelnen Förderbeträge sind auf den Seiten **70 bis 71** dargestellt.

## 3. Medialeistungen

Die Fernsehsender können einen Teil Ihrer Abgabe an die FFA in Form von Medialeistungen zur Verfügung stellen. Medialeistungen dienen zur kostenlosen Fernseh- und Rundfunkwerbung deutscher Kinofilme zum Kinostart sowie zur Videoerstveröffentlichung / VoD-Erstveröffentlichung.

Grundsätzlich sollen Medialeistungen nur Filmen zuerkannt werden, die bundesweit und in der Regel mit mindestens 25 Kopien gestartet werden. Begründete Ausnahmefälle sind möglich.

### Die Förderungsdaten des Jahres 2014:

Anzahl der Anträge: .....57  
 Anzahl der Förderungen: ..... 27  
 Haushaltsansatz: ..... 8.800.000,00 Euro

Fördersumme\*: ..... **8.750.000,00** Euro

Filme, die 2014 Medialeistungen erhalten haben, sind auf Seite **72** aufgeführt. Nicht dargestellt werden die Filme, die bereits 2013 Medialeistung erhalten haben, deren nachrangige Videomedialeistung jedoch auf das Budget 2014 fiel.

\*Fördersumme beinhaltet Zusagen in 2013 aus dem Etat 2014.



DAS NEU GESTALTETE FOYER DES LUMEN-KINOS, DÜREN (NRW), ©LUMEN Kinobetriebs GmbH

## Kinoförderung

Die Kinoförderung teilt sich ähnlich wie die Produktionsförderung in eine Förderung nach dem **Projektprinzip** und in eine Förderung nach dem **Referenzprinzip** auf. Darüber hinaus kann noch eine **Zusatzkopienförderung** gewährt werden.

### 1. Projektkinoförderung

Für die Modernisierung, Verbesserung und Neuerrichtung von Kinos werden Förderungshilfen als Kombination aus 30 Prozent Zuschuss und 70 Prozent zinslosem Darlehen gewährt, wenn das Projekt dem Strukturerhalt bzw. -verbesserung dient. Diese Förderung kann bis zu einer Höhe von 200.000 Euro, in Ausnahmefällen bis zu 350.000 Euro gewährt werden. Die Laufzeit der Darlehen kann bis zu zehn Jahre betragen.

Zudem werden Maßnahmen zur Herstellung von Barrierefreiheit in den Kinos sowie das digitale Equipment für Audiodeskription und oder Untertitel als Zuschuss gewährt. Die Förderung beträgt 50 Prozent des Vorhabens.

Für die betriebswirtschaftliche Beratung von Kinos werden Zuschüsse bis zu 5.000 Euro vergeben. Des Weiteren fördert die FFA die regelmäßige Aufführung von Kurzfilmen als Vorfilm im Kino mit Zuschüssen bis 2.000 Euro.

### Die Förderungsdaten des Jahres 2014:

Anzahl der Anträge: ..... 535 / 399 (mit / ohne Kurzfilmabspiel)  
 Anzahl der Förderungen: ..... 492 / 358 (mit / ohne Kurzfilmabspiel)  
 Haushaltsansatz: ..... 9.501.681,33 Euro

Fördersumme Kinoprojekte FFA-Mittel: ..... 11.899.691 Euro\*  
 davon Fördersumme Berlin-Mittel: ..... 16.035,00 Euro

Fördersumme gesamt: ..... **11.914.726,00 Euro**

Die einzelnen geförderten Maßnahmen im Berichtsjahr sind auf den Seiten **73 bis 85** dargestellt.

Im Berichtsjahr wurden Kinoförderungs-Darlehen in folgender Höhe zurückgezahlt:

Aus FFA-Mitteln: ..... 4.391.478,04 Euro  
 Aus Berlin-Mitteln: ..... 15.988,60 Euro

\* ohne Kurzfilmabspiel und Berlin-Mittel. Die zusätzlichen Gelder resultieren aus Aufhebungen und Tilgungsraten.





FÜNF FREUNDE 3 | CONSTANTIN

## 2. Referenzkinoförderung

Das Referenzprinzip ermöglicht Kinobetreibern, die für ihr Programm besondere Auszeichnungen erhalten bzw. mit einem deutschen oder europäischen Filmprogramm hohe Besucherzahlen erreichen, eine nachträgliche Förderung. Die Förderungshilfen kommen hierbei Kinos zugute, die mindestens 5.000 Referenzpunkte erreichen.

Referenzpunkte erhalten Kinos, die mit dem Kinoprogrammpreis der für Kultur und Medien zuständigen obersten Bundesbehörde ausgezeichnet wurden oder bei denen das entgeltliche Abspiel von Filmen gem. § 15 oder den §§ 16 und 17a den doppelten Wert des Zuschauermarktanteils des deutschen Films im vergangenen Kalenderjahr und/oder den 1,5-fachen Wert des Zuschauermarktanteils für den deutschen Film und Filme aus Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) oder aus einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) oder aus der Schweiz erreicht hat.

### Die Förderungsdaten des Jahres 2014:

Insgesamt standen zur Verfügung: .....2.250.207,36 Euro

Fördersumme: .....2.250.207,36 Euro

Die Förderung pro Leinwand

errechnet sich wie folgt: ..... 0,1147 Euro x Besucherpunkte

Besucherpunkte: ..... 19.271.321

Wert pro Referenzpunkt: ..... 0,1147 Euro

Anzahl der Zuerkennungen: ..... 514 Leinwände

Der nachzuweisende 1,5-fache Wert des Zuschauermarktanteils für den deutschen Film und Filme aus Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU), EWR, Schweiz betrug 48,75 Prozent (Berechnungsjahr 2013).

Der nachzuweisende 2-fache Wert des Zuschauermarktanteils des deutschen Films betrug 52,40 Prozent (Berechnungsjahr 2013).

Verteilung der Referenzpunkte entsprechend der Antragstellung:

197 Leinwände – 1 Referenzpunkt Kinoprogrammpreis der BKM

170 Leinwände – 1 Referenzpunkt deutsch / europäischer Besucheranteil

13 Leinwände – 2 Referenzpunkte deutscher Besucheranteil

46 Leinwände – 3 Referenzpunkte Kinoprogrammpreis / deutscher Besucheranteil

88 Leinwände – 3 Referenzpunkte deutscher und deutsch / europäischer Besucheranteil

## 3. Digitalisierungsförderung

Das seit Februar 2011 von der FFA und BKM gestartete Förderprogramm zur Unterstützung der Kriterienkinos wurde im Laufe des Jahre 2014 abgeschlossen. Die Fördermaßnahme mit dem Ziel, schrittweise die flächendeckende Digitalisierung der Kinos zu erreichen, um die kulturelle Vielfalt in Deutschland zu erhalten, wurde im Berichtsjahr noch einmal 24 Leinwänden zugesprochen. Höhepunkt der Umrüstungswelle war das Jahr 2012 mit mehr als 560 Anträgen, von denen rund 350 gefördert wurden. Gefördert wurden Maßnahmen zur erstmaligen technischen Umstellung von Kinos auf digitales Abspiel. Beantragen konnten die Fördermittel sogenannte Kriterien-Kinos, die in den letzten drei Kalenderjahren vor Antragstellung durchschnittlich pro Leinwand und Jahr maximal 260.000 Euro Nettokartenumsatz und mindestens einen Nettokartenumsatz von 40.000 Euro oder eine Besucherzahl von mindestens 8.000 erzielt haben sowie bis zu sechs Kinosäle pro Betriebsstätte haben bzw. in einem Ort mit weniger als 50.000 Einwohnern liegen. Zusätzlich hat die FFA auch im Jahr 2014 die Abwicklung der Digitalisierungsförderung für die BKM und die Länder Freistaat Sachsen, Sachsen-Anhalt und Saarland übernommen.

### Die Förderungsdaten des Jahres 2014:

Anzahl der Anträge: ..... 51

Anzahl der Förderungen: ..... 24

Haushaltsansatz FFA: ..... 4.827.892,95 Euro

Fördersumme FFA: ..... **195.328,00** Euro

Aus Mitteln der BKM: ..... 19.200 Euro

Aus Mitteln der Länder Sachsen,

Sachsen-Anhalt und Saarland: ..... 347.038,00 Euro

Die einzelnen geförderten Maßnahmen im Berichtsjahr sind auf den

Seiten **85** bis **86** dargestellt.



HONIG IM KOPF | WARNER

#### 4. Digitalisierungsförderung im Rahmen des Treuhandmodells (THM)

Die Verleihfirmen haben sich über eine Treuhandvereinbarung verpflichtet, sich mit bis zu 20 Mio. Euro an der Digitalisierungsförderung der Kriterien-Kinos zu beteiligen. Dies erfolgt über eine so genannte Virtual Print Fee (VPF). Die VPF beträgt 500 Euro pro Kopie bzw. ein Euro pro Besucher und Leinwand bis zu einer Höchstgrenze von 500 Euro pro Kopie und wird beim Einsatz von digitalen Filmkopien innerhalb von drei Wochen nach dem Kinostart in einen Digitalisierungs-Fonds eingezahlt. Dieser wird von der FFA treuhänderisch verwaltet und an die Kinos ausgezahlt.

2014 wurden aus Mitteln der teilnehmenden Verleihunternehmen 224 Leinwände mit **2.204.272,63** Euro (tatsächlich ausgezahlter Betrag) gefördert.

#### 5. Digitalisierungsförderung für kleine Kinos durch BKM und Länder

2014 wurde von der BKM ein zusätzliches Förderprogramm zur Digitalisierung von sogenannten kleinen Kinos aufgelegt, mit dessen Abwicklung die FFA beauftragt wurde. Analog zu dieser Förderung übernahm die FFA die Durchführung der Digitalisierungsförderung der Länder Sachsen und Sachsen-Anhalt.

Die Förderung richtet sich insbesondere an Kinos in der Fläche, für die die bisher geltenden Mindestumsatz- und Besuchergrenzen des 2013 beendeten Vorläuferprogramms nicht erreichbar waren. Die Kinos müssen zudem einen wirtschaftlich nachhaltigen Spielbetrieb nachweisen können. Die Förderung wird als Zuschussförderung gewährt. Die Höhe der Zuwendung beträgt bis zu 25 Prozent, im Fall kulturell besonders wertvoller Kinos bis zu 30 Prozent der förderfähigen Investitionskosten. Als maximale Förderbeträge sind 12.500 Euro bzw. 15.000 Euro pro Leinwand vorgesehen. Weitere Voraussetzung einer Förderung ist es, dass das Bundesland, in

welchem das Kino seinen Sitz hat, sich an der Finanzierung der betreffenden Digitalisierungsmaßnahme beteiligt.

2014 wurde insgesamt 52 Kinos gefördert. Die einzelnen geförderten Maßnahmen im Berichtsjahr sind auf den Seiten **87** und **88** dargestellt.

#### 6. Zusatzkopienförderung

Es können Zuschüsse für Filmkopien in- und ausländischer Filme gewährt werden, die den Verleihfirmen eine vorgezogene Belieferung von Kinos in Orten mit in der Regel bis zu 20.000 Einwohnern ermöglichen. Die Filme sollten eine Gesamtbesucherzahl von 1,2 Millionen Besuchern erwarten lassen. Für Kinderfilme kann auch eine niedrigere Besuchererwartung ausreichend sein.

#### Die Förderungsdaten des Jahres 2014:

Anzahl der teilnahmeberechtigten Kinos: .....	190
Anzahl der Förderungen: ... 246 Kopien (119: 35mm / 272: digital) für 5 Filme	
Haushaltsansatz FFA: .....	280.777,24 Euro
Fördersumme: .....	<b>62.377,60</b> Euro

Im Rahmen der Kooperation mit den Bundesländern stellten die Freistaaten Bayern und Sachsen sowie die Länder Brandenburg, Hessen, Niedersachsen und Saarland der FFA zusätzliche Mittel in Höhe von **86.837,59** Euro zur Verstärkung dieser Förderungsart für die in ihren Landesgrenzen liegenden Kinos zur Verfügung

Fördersumme: ..... **51.935,95** Euro

Die Angaben zur Zusatzkopienförderung 2014 sind auf Seite **88** dargestellt.



WACKEN 3 – LOUDER THAN HELL | NFP

## Videoförderung

### Programmanbieterförderung

Zur Abdeckung von Herausbringungskosten deutscher Filme auf DVD oder Blu-ray Disc sowie im Rahmen der Video-on-Demand-Förderung können Videoprogrammanbieter zinslose, bedingt rückzahlbare Darlehen bis zu einer Höhe von 600.000 Euro gewährt werden. Für andere Maßnahmen, wie etwa beispielhafte Werbeaktionen, die Herstellung von Fremdsprachenfassungen oder einen besonderen Aufwand beim Absatz von Kinderfilmen können Darlehen bis zu 150.000 Euro gewährt werden.

#### Die Förderungsdaten des Jahres 2014:

Anzahl der Programmanbieter-Anträge: ..... 81  
 Anzahl der Förderungen: ..... 60  
 Haushaltsansatz: ..... 3.297.149,23 Euro  
 Fördersumme: ..... **3.736.731,00 Euro\***

Anzahl der Video-on-Demand-Anträge: ..... 20  
 Anzahl der Förderungen: ..... 20  
 Haushaltsansatz: ..... 544.961,11 Euro  
 Fördersumme: ..... **87.343,00 Euro**

Im Berichtsjahr wurden Programmanbieterförderungs-Darlehen in folgender Höhe zurückgezahlt:  
 Aus FFA-Mitteln: ..... 2.035.604,50 Euro

Die einzelnen Förderungsmaßnahmen sind auf den Seiten **88 bis 90** dargestellt.

Videothekare können für Maßnahmen, die darauf gerichtet sind, den Absatz zu verbessern (z.B. besonderer Werbeaktionen), zusammenschließen und gemeinsam Zuschüsse bis zu höchstens 100.000 Euro beantragen.

#### Die Förderungsdaten des Jahres 2014:

Anzahl der Anträge: ..... 3  
 Anzahl der Förderungen: ..... 3  
 Haushaltsansatz: ..... 0 Euro  
 Fördersumme: ..... **170.250,00 Euro**

Im Berichtsjahr wurden Videothekenförderungs-Darlehen in folgender Höhe zurückgezahlt:  
 Aus FFA-Mitteln: ..... 121.936,88 Euro

Die einzelnen Förderungsmaßnahmen sind auf der Seite **90** aufgeführt.

### Rückgewährte Darlehen

Ab 2009 werden im Rahmen der Darlehenstilgung zurückgezahlte Fördermittel 2.000.826,92 Euro dem Programmanbieter als Zuschussförderung gem. § 53b (4) FFG rückgewährt.

#### Die Förderungsdaten des Jahres 2014:

Haushaltsansatz: ..... 4.149.04071 Euro  
 Fördersumme: ..... **3.672.835,12 Euro**



DIE LEGENDE VON PAUL UND PAULA | PROGRESS-FILM

## Sonstige Förderungsmaßnahmen – Förderung nach § 2 FFG

Die nach § 2 im Filmförderungsgesetz geregelten Aufgaben betreffen im Wesentlichen die Unterstützung gesamtwirtschaftlicher Belange der Filmwirtschaft, die Marktforschung, die Film Edukation (Vision Kino gGmbH), die Bekämpfung von Raubkopien und die Außenvertretung des Deutschen Films (German Films Service + Marketing GmbH). Durch die seit 2014 im FFG festgeschriebene Förderung der Digitalisierung von Filmen, die dem nationalen Film Erbe zuzurechnen sind sowie filmhistorisch und künstlerisch von besonderem Wert sind, wurden 76 historische Filme mit rund 1.026.207,84 Euro gefördert (siehe Seiten **91** bis **92**).

Ein weiterer Schwerpunkt der Förderung nach §2FFG lag im Berichtsjahr auf den Vereinbarungen der FFA mit Media Control sowie der Gesellschaft für Konsumforschung (GfK) über den Erwerb des GfK-Konsumenten-Panels, um mit diesen Daten filmwirtschaftliche Bestandsanalysen erstellen zu können. Insgesamt standen für derartige Maßnahmen Fördergelder in Höhe von 6.175.000,00 Euro zur Verfügung.

Davon wurden 5.861.110,65 Euro Fördermittel unter anderem für die folgenden Projekte gewährt

- Filmisches Erbe
- Maßnahmen zur Bekämpfung der Video-Piraterie
- Overheadkosten der GVU – Gesellschaft zur Verfolgung von Urheberrechtsverletzungen e.V.
- Gala Deutscher Filmpreis 2014
- Berlinale-Sektion „Perspektive Deutsches Kino“
- Europäischer Filmpreis 2014
- „D-Cinema“
- Weiterbildungsmaßnahmen



PRODUZENTIN GEORGIA COSTA ARAUJO, DIE FÖRDERER MANOEL RANGEL UND LUCIANA DOLABELLA MIT FFA-VORSTAND PETER DINGES AUF DEM DEUTSCH-BRASILIANISCHEN KOPRODUKTIONSTREFFEN 2014

## Internationale Aktivitäten

Im Hinblick auf kultur- und filmwirtschaftliche Potentiale anderer Filmländer hat die FFA im Berichtsjahr 2014 ihre Kontakte zu internationalen Förderinstitutionen weiter vertieft. Durch die langjährige Mitgliedschaft beim Netzwerk der European Film Agency Directors (EFADs) befasste sich die FFA zudem regelmäßig mit Belangen der europäischen Filmpolitik und -förderung. Im Jahr 2014 bildeten folgende Themen und Termine einen Schwerpunkt:

### DEUTSCH-BRASILIANISCHE BEGEGNUNGEN

Mit dem von der FFA organisierten *Deutsch-Brasilianisches Koproduktionstreffen* im Rahmen der *Berlinale* wurden die mit der brasilianischen Förderinstitution *Ancine* zwei Jahre zuvor in Sao Paulo angefangenen Gespräche über Potentiale, Finanzierungen und Möglichkeiten beider Filmländer fortgesetzt. Mit dabei waren über 100 Gäste, darunter auch die brasilianische Botschafterin Maria Luiza Ribeiro Viotti, zahlreiche Produzenten sowie Förderer und Verleiher.

### DEUTSCH-PORTUGIESISCHE FILMBEZIEHUNGEN

Networking und neue Perspektiven, das boten die FFA und ihr portugiesisches Pendant, das ICA, Mitte Mai am Rande der *Internationalen Filmfestspiele in Cannes*. Das informelle Treffen im Deutschen Pavillon mit rund 50 Gästen war eine willkommene Gelegenheit Produzenten aus dem jeweils anderen Land kennenzulernen, sich über laufende oder zukünftige Projekte auszutauschen und über mögliche Kooperationen zu diskutieren. Erklärtes Ziel beider Förderinstitutionen ist, die deutsch-portugiesischen Filmbeziehungen durch flexiblere Voraussetzungen im bilateralen Film-Koproduktionsabkommen künftig noch enger werden zu lassen.

### „FOCUS ON GERMANY“ IN SCHOTTLAND

Den vom *Edinburgh International Film Festival* Mitte Juni gesetzten „Focus on Germany“ nahm die FFA gemeinsam mit German Films, dem DFFF und einigen regionalen Filmförderern zum Anlass, ein Produzententreffen zu

organisieren. Unter dem Titel „Crossing the Channel“ nutzten zahlreiche Filmschaffende aus UK und Deutschland die Plattform, um in Diskussionsrunden und Einzelgesprächen auszutauschen, wie Produzenten im jeweils anderen Land arbeiten, welche Projekte geplant sind, was für Finanzierungsmöglichkeiten gibt es und in welcher Form eine eventuelle Zusammenarbeit möglich ist.

### DEUTSCH-ITALIENISCHER CO-PRODUCTION DEVELOPMENT FONDS

Mit der Unterschrift unter den ersten Deutsch-Italienischen Co-Production Development Fonds haben die FFA und das *Italienische Ministerium für Kultur und Tourismus MiBACT* im Rahmen des *Filmfestivals in Rom* im Oktober ein attraktives Angebot zur Vertiefung der deutsch-italienischen Filmbeziehungen besiegelt. Der neue Fonds ist mit einem jährlichen Gesamtvolumen von bis zu 100.000 Euro ausgestattet und unterstützt ab 2015 die Entwicklung von vielversprechenden deutsch-italienischen Koproduktionen im frühen Entwicklungsstadium. Der Vertragsunterzeichnung vorausgegangen waren zahlreiche Treffen zwischen Repräsentanten beider Länder, 2014, u.a. ein im Hause der FFA organisiertes Koproduzententreffen im Rahmen der *Berlinale*.

### DEUTSCH-NIEDERLÄNDISCHES KOPRODUKTIONSTREFFEN

Ein weiteres Treffen zwischen der deutschen und niederländischen Filmbranche fand auf Initiative der FFA im Oktober im Rahmen des *DOK Leipzig – Internationales Leipziger Festival für Dokumentar- und Animationsfilm* statt. Mit besonderem Fokus auf den Dokumentarfilm wurde über Chancen und Potentiale des von beiden Förderungen angestrebten deutsch-niederländischen Koproduktionsabkommens diskutiert. Gemeinsam mit dem *Film Fund Netherlands* hatte die FFA bereits in den vergangenen Jahren zu verschiedenen Treffen mit unterschiedlichen Schwerpunkten eingeladen, damit Produzenten beider Länder sich intensiver kennenlernen und über neue Projekte austauschen können.



KONFERENZ DER EFADS ZUR BERLINALE 2014

#### **EUROPEAN FILM AGENCY DIRECTORS (EFADs):**

Die EFADs, das Netzwerk der Filmförderungsinstitutionen aus 31 europäischen Ländern, an dem auch die FFA beteiligt ist, haben sich im Dezember 2014 umstrukturiert. Als offizieller Verband mit Sitz in Brüssel und unter der Präsidentschaft von FFA-Vorstand Peter Dinges möchten die EFADs fortan die gemeinsamen europäischen Interessen und Belange der nationalen Filmförderungen untereinander, aber vor allem auch gegenüber der Europäischen Kommission noch koordinierter und zielgerichteter vertreten. Wichtigste und dringlichste Themen der EFADs waren im Jahr 2014 der

Einfluss der Digitalisierung und die damit einhergehenden Herausforderungen für den europäischen Filmsektor, die Rolle der neuen Video-on-Demand-Betreiber, die Modernisierung der EU-Urheberrechtsregelungen, die Bekämpfung der Piraterie sowie die Medien- und Filmedukation. Die Mitglieder von EFADs treffen sich drei Mal jährlich. Den Auftakt bildete auch 2014 die Konferenz anlässlich der Internationalen Filmfestspiele Berlin, die von der FFA organisiert und durchgeführt wurde. Weitere Treffen fanden im Mai in Cannes und im September in San Sebastian statt.

#### **Die Mitglieder der EFADs sind:**

Österreichisches Filminstitut (Österreich)  
 Centre du Cinéma et de l'Audiovisuel, (Belgien)  
 Vlaams Audiovisueel Fonds (Belgien)  
 National Film Centre (Bulgarien)  
 Croatian Audiovisual Center (Kroatien)  
 Cultural Services of the Ministry of Education and Culture (Zypern)  
 Czech Cinematography Fund (Tschechien)  
 Danish Film Institute (Dänemark)  
 Estonian Film Institute (Estland)  
 Filmförderungsanstalt / FFA (Deutschland)  
 Greek Film Centre (Griechenland)  
 Finnish Film Foundation (Finnland)  
 Centre national du cinéma et de l'image animée (Frankreich)  
 National Film Fund (Ungarn)  
 Irish Film Board (Irland)  
 Directorate General for Film of the Italian Ministry of Heritage, Cultural Activities and Tourism (Italien)

National Film Centre (Lettland)  
 Lithuanian Film Centre (Litauen)  
 Film Fund Luxembourg (Luxembourg)  
 Maltese Film Commission (Malta)  
 Nederlands Film Fund (Niederlande)  
 Polish Film Institute (Polen)  
 Instituto do Cinema Audiovisual e Multimedia (Portugal)  
 Centrul National al Cinematografiei (Rumänien)  
 Instituto de la Cinematografía y de las Artes Audiovisuales (Spanien)  
 Slovak Film Institute – The National Cinematographic Centre (Slowakei)  
 Slovenian Film Center (Slowenien)  
 Swedish Film Institute (Schweden)  
 British Film Institute (UK)  
 Iceland Film Centre (Island)  
 Norwegian Film Institute (Norwegen)  
 Swiss Federal Office of Culture, Cinema Section (Schweiz)



IM LABYRINTH DES SCHWEIGENS | UNIVERSAL

## GERMAN Films Service + Marketing GmbH

Spotlight für deutsche Filme in Berlin, Locarno, Venedig, Toronto, San Sebastian oder Rom – und das sind nur einige Höhepunkte in einem Jahr mit über 2.500 Programmierungen und rund 300 Auszeichnungen für deutsche Filme und Koproduktionen auf den großen internationalen Festivals. Diese kontinuierlich gute Präsenz auch in 2014 zeigt, dass das deutsche Kino über eine weitreichende Basis von hoher Qualität verfügt. Einerseits bestätigten erfahrene Filmemacher wie Dominik Graf, Fatih Akin oder Christian Petzold ihr internationales Renommee mit Programmierungen bei den wichtigen A-Festivals. Zusätzlich präsentierte sich der auch außerhalb Deutschlands für seine Qualität bekannte deutsche Nachwuchsfilm erfolgreich im Festivalgeschehen.

Das Jahr startete gleich vielversprechend mit vier deutschen Regisseuren – Dominik Graf mit DIE GELIEBTEN SCHWESTERN, Edward Berger mit JACK, Dietrich Brüggemann mit KREUZWEG und Feo Aladag mit ZWISCHEN WELTEN – im Wettbewerb der Berlinale und ging auch sehr positiv weiter: Fatih Akins THE CUT wurde in den prestigeträchtigen Wettbewerb des ältesten Filmfestivals der Welt in Venedig eingeladen. In Toronto wurde Christian Petzolds PHOENIX bei Publikum und Presse euphorisch gefeiert, genauso in den Wettbewerben in San Sebastian, London und Rom. Sehr gut an kam in Toronto auch deutsche Genrekino mit WHO AM I von Baran Bo Odar und Historisches mit IM LABYRINTH DES SCHWEIGENS von Giulio Ricciarelli. Beim Filmfestival in Rom konnte das deutsche Kino mit der größten Präsenz seit Festivalstart vor neun Jahren überzeugen, darunter die Weltpremieren von WIR SIND JUNG. WIR SIND STARK von Burhan Qurbani und DIE LÜGEN DER SIEGER von Christoph Hochhäusler.

Bei den Kinozahlen war 2014 besonders Unterhaltungskino aus Deutschland international erfolgreich. Unter anderem LOVE, ROSIE von Christian Ditter, DIE BIENE MAJA – DER KINOFILM von Alex Stadermann, TARZAN 3D von Reinhard Klooss, DER 7TE ZWERG von Boris Aljinovic und Harald Siepermann oder FACK JU GÖHTE von Bora Dagtekin waren rund um den Globus zu sehen und erreichten gute Boxoffice-Zahlen.

Auch für den deutschen Nachwuchsfilm war das Jahr reich an Glanzpunkten. David Wnendt nahm mit seinem zweiten Langspielfilm FEUCHTGEBIETE

am Sundance Spielfilmwettbewerb teil. ZERRUMPELT HERZ, der Abschlussfilm von Timm Kröger an der Filmakademie Baden-Württemberg, lief in der International Film Critics' Week der Filmfestspiele von Venedig. Das für den Nachwuchsbereich sehr renommierten Rotterdam International Film Festival lud VERGISS MEIN ICH, der zweite Spielfilm von Jan Schomburg, in den Wettbewerb ein. Bei den Studentenscars 2014 gingen gleich zwei von drei Preisen in der Kategorie "Bester Ausländischer Film" an deutsche Filmemacher: Lennart Ruff gewann mit NOCEBO Gold, Peter Baumann wurde für BORDER PATROL mit Bronze ausgezeichnet. Auch bei den Oscars® waren deutsche Nachwuchsregisseure unter den Nominierten: Max Lang und Jan Lachauer waren in der Kategorie Bester Animierter Kurzfilm mit der britischen Kurzfilmproduktion ROOM ON THE BROOM dabei.

Ein Dokumentarfilmerfolg des Jahres 2014 wurde auch von einem neuen Talent realisiert: NIRGENDLAND, der Abschlussfilm von Helen Simon an der HFF München, war bei den beiden wichtigsten internationalen Dokfestivals Hot Docs Toronto und IDFA Amsterdam im Programm und gewann in Amsterdam den IDFA Award for Student Competition.

Neben den beiden Auszeichnungen beim Studentenoscar und einer Oscar®-Nominierung für deutsche Regisseure konnte der Kurzfilm gleich zum Jahresauftakt beim wichtigen Festival in Clermont-Ferrand punkten: Vier deutsche Filme hatten es in der diesjährigen Ausgabe in den Internationalen Wettbewerb geschafft.

Zum ersten Mal organisierte German Films in diesem Jahr ein Festival des deutschen Films in New York und präsentierte deutsche Filme und hochkarätige Gäste im bedeutenden US-Markt. Zum zweiten und zum dritten Mal fanden die Sonderveranstaltungen in China und Brasilien statt. Als langjährige Erfolgsgaranten erwiesen sich wieder die Festivals in Madrid, Buenos Aires und Paris, die ihre sehr guten Zuschauerzahlen sogar noch weiter steigern konnten. Bei den Veranstaltungen in Paris und Moskau wurden 2014 zum ersten Mal deutsche Produktionen parallel zu den Festivals auf VOD-Plattformen präsentiert.



GLÜCKLICHE GEWINNER: KINDERTIGER-PREISVERLEIHUNG 2014 | VISION KINO

## Vision Kino gGmbH

Seit 2005 organisiert und unterstützt das Netzwerk für Film- und Medienkompetenz VISION KINO bundesweit Projekte mit dem Ziel, die Filmkompetenz bei Kindern und Jugendlichen zu fördern. Auch 2014 gab es hierzu wieder eine Fülle von Maßnahmen.

Einen neuen Besucherrekord erzielten die bundesweiten *SchulKinoWochen*, die sich seit dem Start 2006 zu einem der erfolgreichsten Filmbildungsprojekte in Europa entwickelt haben. Im Jahr 2014 nahmen mehr als 720.000 Schülerinnen und Schüler aus allen 16 Bundesländern mit ihren Lehrkräften das Angebot war, im Rahmen der *SchulKinoWochen* herausragende Filme, die lehrplanrelevante Themen aufgreifen, zu sehen und darüber zu sprechen. Zu ausgewählten Filmen wurden den Kinos weiterhin exklusive Einführungen angeboten. Für die SchulKinoWochen im Herbst gab es u.a. Interviews mit Pepe Danquart und Produzentin Susanne Kusche (LAUF JUNGE LAUF) sowie Neele Leana Vollmar und Philipp Budweg (RICO, OSKAR UND DIE TIEFERSCHATTEN). Die fünfminütigen Einspieler entstanden mit freundlicher Unterstützung der VGF – Verwertungsgesellschaft für Nutzungsrechte an Filmwerken.

Mittels der monatlich erscheinenden *FilmTipps*, die aktuelle Kinostarts für den Unterricht empfehlen, bietet VISION KINO auch über die SchulKinoWochen hinaus Orientierungshilfe im Bereich der Filmbildung, ebenso wie durch das gemeinsam mit der Bundeszentrale für politische Bildung betriebene Online-Portal für Filmbildung *kinofenster.de*.

Die Beschäftigung mit dem Medium Film bietet eine große Chance für eine lebendige und aktivierende Inklusionspädagogik. Im April 2014 veröffentlichte VISION KINO die didaktische DVD „*Film (er)leben!*“ mit barrierefreie Unterrichtsmaterialien und Ausschnitten aus neun herausragenden deutschen Kinderfilmen für inklusive Lerngruppen von der 1. bis zur 6. Klasse.

Der Cyber-Thriller *WHO AM I – KEIN SYSTEM IST SICHER* startete am 25. September in den Kinos. Regisseur Baran bo Odar stößt darin eine Diskussion über Datenschutz und die Angreifbarkeit einer elektronisch vernetzten

Welt an. VISION KINO veröffentlichte gemeinsam mit Sony Pictures pädagogisches Begleitmaterial, das sich für Schüler/innen ab der 8. Klasse eignet. Zu den zur Verfügung gestellten Arbeitsmaterialien gehören als Novum auch drei kurze Filmausschnitte, die auf der Webseite des Films in einem passwortgeschützten Bereich angesehen werden können.

Am 24. Oktober fand anlässlich des 25. Jubiläums des Mauerfalls eine Sonderveranstaltung mit rund 80 Schülerinnen und Schülern mit der Komödie *WIR KÖNNEN AUCH ANDERS* in Münster statt. Zur Vorführung waren Kulturstaatsministerin Prof. Monika Grütters, Regisseur Detlev Buck und Hauptdarsteller Joachim Król anwesend. Im anschließenden Filmgespräch beantworteten sie Fragen der jungen Zuschauernden zur Entstehungsgeschichte des Films und zu ihrem Erleben der deutsch-deutschen Teilung und Wiedervereinigung. Für die Vorbereitung auf das Thema und den Film hat VISION KINO umfangreiches Unterrichtsmaterial ab der 9. Klasse erstellt.

Im Mittelpunkt des Kongresses „*Vision Kino 14: Film – Kompetenz – Bildung*“ am 3./4. Dezember in Köln stand die Bedeutung digitaler Welten für die (Film-)Bildungsarbeit mit Kindern und Jugendlichen: Mit rund 300 Multiplikatoren aus Politik, Bildung, Kultur, Wissenschaft und Filmwirtschaft wurde diskutiert, konkrete Fragestellungen in praxisorientierten Workshops und kleineren Gesprächsrunden vertieft und konkret erfahrbar gemacht – auch im Hinblick auf zukünftige Bildungsangebote sowie Handlungsorientierungen und Forderungen an Politik und Bildung. Eröffnet wurde der Kongress u.a. von Prof. Dr. h.c. Bernd Neumann, Präsident der FFA und Staatsminister a. D.. Im Rahmen dieser Feierlichkeit wurde auch zum siebten Mal der von der FFA initiierte Kindertiger verliehen. Die fünfköpfige Kinderjury zeichnete das Drehbuch zum Film *DAS PFERD AUF DEM BALKON* von Milan Dor mit dem mit 25.000 Euro dotierten Drehbuchpreis aus.





SONDERSCREENING ZU 25 JAHRE EURIMAGES | FFA-Präsident Bernd Neumann (M.) und Christine Berg (stellv. FFA-Vorstand, 2.v.l.) und das GLOOMY SUNDAY-Team: Produzentin Kerstin Ramcke (2.v.r.), Darsteller Joachim Król (l.) und Regisseur Rolf Schübel (r.) im Kölner Off-Broadway-Kino.

## Auftragsverwaltung für die BKM

### BKM-Filmförderung

Gemäß einer Vereinbarung wickelt die FFA als Dienstleister die Filmförderung der von der BKM geförderten Filmprojekte ab. Hierzu gehört im Wesentlichen die Abwicklung der Projektförderung von Lang- und Kurzfilmen. Die Zusammenarbeit hat zu erheblichen synergetischen Effekten für die gemeinsame Förderung von FFA- und BKM-Projekten und damit letztlich zu einer Verwaltungsvereinfachung zum Vorteil der Filmwirtschaft geführt. Im Berichtsjahr wurde die Abwicklung für 34 programmfüllende Filme der Produktionsförderung, für 25 Filme der Verleihförderung und für 16 Filme der Produktionskurzfilmförderung sowie für 12 Filme aus der Prämienförderung im Rahmen des deutschen Kurzfilmpreises durch die FFA übernommen.

Die Übersicht der BKM-geförderten Langfilme und die Tabelle der BKM-Verleihförderung befinden sich auf den Seiten **93** bis **94**.

### Eurimages

Der paneuropäische Förderfonds EURIMAGES unterstützt hauptsächlich die Herstellung bi- sowie multilateraler europäischer Kinoproduktionen mit bedingt rückzahlbaren Darlehen. Ein geringer Teil des Fördervolumens steht der Kinoförderung und der Verbreitung europäischer Kinofilme zur Verfügung. Dem im Jahr 1988 als Teilabkommen des Europarates errichteten Förderfonds gehören nach anfänglich 12 Ländern insgesamt 36 Mitgliedsländer an. Den deutschen Jahresbeitrag für EURIMAGES leistet die BKM. Vereinbarungsgemäß führt die FFA die deutsche Fördertätigkeit durch und repräsentiert Deutschland bei den vier Mal jährlich europaweit stattfindenden Sitzungen. 2014 tagten die EURIMAGES-Sitzungen unter der Leitung von Präsident Jobst Plog in Budapest, Sarajevo, Straßburg und Turin.

Die Jahresmittel von EURIMAGES summieren sich hauptsächlich aus den Beitragsleistungen der Mitgliedstaaten. 2014 beliefen sich die Mitgliedsbeiträge auf insgesamt 23.307.000 Euro. Der deutsche Beitrag – aus

Haushaltsmitteln der BKM – betrug 2.841.627 Euro, das entspricht einer Fondsbeteiligung von 12,19 Prozent. Deutschland ist damit nach Frankreich (4,64 Millionen Euro) somit vor Italien (2,67 Millionen Euro) zweistärkster Beitragszahler. 2014 wurden 170 Förderanträge gestellt.

EURIMAGES unterstützte 74 Spiel-, Dokumentar- und Animationsfilmvorhaben mit insgesamt 22.233.999 Euro. Darunter waren 17 Projekte (Vorjahr: 25) mit deutscher Beteiligung, 7 davon waren mehrheitlich deutsche Filmprojekte. Die Förderanteile der Projekte mit einer deutschen Beteiligung summierten sich auf 2.254.442 Euro.

Seit der Institutionalisierung von EURIMAGES vor 25 Jahren wurden bis einschließlich Ende 2014 insgesamt 1634 europäische Koproduktionen mit rund 496 Millionen Euro gefördert. Das silberne Jubiläum im Jahr 2014 wurde von der FFA mit zwei Sonderscreenings EURIMAGES-geförderter Filme gefeiert – mit der Präsentation von EIN LIED VON LIEBE UND TOD – GLOOMY SUNDAY sowie BUENA VISTA SOCIAL CLUB in Anwesenheit der Produzenten, Regisseure und Darsteller.

Die Liste der von Eurimages geförderten Filme mit einer deutschen Beteiligung im Jahr 2014 ist auf den Seiten **94** bis **95** aufgeführt.



MONUMENTS MEN – UNGEWÖHNLICHE HELDEN | 20TH CENTURY FOX

### Deutscher Filmförderfonds (DFFF)

Der von der Bundesregierung Anfang 2007 geschaffene Deutsche Filmförderfonds (DFFF) erstattet bis zu 20 Prozent der deutschen Produktionskosten von Kinofilmen. Die FFA führt die administrative Abwicklung des Fördermodells durch, von dem nicht nur Großproduktionen profitierten, sondern auch kleinere und mittlere Projekte. In den vergangenen acht Jahren konnte der DFFF erheblich dazu beitragen, dass die Wettbewerbsfähigkeit und die Qualität des deutschen Films im In- und Ausland gesteigert sowie der Filmstandort Deutschland deutlich gestärkt wurde.

2014 vergab der DFFF Fördermittel in Höhe von 59,3\* Millionen Euro und sorgte somit auch im achten Jahr seines Bestehens für hohe Investitionssummen in den Filmproduktionsstandort Deutschland. Insgesamt wurden 111 Filmproduktionen mit deutschen Herstellungskosten in Höhe von 345 Millionen Euro unterstützt. Erneut investierten damit deutsche und internationale Produzenten rund das Sechsfache der staatlichen Zuschüsse allein in Deutschland.

Unter den 111 geförderten Projekten – darunter 77 Spielfilme, 31 Dokumentar- und drei Animationsfilme – waren 39 internationale Koproduktionen. Dazu gehörten auch internationale Großproduktionen wie Steven Spielbergs *ST. JAMES PLACE* und *SACHA* von Oliver Stone, die mit jeweils siebenstelligen Beträgen unterstützt und nahezu komplett in Deutschland gedreht wurden. Zudem wurden 72 deutsche Produktionen gefördert, unter anderem Til Schweigers großer Kinoerfolg *HONIG IM KOPF*, die neuesten Projekte von Bora Dagtekin (*FACK JU GÖHTE 2*) und Margarete von Trotta (*DIE ABHANDENE WELT*), weitere Geschichten der Familienfilme *BIBI & TINA* und *PETTERSSON UND FINDUS*, aber auch anspruchsvolle Dokus wie *MEINE BRÜDER UND SCHWESTERN IM NORDEN* oder *CITIZENFOUR* – ein Film über den Whistleblower Edward Snowden – der 2015 mit dem Oscar ausgezeichnet wurde.

Seit Start des DFFF im Januar 2007 sind bis Ende Dezember 2014 Zuschüsse für 868 Filme in Höhe von insgesamt rund 478 Millionen Euro bewilligt worden. Allein in Deutschland sorgten diese Fördergelder für Folgeinvestitionen im Rahmen der Herstellung von Filmen in Höhe von rund 2,8 Milliarden Euro.

Die Übersicht der vom DFFF geförderten Projekte finden Sie auf den Seiten **95 bis 98**

### Ein Netz für Kinder

Die FFA ist seit 2011 für die administrativen Aufgaben der Förderinitiative „Ein Netz für Kinder“ zuständig. Die Initiative wird von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) jährlich mit 1 Million Euro unterstützt. Ziel des Förderprogramms „Ein Netz für Kinder“ ist es, qualitativ hochwertige Internetangebote für Kinder von sechs bis zwölf Jahren zu schaffen. Gefördert werden überregionale Angebote, die zur Entwicklung der geistigen und sozialen Fähigkeiten der Kinder beitragen. Dazu zählen insbesondere spannende Informations-, Bildungs- und Unterhaltungsangebote, die sie zur aktiven Mitgestaltung anregen, sowie betreute Plattformen, die eine abgesicherte Kommunikation zwischen den Nutzern gewährleisten. Eine barrierearme Gestaltung ermöglicht auch Kindern mit Behinderungen die Teilnahme.

Im Jahr 2014 wurde über 39 Anträge auf Förderung entschieden, von denen 12 gefördert wurden. Für die Schaffung der neuen bzw. Professionalisierung der vorhandenen Internetseiten wurden Fördermittel in Höhe von 873.000 Euro bewilligt. Seit dem Start des Förderprogramms 2008 wurden 114 Projekte mit insgesamt 8,5 Millionen Euro unterstützt.

Eine Übersicht der geförderten Projekte befindet sich auf der Seite **98**.

\*inkl. Nachbewilligungen



WIR SIND DIE NEUEN | X VERLEIH

## Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Die Darstellung der vielfältigen Aktivitäten der FFA einschließlich des Deutschen Filmförderfonds (DFFF) und weiterer BKM-Auftragsverwaltungen war auch im Jahr 2014 zentraler Bestandteil der Aufgaben in der Abteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Zu einer wirkungsvollen, zielgruppengesteuerten Außendarstellung der FFA zählten die Redaktion und Veröffentlichung von Pressemitteilungen über alle Förderentscheidungen der FFA wie auch der Förderungen des DFFF. Des Weiteren wurden marktwirtschaftliche und filmpolitische Studien, die im Auftrag oder mit Unterstützung der FFA erstellt werden, angekündigt und deren Inhalte erläutert. Sämtliche Mitteilungen der FFA wurden zeitgleich zu ihrer Veröffentlichung auf der FFA-Website über einen digitalen Newsletter-Versand an die Medien und über 3.000 weitere Empfänger übermittelt.

Auch die Mitglieder des Präsidiums und des Verwaltungsrates wie auch der Gremien wurden regelmäßig über Sitzungsbeschlüsse, Aktivitäten und Zielsetzungen der FFA informiert. Daneben beantwortete die Presse und Öffentlichkeitsarbeit Anfragen der Medien sowie von Filmschaffenden, Studierenden und allgemein Interessierten, die sich mit Themen aus der Filmwirtschaft beschäftigen.

Ein weiterer Baustein der Öffentlichkeitsarbeit war auch im Vorjahr die Redaktion der Informationsbroschüre „FFA Info“, die auf Basis eigener Erhebungen und Analysen sowie aktueller Marktdaten Details eines jeden Jahres aus der Film- und Kinobranche enthält und ein wichtiges Kompendium für die deutsche Filmwirtschaft ist. Zeitgleich wurden zur Berlinale im Februar erneut die wichtigsten Kennziffern des abgelaufenen Kinojahres in einem zweisprachigen Flyer „FFA Info COMPACT“ veröffentlicht.

In den Aufgabenbereich der Pressearbeit fällt darüber hinaus die Redaktion und Produktionsüberwachung des jährlichen Geschäfts- und Förderberichts ebenso wie die kontinuierliche Aktualisierung und Optimierung des FFA-Internetangebots.

Ein weiterer Schwerpunkt waren Kommunikationsmaßnahmen im Zusammenhang mit dem Inkrafttreten des Filmförderungsgesetzes zum 1. Januar 2014, das eine Vielzahl von Änderungen für die Antragsteller beinhaltete. Hierzu wurde sowohl eine zusammenfassende Auflistung der wichtigsten Modifizierungen als auch eine detaillierte Beschreibung für die einzelnen Fördermaßnahmen online und als Ausdruck zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus wurde der Relaunch einer inhaltlich und grafisch vollständig neu strukturierten FFA-Website vorangetrieben, die im Juni des Folgejahres online gestellt wurde.



DAS FINSTERE TAL | X VERLEIH

## Publikationen

Die FFA verfügt exklusiv über aktuelle und relevante Marktdaten der Kino- und Videowirtschaft in Deutschland, die sie regelmäßig und kostenfrei zur Verfügung stellt. Die Informationen erhält die FFA aufgrund der kontinuierlichen Meldung von Umsatz- und Besucherzahlen durch Kinobetreiber, Verleihunternehmen und Marktforschungsinstitute sowie mittels eigener Befragungen und Studien. Folgende Studien und Gutachten, die im Auftrag oder mit Hilfe der FFA entstanden, informierten im Jahre 2014 ausführlich über das Zuschauerverhalten im Kino sowie über die Strukturen und Perspektiven des Filmgeschäfts. Sämtliche Daten, Publikationen und Studien werden über die FFA-Website zum Download bereitgestellt.

### Der Videomarkt 2013

Februar 2014

Die GfK erstellt im Auftrag der FFA die kontinuierliche Erhebung des Kauf- und Leihverhaltens im Videobereich mittels ihres Konsumentenpanels. Erhebungsmethode für diese Marktuntersuchung ist die Panelbeobachtung, d. h. eine bestimmte, anhand geprüfter statistischer Verfahren ausgewählte repräsentative Gruppe von Endverbrauchern wird mit Hilfe eines Medientagebuchs über einen längeren Zeitraum kontinuierlich beobachtet. Das zugrunde liegende Marktforschungsinstrument ist GfK Media\*Scope, eine repräsentative Stichprobe von deutschen Privatpersonen ab 10 Jahren, die monatlich über ihre Einkäufe in verschiedenen Entertainmentbereichen berichten. Seit 2014 werden die Daten des GfK-Panels über den Videomarkt zeitgleich mit der Veröffentlichung durch den Bundesverband Audiovisuelle Medien (BVM) auch auf der FFA-Webseite publiziert..

### Kinobesucher 2013

Juni 2014

Mit der FFA-Studie unter dem Titel „Kinobesucher 2013“ analysiert die FFA bereits zum 22. Mal in Folge die Strukturen und Entwicklungen beim Kinobesuch und im Besucherverhalten. Grundlage für die aktuellen FFA-Auswertungen ist das Individualpanel Media\*Scope der Gesellschaft für

Konsumforschung (GfK), dessen filmwirtschaftliche Daten der FFA exklusiv zur Verfügung stehen. Das Panel umfasst 25.000 Teilnehmer und steht repräsentativ für die deutsche Bevölkerung ab 10 Jahren.

Die 20- bis 29-Jährigen waren 2013 erneut die wichtigste Zielgruppe, aber auch Sorgenkind Nummer 1 des Kinos: Zwar wurde jedes fünfte Kinoticket (21 Prozent) von dieser Altersgruppe gekauft, die darüber hinaus mit sieben und mehr Kinobesuchen im Jahr die meisten Intensivgänger (21 Prozent) stellte. Gleichzeitig jedoch nahm deren Kinobesuch kontinuierlich ab und lag im Vergleich der letzten sechs Jahre bei minus 18 Prozent sowie bei den 10 bis 19 Jährigen sogar bei minus 19 Prozent.

### Auswertung der TOP 75-Filmtitel des Jahres 2013 nach soziodemografischen sowie kino- und filmspezifischen Informationen

Juni 2014

In Ergänzung zur Studie „Kinobesucher“ gibt diese Untersuchung Auskunft über die soziodemografischen, kino- und filmspezifischen Merkmale der Besucher einzelner Filme, die sich im Jahr 2013 unter den TOP 75 der deutschen Kinocharts platzieren konnten. Deutsche Filme haben dabei enorm gepunktet: Unter den 75 besucherstärksten Filmen 2013 waren gleich 22 deutsche Produktionen, die mit 25,2 Mio. mehr als doppelt so viele Besucher für sich gewinnen konnten als die 13 deutschen Filme des Jahres 2012 (11,3 Mio.). In der Summe erreichten die TOP-75-Filme 97,4 Mio. Besucher und waren damit für drei Viertel (76 Prozent) aller Kinoticketlöse im Jahre 2013 verantwortlich, während es die übrigen 2.270 Filme auf 30,7 Mio. Besucher brachten. In der exklusiven FFA-Auswertung für die Kinobranche in ihrer 22. Auflage finden sich unter anderem Analysen hinsichtlich der Motivation der Kinobesucher sowie die aktuellen Daten zur Altersstruktur und dem Bildungs- und Einkommensniveau. Grundlage der Auswertung bildet das monatliche Medientagebuch, für das regelmäßig 25.000 Einzelpersonen befragt werden. Das Konsumenten-Panel der GfK steht repräsentativ für die deutsche Bevölkerung ab 10 Jahren.



PETTERSON &amp; FINDUS- KLEINER QUALGEIST, GROSSE FREUNDSCHAFT | SENATOR

## Publikationen

### Der Kinobesucher deutscher Filme 2013

August 2014

Ebenfalls als Teil der Studie „Kinobesucher“ erstellt die FFA regelmäßig umfangreiche Daten über den Besuch deutscher Filme, die in einem separaten Kapitel veröffentlicht und seit dem Jahr 2013 in einer eigenständigen Studie vorgestellt werden. Dem deutschen Film mit seinen sieben Besuchermillionären an der Spitze ist es zu verdanken, dass die Bilanz des Kinjahres 2013 unter dem Strich positiv ausfiel. Während der Gesamtmarkt im Vorjahresvergleich um 4 Prozent schrumpfte, haben deutsche Filme insgesamt 34 Millionen Besucher in die Kinos gelockt – über ein Drittel mehr als im Jahr davor. Marktanteil (27 Prozent) und Umsatz deutscher Filme (246 Mio. Euro / +41 Prozent) kletterten auf den zweithöchsten Wert nach dem Ausnahmejahr 2009. Zurückzuführen ist das Ergebnis gleich auf drei markante Veränderungen im Besucherverhalten: eine höhere Reichweite (24 Prozent aller Kinogänger haben 2013 mindestens einen deutschen Film im Kino gesehen im Vergleich zu 19 Prozent im Jahr davor), ein Anstieg in der absoluten Zahl der Kinogänger (16,5 Mio. zu 13,1 Mio. in 2012) und eine höhere Besuchersintensität (2,1 Besuche pro Kopf zu 1,9). Grundlage der Auswertung bildet auch hier das GfK-Panel, für das insgesamt 25.000 Teilnehmer erfasst und repräsentativ für die deutsche Bevölkerung ab 10 Jahren steht.

### Der Kinobesucher von 3D-Filmen 2013

August 2014

Die zweite eigenständige Studie über den Besuch von 3-D-Filmen gibt einen Überblick über die Entwicklung der vergangenen drei Jahre und liefert ergänzend Auswertungen hinsichtlich soziodemografischer Merkmale sowie eine Betrachtung einzelner kino- und filmspezifischer Informationen. Die Zahl der 3D-Besucher in den deutschen Kinos ist im Jahr 2013 abermals gestiegen. Insgesamt haben 28 Millionen Kinobesucher ein Ticket für einen 3D-Film gelöst – 5 Prozent mehr als 2012 und damit so viele wie noch nie zuvor. Der 3D-Marktanteil kletterte auf 22 Prozent (+2 Prozent), mehr als jeder fünfte Kinobesuch entfiel somit auf einen 3D-Film. Beim Umsatz

legte 3D noch kräftiger zu und erzielte mit 289 Mio. Euro (+8 Prozent) das höchste Box-Office, seitdem die 3D-Einspielergebnisse einzeln ausgewiesen werden.

### Kino-Sonderformen – Ergebnisse der Jahre 2009 bis 2013

August 2014

Zum zehnten Mal legt die FFA im Jahr 2014 eine Untersuchung der Kino-Sonderformen vor, zu denen u.a. Autokinos, Filmfeste, Open-Air-Veranstaltungen, kommunale Kinos oder Kinos in Universitäten, Schulen, Kasernen und Kliniken gerechnet werden. Die Kino-Sonderformen haben im Vorjahr sowohl an Besuchern als auch an Umsatz zugelegt – während Multiplexe (-5,4 Prozent) und herkömmliche Kinos (-3 Prozent) weniger Kinotickets verkauften. Zwischen Januar und Dezember 2013 lösten insgesamt 5,16 Mio. Besucher ein Ticket für eine Kinovorstellung in einer Sonderform. Die großen Gewinner waren dabei vor allem Autokinos (+9,7 Prozent), Uni-Kinos (+14,9 Prozent) und Open-air-Leinwände (+15,4 Prozent). Unter dem Strich zählt damit gut jeder achte Kinosaal in Deutschland zu den Sonderformen, deren Anteil am Gesamtbestand mit 12,6 Prozent unverändert blieb.



WHO AM I – KEIN SYSTEM IST SICHER | SONY PICTURES RELEASING

## Publikationen

### Auswertung der Top 25-Filmtitel des 1. Halbjahres 2014 nach soziodemografischen sowie kino- u. filmspezifischen Informationen

September 2014

Mit dieser neuen Auswertung untersucht die FFA erstmals die 25 besucherstärksten Filme eines ersten Halbjahres nach soziodemografischen Aspekten. Demnach haben die 25 erfolgreichsten Filme der ersten sechs Monate 2014 fast sechs von zehn Kinobesuchern in die deutschen Kinos gelockt. Von Anfang Januar bis Ende Juni lösten insgesamt 55,8 Mio. Besucher ein Ticket für einen Kinofilm, 32,4 Mio. davon (58 Prozent) für einen TOP 25-Film. Alles in allem waren in diesem Zeitraum 1.679 Filme auf den deutschen Leinwänden zu sehen. Unter den Top 25 Filmen befanden sich sieben deutsche Produktionen, die 11 Mio. Besucher für sich gewinnen konnten – erfolgreichster Film des ersten Halbjahres 2014 war mit DER MEDICUS ebenfalls ein deutscher Film.

### Programmkinos in der Bundesrepublik Deutschland und das Publikum von Arthouse-Filmen im Jahr 2013

September 2014

Die Programmkinostudie wurde im Jahr 2014 zum 14. Mal aufgelegt. Unter dem Begriff „Programmkinos“ wurden dabei generell alle Kinosäle zusammengefasst, bei denen der Betreiber einen inhaltlichen Programmanspruch verfolgt und gleichzeitig einen Kinosaal – oder auch mehrere Leinwände – in seinem Kino als Studio-, Programmkino oder Filmkunstbühne einstuft. Programmkinosäle können sich danach sowohl in Kinos mit einem reinen Programmkinoangebot als auch in Kinos mit einem ansonsten herkömmlichen Filmangebot befinden. Die aktuelle Studie zeigt auf, dass Filmkunst in Deutschland immer mehr Heavy-User anzieht. Mehr als jeder vierte Besucher von Arthouse-Filmen war 2013 siebenmal oder noch häufiger im Kino – doppelt so oft wie der Gesamtkinobesucher, Tendenz: weiter steigend. Insgesamt wurden im letzten Jahr 777 Kinosäle – davon 645 in reinen Programmkinos und 132 einzelne Programmkinosäle – von ihren Betreibern als Studio-, Programm- oder Filmkunstkino klassifiziert. Das sind 16,9

Prozent aller Leinwände und 6 weniger als im Jahr davor. Programmkinoleinwände generierten 12,2 Prozent des gesamten Besucheraufkommens und erwirtschafteten bei einem durchschnittlichen Eintrittspreis von 6,87 Euro (Gesamtmarkt 7,89 Euro) einen Ticketumsatz von 108,3 Mio. Euro.

### Förderung nach dem Deutsch-Französischen Abkommen

November 2014

Die im Rahmen des deutsch-französischen Filmtreffens 2014 in Leipzig erstmals vorgestellte Evaluierung des seit 2001 von der FFA und dem französischen CNC eingerichteten „Minitraité“-Programms enthält detaillierte Analysen hinsichtlich der Förderungen und Kostenbeteiligungen der beteiligten Partner. Zudem gibt sie Auskunft über Daten zum Verleih „Minitraité“-geförderter Filme in deutschen und französischen Kinos sowie deren Erfolge auf nationalen und internationalen Festivals. Zwischen den Jahren 2001 und 2012 wurden mit dem deutsch-französischen Förderprogramm insgesamt 113 Filme mit 29,65 Millionen Euro unterstützt. Dabei halten sich die Beteiligungen der Produktionskosten von Seiten der deutschen (41 Prozent) und französischen (46 Prozent) Hersteller in etwa die Waage. 14 Prozent der deutschen Herstellungskosten wurden von einem Produzenten aus einem dritten Herstellerland finanziert, wobei Italien, Belgien und die Schweiz die häufigsten Koproduzentenländer waren. Das Verhältnis von majoritär produzierten Projekten war im Großen und Ganzen ausgeglichen: 56 Prozent der geförderten Projekte wurden majoritär von französischer Seite produziert, 42 Prozent hatten einen majoritär deutschen Hersteller. Zudem lässt sich feststellen, dass „Minitraité“-Filme sowohl in Deutschland als auch in Frankreich ähnlich häufig uraufgeführt wurden. Der erfolgreichste „Minitraité“-geförderte Film bis 2012 ist der in beiden Ländern im Jahr 2006 gezeigte Film DAS PARFUM von Tom Tykwer.



# Anlagen 2014

## Kino- und Videoprogrammanbieterergebnisse

Kinoergebnisse in den Bundesländern 2014 .....	40
Monatliche Besucher-, Umsatz- und Eintrittspreisentwicklung 2012 bis 2014 .....	41
Kino-Besuch nach Bundesländern 2010 bis 2014 .....	42
Kino-Umsatz nach Bundesländern 2010 bis 2014 .....	42
Kino-Saalbestand nach Bundesländern 2010 bis 2014 .....	43
Kinosäle in der Bundesrepublik Deutschland nach Umsatzgruppen 2014 .....	43
Kinos in der Bundesrepublik Deutschland nach Centergrößen 2014 .....	44
Kinos in der Bundesrepublik Deutschland nach Ortsgrößen 2014 .....	44
Bestandsentwicklung der Kinosäle 2009 bis 2014 .....	44
Videoprogrammanbieterergebnisse 2010 bis 2014 .....	45

## Filmförderung auf einen Blick

Uraufgeführte programmfüllende Filme 2014 und ihre jeweiligen Fördermittel .....	46
--	----

## Förderbereiche

### Produktionsförderung

Projektförderung .....	56
Vorzeitige Verleihförderung .....	58
Referenzfilmförderung .....	58
Referenzmittel zur Kapitalerhöhung .....	60
Referenzmittel zur Förderung der Pre-Production und Drehbuchentwicklung .....	60

<b>Förderung nach dem Deutsch-Französischen Abkommen .....</b>	<b>62</b>
--	-----------

<b>Initiative „Der besondere Kinderfilm“ .....</b>	<b>62</b>
--	-----------

### Kurzfilmförderung

Geförderte Kurzfilme .....	63
----------------------------	----

### Drehbuchförderung

Drehbuchförderung .....	65
Förderung von Drehbuchvorstufen .....	66
In den letzten fünf Jahren realisierte Drehbücher (2010 bis 2014) .....	66

### Verleih- und Marketingförderung

Projektverleihförderung .....	68
Referenzverleihförderung .....	70
Medialeistungen .....	72



## Förderbereiche

### Kinoförderung

Projektkinoförderung .....	73
Neuerrichtung .....	73
Modernisierung / Renovierung / Erweiterung .....	73
Barrierefreiheit .....	81
Betriebswirtschaftliche Beratung .....	81
Abspiel von Kurzfilmen als Vorfilm im Kino .....	82
Digitalisierungsförderung Kriterienkinos FFA, BKM und Länder Saarland, Sachsen und Sachsen-Anhalt .....	85
Digitalisierungsförderung für kleine Kinos durch BKM und Länder Saarland, Sachsen und Sachsen-Anhalt.....	87
Zusatzkopienförderung .....	88

### Videoförderung

Programmanbieterförderung .....	88
Video-on-Demandförderung .....	90
Werbemaßnahmen FAM .....	90
Werbemaßnahmen Videotheken .....	90

### Sonstige Förderungsmaßnahmen

Digitalisierungsförderung deutsches Filmerbe .....	91
--	----

## Dienstleistungen

### Auftragsverwaltung für die BKM

BKM-Produktionsförderung .....	93
BKM-Verleihförderung .....	94

### Eurimages

Eurimages-geförderte Filme mit deutscher Beteiligung.....	94
---	----

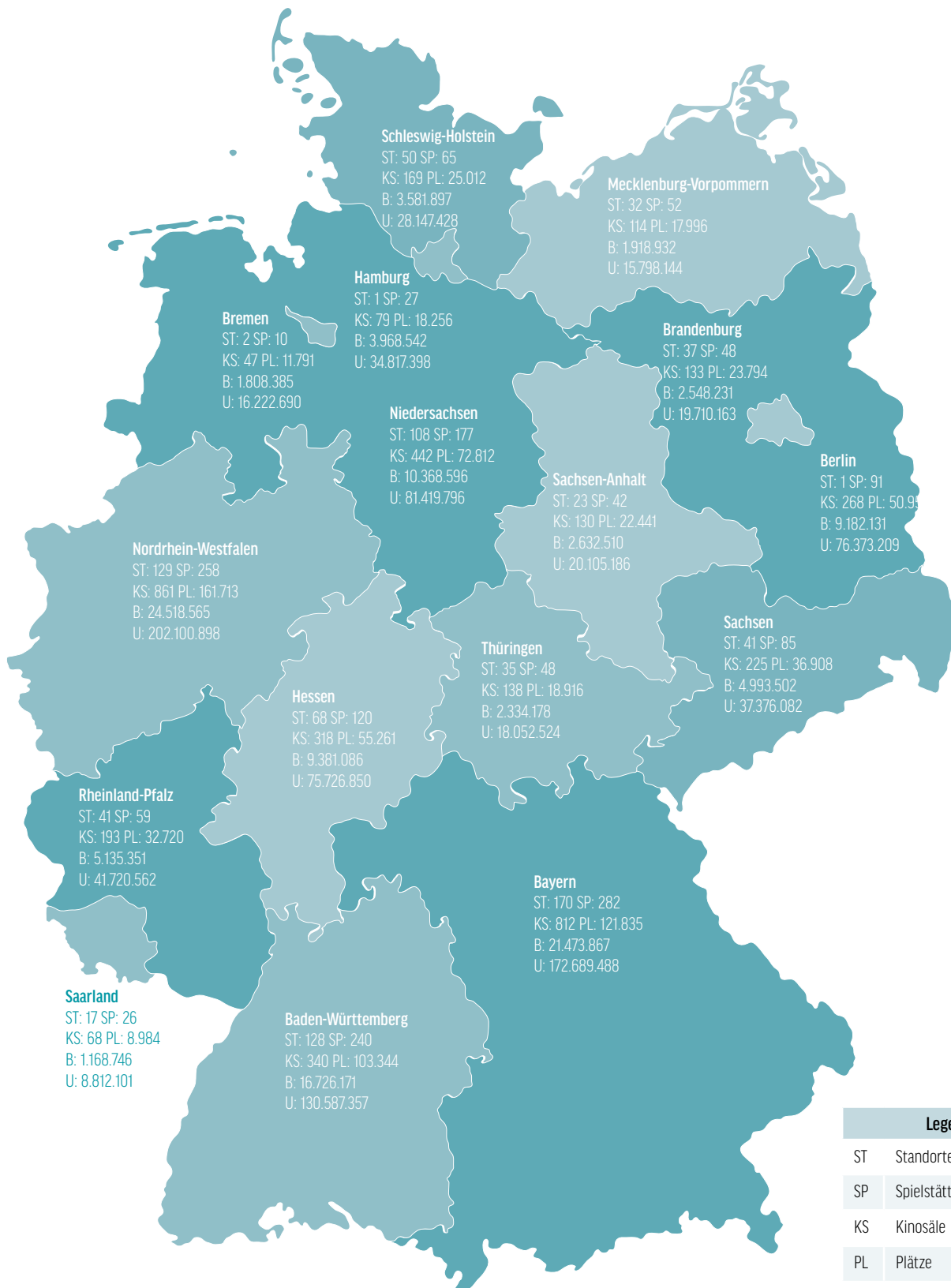
### Deutscher Filmförderfonds (DFFF)

DFFF in Zahlen .....	95
DFFF-Förderzusagen .....	95

### Ein Netz für Kinder

Ein Netz für Kinder – Förderentscheidungen .....	98
--	----

## Kinoergebnisse in den Bundesländern 2014



Legende	
ST	Standorte
SP	Spielstätten
KS	Kinosäle
PL	Plätze
B	Besucher
U	Umsatz in € und brutto

Quelle: FFA

## Monatliche Besucher-, Umsatz- und Eintrittspreisentwicklung 2012 bis 2014

	Monat	2012	2013	13/12	2014	14/13
Besucher	Januar	13.012.164	12.730.154	-2,2%	12.620.769	-0,9%
	Februar	11.432.327	11.456.054	0,2%	9.999.517	-12,7%
	März	9.986.308	11.213.132	12,3%	10.400.451	-7,2%
	April	12.171.012	6.985.480	-42,6%	9.249.304	32,4%
	Mai	9.047.104	11.744.248	29,8%	8.749.716	-25,5%
	Juni	6.684.216	8.566.446	28,2%	5.168.259	-39,7%
	Juli	11.849.091	8.473.762	-28,5%	7.532.236	-11,1%
	August	11.547.649	11.175.985	-3,2%	13.811.660	23,6%
	September	8.136.303	7.677.395	-5,6%	8.613.003	12,2%
	Oktober	11.668.131	9.837.367	-15,7%	10.230.224	4,0%
	November	15.618.135	14.149.405	-9,4%	10.977.049	-22,4%
	Dezember	13.908.495	15.665.115	12,6%	14.388.502	-8,1%
	<b>Gesamt</b>	<b>135.060.935</b>	<b>129.674.543</b>	<b>-4,0%</b>	<b>121.740.690</b>	<b>-6,1%</b>
Umsatz <sup>1</sup> in €	Januar	91.957.861	103.745.800	12,8%	103.712.815	0,0%
	Februar	83.445.164	86.429.947	3,6%	77.540.759	-10,3%
	März	73.590.467	88.221.768	19,9%	81.601.661	-7,5%
	April	92.629.094	52.400.032	-43,4%	74.184.747	41,6%
	Mai	70.257.298	97.141.890	38,3%	71.776.101	-26,1%
	Juni	50.829.908	68.408.596	34,6%	41.094.894	-39,9%
	Juli	92.857.258	66.623.566	-28,3%	61.644.299	-7,5%
	August	88.733.057	84.817.546	-4,4%	112.102.917	32,2%
	September	62.136.086	55.830.840	-10,1%	68.561.905	22,8%
	Oktober	87.322.716	74.962.684	-14,2%	78.260.269	4,4%
	November	119.727.788	110.468.619	-7,7%	86.072.695	-22,1%
	Dezember	119.541.871	133.944.255	12,0%	123.106.814	-8,1%
	<b>Gesamt</b>	<b>1.033.028.568</b>	<b>1.022.995.543</b>	<b>-1,0%</b>	<b>979.659.876</b>	<b>-4,2%</b>
Eintrittspreis in €	Januar	7,07	8,15	15,3%	8,22	0,9%
	Februar	7,30	7,54	3,3%	7,75	2,8%
	März	7,37	7,87	6,8%	7,85	-0,3%
	April	7,61	7,50	-1,4%	8,02	6,9%
	Mai	7,77	8,27	6,4%	8,20	-0,8%
	Juni	7,60	7,99	5,1%	7,95	-0,5%
	Juli	7,84	7,86	0,3%	8,18	4,1%
	August	7,68	7,59	-1,2%	8,12	7,0%
	September	7,64	7,27	-4,8%	7,96	9,5%
	Oktober	7,48	7,62	1,9%	7,65	0,4%
	November	7,67	7,81	1,8%	7,84	0,4%
	Dezember	8,59	8,55	-0,5%	8,56	0,1%
	<b>Gesamt</b>	<b>7,65</b>	<b>7,89</b>	<b>3,1%</b>	<b>8,05</b>	<b>2,0%</b>

<sup>1</sup>Angaben in brutto; Quelle: FFA

Kino-Besuch nach Bundesländern 2010 bis 2014											(in Tausend)	
		Einwohner <sup>1</sup>	2010		2011		2012		2013		2014	
Besuch	Baden-Württemberg	10.597.811	17.442	13,8%	17.480	13,5%	18.636	13,8%	17.973	13,9%	16.726	13,7%
	Bayern	12.549.150	22.535	17,8%	23.815	18,4%	23.872	17,7%	22.959	17,7%	21.474	17,6%
	Berlin	3.394.130	9.522	7,5%	9.127	7,0%	9.694	7,2%	9.402	7,3%	9.182	7,5%
	Brandenburg	2.447.481	2.553	2,0%	2.695	2,1%	2.853	2,1%	2.755	2,1%	2.548	2,1%
	Bremen	654.581	1.941	1,5%	1.985	1,5%	2.035	1,5%	1.895	1,5%	1.808	1,5%
	Hamburg	1.742.707	4.381	3,5%	4.251	3,3%	4.526	3,4%	4.157	3,2%	3.969	3,3%
	Hessen	6.025.066	9.438	7,5%	9.603	7,4%	10.170	7,5%	9.928	7,7%	9.381	7,7%
	Mecklenburg-Vorpommern	1.596.899	1.979	1,6%	2.094	1,6%	2.090	1,5%	2.070	1,6%	1.919	1,6%
	Niedersachsen	7.789.054	10.527	8,3%	11.039	8,5%	11.426	8,5%	10.835	8,4%	10.369	8,5%
	Nordrhein-Westfalen	17.545.987	25.950	20,5%	26.413	20,4%	27.837	20,6%	26.335	20,3%	24.519	20,1%
	Rheinland-Pfalz	3.988.588	5.336	4,2%	5.641	4,4%	5.816	4,3%	5.658	4,4%	5.135	4,2%
	Saarland	991.798	1.338	1,1%	1.343	1,0%	1.360	1,0%	1.291	1,0%	1.169	1,0%
	Sachsen	4.041.663	4.979	3,9%	5.128	4,0%	5.403	4,0%	5.343	4,1%	4.994	4,1%
	Sachsen-Anhalt	2.248.917	2.662	2,1%	2.654	2,0%	2.760	2,0%	2.813	2,2%	2.633	2,2%
	Schleswig-Holstein	2.808.169	3.617	2,9%	3.843	3,0%	3.970	2,9%	3.722	2,9%	3.582	2,9%
Thüringen	2.163.683	2.408	1,9%	2.467	1,9%	2.613	1,9%	2.538	2,0%	2.334	1,9%	
<b>Gesamt</b>	<b>80.585.684</b>	<b>126.610</b>	<b>100%</b>	<b>129.579</b>	<b>100%</b>	<b>135.061</b>	<b>100%</b>	<b>129.675</b>	<b>100%</b>	<b>121.741</b>	<b>100%</b>	

<sup>1</sup> Quelle: Statistisches Bundesamt Wiesbaden, Stand: 30.06.2014

Durch die Angabe in Tausend und Rechnerdifferenzen ergibt die Summe in % nicht immer 100.

Quelle: FFA

Kino-Umsatz nach Bundesländern 2010 bis 2014											(in Tausend)	
		Einwohner <sup>1</sup>	2010		2011		2012		2013		2014	
Umsatz <sup>2</sup> in €	Baden-Württemberg	10.597.811	125.461	13,6%	128.336	13,4%	139.259	13,5%	137.809	13,5%	130.587	13,3%
	Bayern	12.549.150	163.755	17,8%	176.621	18,4%	181.718	17,6%	181.165	17,7%	172.689	17,6%
	Berlin	3.394.130	70.223	7,6%	68.101	7,1%	75.425	7,3%	75.784	7,4%	76.373	7,8%
	Brandenburg	2.447.481	17.306	1,9%	18.847	2,0%	21.027	2,0%	20.976	2,1%	19.710	2,0%
	Bremen	654.581	15.396	1,7%	16.444	1,7%	17.439	1,7%	16.782	1,6%	16.223	1,7%
	Hamburg	1.742.707	35.094	3,8%	33.660	3,5%	37.369	3,6%	36.041	3,5%	34.817	3,6%
	Hessen	6.025.066	68.199	7,4%	71.518	7,5%	78.797	7,6%	78.957	7,7%	75.727	7,7%
	Mecklenburg-Vorpommern	1.596.899	13.804	1,5%	15.325	1,6%	16.552	1,6%	16.811	1,6%	15.798	1,6%
	Niedersachsen	7.789.054	74.285	8,1%	79.705	8,3%	85.324	8,3%	83.132	8,1%	81.420	8,3%
	Nordrhein-Westfalen	17.545.987	192.915	21,0%	198.134	20,7%	216.704	21,0%	211.595	20,7%	202.101	20,6%
	Rheinland-Pfalz	3.988.588	39.905	4,3%	42.580	4,4%	45.177	4,4%	45.269	4,4%	41.721	4,3%
	Saarland	991.798	9.264	1,0%	9.394	1,0%	9.993	1,0%	9.711	0,9%	8.812	0,9%
	Sachsen	4.041.663	33.683	3,7%	35.257	3,7%	38.833	3,8%	39.419	3,9%	37.376	3,8%
	Sachsen-Anhalt	2.248.917	18.814	2,0%	18.736	2,0%	20.041	1,9%	20.963	2,0%	20.105	2,1%
	Schleswig-Holstein	2.808.169	25.740	2,8%	27.959	2,9%	29.948	2,9%	29.193	2,9%	28.147	2,9%
Thüringen	2.163.683	16.516	1,8%	17.481	1,8%	19.422	1,9%	19.390	1,9%	18.053	1,8%	
<b>Gesamt</b>	<b>80.585.684</b>	<b>920.360</b>	<b>100%</b>	<b>958.096</b>	<b>100%</b>	<b>1.033.029</b>	<b>100%</b>	<b>1.022.996</b>	<b>100%</b>	<b>979.660</b>	<b>100%</b>	

<sup>1</sup> Quelle: Statistisches Bundesamt Wiesbaden, Stand: 30.06.2014<sup>2</sup> Angaben in brutto

Durch die Angabe in Tausend und Rechnerdifferenzen ergibt die Summe in % nicht immer 100.

Quelle: FFA

## Kino-Saalbestand nach Bundesländern 2010 bis 2014

	Einwohner <sup>1</sup>	2010		2011		2012		2013		2014		
Bestand	Baden-Württemberg	10.597.811	630	13,4%	614	13,2%	633	13,7%	632	13,7%	640	13,8%
	Bayern	12.549.150	791	16,8%	809	17,4%	801	17,3%	800	17,4%	812	17,5%
	Berlin	3.394.130	274	5,8%	266	5,7%	261	5,7%	266	5,8%	268	5,8%
	Brandenburg	2.447.481	139	3,0%	140	3,0%	137	3,0%	133	2,9%	133	2,9%
	Bremen	654.581	47	1,0%	48	1,0%	47	1,0%	47	1,0%	47	1,0%
	Hamburg	1.742.707	79	1,7%	81	1,7%	77	1,7%	78	1,7%	79	1,7%
	Hessen	6.025.066	327	7,0%	325	7,0%	316	6,8%	319	6,9%	318	6,9%
	Mecklenburg-Vorpommern	1.596.899	125	2,7%	121	2,6%	115	2,5%	116	2,5%	114	2,5%
	Niedersachsen	7.789.054	436	9,3%	436	9,4%	437	9,5%	427	9,3%	442	9,5%
	Nordrhein-Westfalen	17.545.987	875	18,6%	860	18,5%	862	18,7%	861	18,7%	861	18,6%
	Rheinland-Pfalz	3.988.588	206	4,4%	201	4,3%	198	4,3%	199	4,3%	193	4,2%
	Saarland	991.798	72	1,5%	70	1,5%	73	1,6%	71	1,5%	68	1,5%
	Sachsen	4.041.663	254	5,4%	236	5,1%	231	5,0%	226	4,9%	225	4,9%
	Sachsen-Anhalt	2.248.917	135	2,9%	129	2,8%	126	2,7%	131	2,8%	130	2,8%
	Schleswig-Holstein	2.808.169	171	3,6%	170	3,7%	166	3,6%	168	3,6%	169	3,6%
	Thüringen	2.163.683	138	2,9%	134	2,9%	137	3,0%	136	3,0%	138	3,0%
	<b>Gesamt</b>	<b>80.585.684</b>	<b>4.699</b>	<b>100,0%</b>	<b>4.640</b>	<b>100,0%</b>	<b>4.617</b>	<b>100,0%</b>	<b>4.610</b>	<b>100,0%</b>	<b>4.637</b>	<b>100,0%</b>

<sup>1</sup> Quelle: Statistisches Bundesamt Wiesbaden, Stand: 30.06.2014 Quelle: FFA

## Kinosäle in der Bundesrepublik Deutschland nach Umsatzgruppen 2014

in Tsd.	Kinosäle	Sitzplätze	Besucher	Umsatz in € <sup>1</sup>	Eintrittspreis in €	Besucher pro Sitzpl.				
über 1.000	58	1,2%	34.957	4,5%	8.129.798	6,7%	79.214.277	8,1%	9,74	233
750-1.000	77	1,7%	36.557	4,7%	7.097.476	5,8%	65.910.546	6,7%	9,29	194
500-750	216	4,6%	79.534	10,2%	14.767.201	12,1%	130.418.515	13,3%	8,83	186
450-500	84	1,8%	28.595	3,7%	4.701.912	3,9%	39.934.389	4,1%	8,49	164
400-450	130	2,8%	29.437	3,8%	6.498.995	5,3%	55.264.229	5,6%	8,50	221
350-400	168	3,6%	41.799	5,4%	7.540.039	6,2%	62.941.939	6,4%	8,35	180
300-350	246	5,3%	53.137	6,8%	9.750.965	8,0%	79.836.169	8,1%	8,19	184
250-300	354	7,6%	68.669	8,8%	12.166.418	10,0%	96.489.121	9,8%	7,93	177
225-250	210	4,5%	37.550	4,8%	6.359.510	5,2%	49.808.788	5,1%	7,83	169
200-225	248	5,3%	36.191	4,6%	6.800.997	5,6%	52.498.423	5,4%	7,72	188
175-200	250	5,4%	40.658	5,2%	6.156.791	5,1%	46.806.768	4,8%	7,60	151
150-175	295	6,3%	44.443	5,7%	6.459.930	5,3%	47.747.507	4,9%	7,39	145
125-150	361	7,8%	45.969	5,9%	6.781.384	5,6%	49.188.429	5,0%	7,25	148
100-125	418	9,0%	45.969	5,9%	6.692.283	5,5%	47.109.796	4,8%	7,04	146
75-100	409	8,8%	45.841	5,9%	5.331.027	4,4%	36.548.866	3,7%	6,86	116
65-75	142	3,0%	13.981	1,8%	1.531.557	1,3%	10.217.015	1,0%	6,67	110
50-65	221	4,7%	20.045	2,6%	2.106.279	1,7%	13.443.036	1,4%	6,38	105
40-50	114	2,4%	14.480	1,9%	915.448	0,8%	5.532.524	0,6%	6,04	63
35-40	57	1,2%	6.295	0,8%	374.883	0,3%	2.276.829	0,2%	6,07	60
25-35	79	1,7%	9.514	1,2%	445.710	0,4%	2.697.629	0,3%	6,05	47
20-25	47	1,0%	6.996	0,9%	205.044	0,2%	1.166.645	0,1%	5,69	29
15-20	73	1,6%	7.026	0,9%	257.603	0,2%	1.459.103	0,1%	5,66	37
0-15	401	8,6%	31.974	4,1%	669.440	0,5%	3.149.332	0,3%	4,70	21
<b>Gesamt</b>	<b>4.658</b>	<b>100%</b>	<b>779.617</b>	<b>100%</b>	<b>121.740.690</b>	<b>100%</b>	<b>979.659.876</b>	<b>100%</b>	<b>8,05</b>	<b>156</b>

<sup>1</sup> Angaben in brutto. Enthalten sind 96 Neu- und Wiedereröffnungen und 69 Schließungen im Laufe des Jahres. Per 31.12.2014 fanden Filmvorführungen in 4.637 Kinosälen statt. Quelle: FFA

## Kinos in der Deutschland nach Centergrößen 2014 (Kinosäle pro Spielstätte)

	Spielstätten		Kinosäle		Sitzplätze		Besucher		Umsatz in € <sup>1</sup>		Eintritts- preis in €	Besucher pro Sitzplatz
1	795	48,8%	795	17,1%	101.402	13,0%	9.956.698	8,2%	69.008.402	7,0%	6,93	98
2	229	14,0%	458	9,9%	62.116	7,9%	7.933.586	6,5%	56.786.274	5,8%	7,16	128
3	167	10,2%	501	10,8%	70.104	9,0%	9.622.276	7,9%	70.425.024	7,2%	7,32	137
4	104	6,4%	416	9,0%	57.399	7,3%	8.356.457	6,9%	61.721.449	6,3%	7,39	146
5-6	134	8,2%	716	15,4%	114.088	14,6%	18.510.999	15,2%	142.567.840	14,6%	7,70	162
7-8	120	7,4%	902	19,5%	180.828	23,1%	30.855.353	25,3%	257.852.180	26,3%	8,36	171
9-23	81	5,0%	849	18,3%	196.805	25,1%	36.505.321	30,0%	321.298.706	32,8%	8,80	185
<b>Gesamt</b>	<b>1.630</b>	<b>100%</b>	<b>4.637</b>	<b>100%</b>	<b>782.742</b>	<b>100%</b>	<b>121.740.690</b>	<b>100%</b>	<b>979.659.876</b>	<b>100%</b>	<b>8,05</b>	<b>156</b>

<sup>1</sup> Angaben in brutto Quelle: FFA

## Kinos in Deutschland nach Ortsgrößen 2014

	Spielstätten		Kinosäle		Sitzplätze		Besucher		Umsatz in € <sup>1</sup>		Eintritts- preis in €	Besucher pro Sitzplatz
bis 20.000	446	27,4%	913	19,7%	121.545	15,5%	14.019.823	11,5%	104.227.698	10,6%	7,43	115
bis 50.000	402	24,7%	1.190	25,7%	175.847	22,5%	23.860.880	19,6%	179.089.326	18,3%	7,51	136
bis 100.000	216	13,3%	765	16,5%	129.804	16,6%	18.837.436	15,5%	152.117.266	15,5%	8,08	145
bis 200.000	124	7,6%	433	9,3%	81.008	10,3%	13.551.057	11,1%	110.493.170	11,3%	8,15	167
bis 600.000	234	14,4%	761	16,4%	149.642	19,1%	26.312.102	21,6%	220.507.731	22,5%	8,38	176
über 600.000	208	12,8%	575	12,4%	124.896	16,0%	25.159.392	20,7%	213.224.685	21,8%	8,47	201
<b>Gesamt</b>	<b>1.630</b>	<b>100,0%</b>	<b>4.637</b>	<b>100,0%</b>	<b>782.742</b>	<b>100,0%</b>	<b>121.740.690</b>	<b>100,0%</b>	<b>979.659.876</b>	<b>100,0%</b>	<b>8,05</b>	<b>156</b>

<sup>1</sup> Angaben in brutto Quelle: FFA

## Bestandsentwicklung der Kinosäle 2009 bis 2014

	Jahresanfang	Neu- und Wiedereröffnungen	Schließungen	Jahresende
2009	4.810	94	170	4.734
2010	4.734	95	130	4.699
2011	4.699	124	183	4.640
2012	4.640	104	127	4.617
2013	4.617	102	109	4.610
2014	4.610	96	69	4.637

Videoprogrammanbieter 2010 bis 2014						Gemeldete Angaben Nettoumsätze				
	2010		2011		2012		2013		2014	
	Anzahl	Umsatz <sup>1</sup>	Anzahl	Umsatz <sup>1</sup>	Anzahl	Umsatz <sup>1</sup>	Anzahl	Umsatz	Anzahl	Umsatz <sup>1</sup>
Januar	207	62.634.383	215	67.130.087	217	58.214.036	220	57.872.472	218	58.187.852
Februar	208	39.507.122	214	54.897.994	215	51.136.393	221	50.524.719	215	29.839.710
März	204	90.169.429	214	62.254.813	214	53.602.123	216	70.982.439	217	42.265.701
April	208	84.088.209	215	70.938.714	214	50.676.734	221	58.456.354	218	76.486.250
Mai	207	54.630.032	216	45.576.732	211	47.824.648	222	43.697.234	216	43.935.509
Juni	205	34.380.030	213	40.567.842	214	29.006.296	217	40.126.309	215	32.272.863
Juli	207	45.743.630	212	50.156.051	215	42.878.148	216	43.910.296	214	36.091.207
August	213	83.358.712	209	69.171.364	218	57.383.230	215	43.017.066	213	63.511.738
September	213	80.343.534	210	81.052.016	221	72.656.880	217	84.417.786	215	65.642.720
Oktober	212	92.801.507	212	78.530.639	223	89.069.906	221	95.812.613	215	72.279.816
November	211	125.774.940	215	138.690.347	221	104.083.843	221	109.301.306	216	96.641.885
Dezember	218	106.533.889	212	116.602.375	222	109.243.571	218	83.775.158	214	101.400.162
<b>Gesamt</b>	<b>209</b>	<b>899.965.417</b>	<b>213</b>	<b>875.568.974</b>	<b>217</b>	<b>765.775.807</b>	<b>219</b>	<b>781.893.752</b>	<b>216</b>	<b>718.555.413</b>
<b>Zahlungseingänge in den jeweiligen Jahren</b>		<b>18.968.562</b>		<b>19.203.289</b>		<b>16.635.808</b>		<b>17.436.427</b>		<b>12.482.709</b>

<sup>1</sup> Nettoumsätze Quelle: FFA

**Uraufgeführte programmfüllende Filme 2014<sup>1</sup> und ihre jeweiligen Fördermittel**

	Filmtitel	Starttermin	Länder	Filmförderung		
				Referenz	Projekt	Dt.-Franz.
	<b>Spiel-, Animations-, Kinder-, Experimentalfilme</b>					
1	..UND ÄKTSCHN!	06.02.14	A, D	75.968		
2	1001 GRAMM	18.12.14	N, F, D			
3	A LONG WAY DOWN	03.04.14	GB, D			
4	A MOST WANTED MAN	11.09.14	D, GB			
5	ALLES INKLUSIVE	06.03.14	D	494.727	300.000	
6	ALLES IST LIEBE	04.12.14	D	178.500	400.000	
7	AUF DAS LEBEN!	27.11.14	D	136.042		
8	BANKLADY	27.03.14	D		350.000	
9	BERLIN TELEGRAM	14.08.14	D,B,F			
10	BESSER ALS NIX	21.08.14	D	150.000	130.000	
11	BESTE CHANCE	26.06.14	D			
12	BETHLEHEM	09.01.14	IL, B, D			
13	BIBI & TINA - DER FILM	06.03.14	D	406.422	300.000	
14	BIBI & TINA - VOLL VERHEXT	25.12.14	D	110.765	440.000	
15	BOCKSPRÜNGE	20.11.14	D			
16	CARNE DE PERRO	03.04.14	RCH, F, D			
17	CIRCLES	17.04.14	D, F, SRB, SLO, HR			
18	COMING IN	23.10.14	D		400.000	
19	CRASHKURS	23.01.14	D			
20	DAS FINSTERE TAL	13.02.14	A, D		250.000	
21	DAS MERKWÜRDIGE KÄTZCHEN	02.01.14	D			
22	DEAD	13.02.14	D			
23	DER 7BTE ZWERG	25.09.14	D	197.767	550.000	
24	DER BLINDE FLECK	23.01.14	D	5.500		
25	DER JUNGE SIYAR	11.09.14	N, D			
26	DER KLEINE DRACHE KOKOSNUSS	18.12.14	D	213.314	400.000	
27	DER KLEINE MEDICUS - BODYNAUTEN AUF GEHEIMER MISSION IM KÖRPER	30.10.14	D	320.938		
28	DER KOCH	27.11.14	D, CH	85.551		
29	DER LETZTE MENTSCH	08.05.14	D, CH, F			200.000
30	DER SAMURAI	30.10.14	D			
31	DER TROPFEN - EIN ROADMOVIE	06.03.14	D			
32	DIE BIENE MAJA - DER KINOFILM	11.09.14	D, AUS		500.000	
33	DIE BÜCHERDIEBIN	13.03.14	D, USA	400.000		
34	DIE EINSAMKEIT DES KILLERS VOR DEM SCHUSS	13.11.14	D	22.168		
35	DIE ERFINDUNG DER LIEBE	01.05.14	D, L			
36	DIE FRAU DES POLIZISTEN	20.03.14	D	141.607		
37	DIE GELIEBTEN SCHWESTERN	31.07.14	D, A	187.444	250.000	
38	DIE INNERE ZONE	31.07.14	D, CH, NL			
39	DIE LANGEN HELLEN TAGE	21.08.14	D, GE, F			
40	DIE MAMBA	03.07.14	A, D			
41	DIE SCHÖNE UND DAS BIEST	01.05.14	F, D	600.000		100.000
42	DIE SCHWARZEN BRÜDER	17.04.14	D, CH	150.483	400.000	
43	DIE VAMPIRSCHWESTERN 2 - FLEDERMÄUSE IM BAUCH	16.10.14	D	52.291	450.000	
44	DIE WOLKEN VON SILS MARIA	18.12.14	D, F, CH			110.000

<sup>1</sup>Deutsche und deutsch-internationale Koproduktionen Quelle: FFA und DFFF, Besucher auf Basis der Verleihmeldungen



Verleih- und Marketingförderung									Besucher 2014
Referenz	Projekt	Projekt Vertrieb	Medialeistungen	BKM Produktion	BKM Filmpreis	BKM Verleih	BKM insg.	DFFF	
5.000								217.215	76.204
								200.000	10.718
									281.820
	80.000							2.000.374	269.580
	150.000		200.000		450.000		450.000	475.000	102.171
	200.000		100.000					1.014.848	426.413
								318.432	7.532
100.000	65.000							639.200	20.330
									91
50.000								430.416	19.609
									115.519
									14.519
	150.000		300.000					712.525	1.141.868
	150.000		200.000		83.300		83.300	744.621	357.207
									12.522
									657
									2.121
50.000	250.000							863.200	146.435
									546
	100.000		200.000		69.120		69.120	360.000	105.020
									5.378
									3.142
	100.000		200.000					2.134.330	412.286
									41.421
									1.790
177.500	150.000				80.000		80.000	616.200	349.687
			200.000					700.000	144.932
219.720	100.000				161.116		161.116	546.833	16.458
	35.000							300.049	18.493
									1.851
									145
	75.000		400.000					852.839	763.807
								2.924.856	205.619
	15.000							217.600	2.348
				230.000			230.000	225.000	3.281
					49.198		49.198	228.002	2.433
	100.000							997.276	255.179
				150.000			150.000		584
				250.000		10.000	260.000		7.040
								197.277	2.289
								3.327.794	109.983
				125.000			125.000	1.117.924	18.805
36.856	100.000		200.000					782.060	611.534
	40.000							313.109	43.366

Uraufgeführte programmfüllende Filme 2014<sup>1</sup> und ihre jeweiligen Fördermittel

	Filmtitel	Starttermin	Länder	Filmförderung		
				Referenz	Projekt	Dt.-Franz.
	<b>Spiel-, Animations-, Kinder-, Experimentalfilme</b>					
45	DIPLOMATIE	28.08.14	F, D		100.000	180.000
46	DOKTORSPIELE	28.08.14	D	118.203	200.000	
47	EIN GESCHENK DER GÖTTER	09.10.14	D			
48	EINMAL HANS MIT SCHARFER SOSSE	12.06.14	D			
49	ERBARMEN	23.01.14	DK, D			
50	EYJAFJALLAJÓKULL – DER UNAUSSPRECHLICHE VULKANFILM	31.07.14	F, D			
51	FOR NO EYES ONLY	27.11.14	D			
52	FREILAND	07.08.14	D			
53	FRIENDS FROM FRANCE	17.04.14	F, D, RUS, CDN			100.000
54	FÜNF FREUNDE 3	16.01.14	D	970.925	450.000	
55	GEFÄLLT MIR	09.10.14	D			
56	GRAND BUDAPEST HOTEL	06.03.14	D, GB			
57	HANNAS REISE	23.01.14	D, IL		250.000	
58	HARMS	12.06.14	D			
59	HAYATBOYU – LIFELONG	22.05.14	TR, D, NL			
60	HECTORS REISE ODER DIE SUCHE NACH DEM GLÜCK	14.08.14	D, CDN		500.000	
61	HELI	18.09.14	MEX, D, NL, F			
62	HIN UND WEG	23.10.14	D	37.246	300.000	
63	HINTERDUPFING	08.05.14	D			
64	HIRNGESPINSTER	09.10.14	D	172.406		
65	HONIG IM KOPF	25.12.14	D	1.058.263	584.000	
66	ILLUSION	23.01.14	D			
67	IM LABYRINTH DES SCHWEIGENS	06.11.14	D	225.000	200.000	
68	IRRE SIND MÄNNLICH	24.04.14	D	278.600	350.000	
69	JACK	09.10.14	D	37.000		
70	KAPTN OSKAR	11.12.14	D			
71	KREUZWEG	20.03.14	D			
72	LAMENTO	09.10.14	D			
73	LAND DER WUNDER	02.10.14	D, I			
74	LAUF JUNGE LAUF	17.04.14	D, F	85.000	400.000	200.000
75	LOLA AUF DER ERBSE	04.09.14	D		150.000	
76	LOVE STEAKS	27.03.14	D			
77	LOVE, ROSIE – FÜR IMMER VIELLEICHT	30.10.14	D	578.100	300.000	
78	LOVELY LOUISE	13.02.14	D, CH	67.000		
79	LÜGEN UND ANDERE WAHRHEITEN	11.09.14	D	47.386		
80	LUPU	19.06.14	RO, D			
81	MÄNNER ZEIGEN FILME & FRAUEN IHRE BRÜSTE	14.08.14	D			
82	MÄNNERHORT	02.10.14	D	146.187	455.000	
83	MAPS TO THE STARS	11.09.14	CDN, D			
84	MEINE SCHWESTERN	06.02.14	D			
85	METEORA	12.06.14	D, GR	182.073		
86	MILLIONEN	03.07.14	D			
87	MISS SIXTY	24.04.14	D		270.000	
88	MONUMENTS MEN – UNGEWÖHNLICHE HELDEN	20.02.14	GB, D			
89	MY SWEET PEPPER LAND	27.03.14	F, D		75.000	90.000

<sup>1</sup> Deutsche und deutsch-internationale Koproduktionen Quelle: FFA und DFFF, Besucher auf Basis der Verleihmeldungen



Uraufgeführte programmfüllende Filme 2014<sup>1</sup> und ihre jeweiligen Fördermittel

	Filmtitel	Starttermin	Länder	Filmförderung		
				Referenz	Projekt	Dt.-Franz.
	<b>Spiel-, Animations-, Kinder-, Experimentalfilme</b>					
90	NEBENWEGE	03.07.14	D	52.766		
91	NICHT MEIN TAG	16.01.14	D	309.105	430.000	
92	NORDSTRAND	23.01.14	D			
93	NORTHMEN – A VIKING SAGA	23.10.14	CH, D			
94	NYMPHOMANIAC 1	20.02.14	DK, D, F, B			
95	NYMPHOMANIAC 2	03.04.14	DK, D, F, B			
96	OHNE DICH	04.09.14	D			
97	PATONG GIRL	25.12.14	D			
98	PETTERSSON & FINDUS – KLEINER QUÄLGEIST, GROSSE FREUNDSCHAFT	13.03.14	D	39.915	400.000	
99	PHOENIX	25.09.14	D	517.882	300.000	
100	PIONEER	30.10.14	N, D, S, F			
101	POMPEII	27.02.14	CDN, D			
102	POSTHUMOUS	16.10.14	USA, D			
103	PRAIA DO FUTURO	02.10.14	BR, D			
104	QISSA – DER GEIST IST EIN EINSAMER WANDERER	10.07.14	D, IND, F, NL	138.530		
105	QUATSCH UND DIE NASENBÄRBADE	06.11.14	D		140.000	
106	RICKY – NORMAL WAR GESTERN	06.02.14	D			
107	RICO, OSKAR UND DIE TIEFERSCHATTEN	10.07.14	D		250.000	
108	SAPHIRBLAU	14.08.14	D			
109	SCHÖNEFELD BOULEVARD	18.09.14	D		20.000	
110	SCHOSSGEBETE	18.09.14	D	356.776	450.000	
111	STAUDAMM	30.01.14	D			
112	STEREO	15.05.14	D		330.000	
113	STILLER SOMMER	10.04.14	D			
114	STO SPITI – AT HOME	04.09.14	GR, D			
115	STROMBERG – DER FILM	20.02.14	D		320.000	
116	STURMLAND	27.11.14	H, D			
117	SUMMER OF DREAMS	08.05.14	D			
118	TARZAN 3D	20.02.14	D	1.017.970	900.000	
119	THE CUT	16.10.14	D, F	8.034	800.000	230.000
120	TÖCHTER	11.09.14	D			
121	TRAUMLAND	20.11.14	CH, D			
122	ÜBER-ICH UND DU	08.05.14	D, CH, A	34.660		
123	UMSONST	10.07.14	D			
124	UND MORGEN MITTAG BIN ICH TOT	13.02.14	D			
125	VATERFREUDEN	06.02.14	D	667.932	400.000	
126	VERGISS MEIN ICH	01.05.14	D	68.337	150.000	
127	VIELEN DANK FÜR NICHTS	05.06.14	CH, D			
128	VON MÄDCHEN UND PFERDEN	04.12.14	D			
129	WAITING FOR THE SEA	11.12.14	D, RUS, F, B, KZ			
130	WATCHTOWER	17.04.14	TR, D			
131	WESTEN	27.03.14	D	35.000	280.000	
132	WHITE SHADOW	06.11.14	EAT, IL, USA, D			
133	WHO AM I – KEIN SYSTEM IST SICHER	25.09.14	D	130.000	250.000	
134	WILLKOMMEN BEI HABIB	05.06.14	D			



Uraufgeführte programmfüllende Filme 2014<sup>1</sup> und ihre jeweiligen Fördermittel

	Filmtitel	Starttermin	Länder	Filmförderung		
				Referenz	Projekt	Dt.-Franz.
	<b>Spiel-, Animations-, Kinder-, Experimentalfilme</b>					
135	WINTERKARTOFFELKNÖDEL	16.10.14	D	200.000		
136	WINTERSCHLAF	11.12.14	TR, D, F			
137	WIR SIND DIE NEUEN	17.07.14	D	20.000		
138	WIR WAREN KÖNIGE	27.11.14	D			
139	WOLFSKINDER	28.08.14	D, LT		100.000	
140	YOUTH	23.01.14	IL, D			
141	ZÄRTLICHKEIT	24.04.14	B, F, D			
142	ZEIT DER KANNIBALEN	22.05.14	D	56.010	30.000	
143	ZWISCHEN WELTEN	27.03.14	D	43.432	350.000	
<b>Gesamt</b>						

<b>Dokumentarfilme</b>						
1	(K)EIN BESONDERES BEDÜRFNIS	11.12.14	D, I			
2	7 TAGE IM SEPTEMBER	11.12.14	D			
3	ACHTZEHN	02.10.14	D		55.000	
4	ALLES WAS WIR WOLLEN	06.03.14	D			
5	AMMA & APPA	04.09.14	D			
6	ANDERSON	02.10.14	D		50.000	
7	ART WAR	23.01.14	D			
8	ARTEHOLIC	16.10.14	D			
9	ARTS HOME IS MY KASSEL – 100 TAGE DOCUMENTA-STADT	10.07.14	D			
10	BAVARIA VISTA CLUB	25.12.14	D			
11	BELTRACCHI – DIE KUNST DER FÄLSCHUNG	06.03.14	D	28.500		
12	BLICK IN DEN ABGRUND	23.01.14	A, D			
13	CHARLIE MARIANO – LAST VISITS	13.02.14	D			
14	CITIZENFOUR	06.11.14	D, USA			
15	DAS RADIKAL BÖSE	16.01.14	D, A			
16	DER ANSTÄNDIGE	18.09.14	A, D, IL			
17	DER BAUER UND SEIN PRINZ	20.11.14	D			
18	DER GROSSE DEMOKRATOR	02.10.14	D			
19	DEUTSCHBODEN	27.03.14	D			
20	DEUTSCHLANDS WILDE VÖGEL – TEIL 2 – DIE REISE GEHT WEITER	30.10.14	D			
21	DIE FAMILIE	06.11.14	D			
22	DIE MANNSCHAFT	13.11.14	D			
23	DIE META-MORPHOSE. LEICHT VERSTIMMT INS RAMPENLICHT	24.07.14	D			
24	DIE MOSKAUER PROZESSE	20.03.14	D	80.000		
25	DIE REISE DES AKKORDEONS	02.10.14	CO, D			
26	DIE SCHÖNE KRISTA	20.03.14	D			
27	DIE WIRKLICHKEIT KOMMT	15.05.14	D	17.000		
28	DIE ZEIT VERGEHT WIE EIN BRÜLLENDER LÖWE	08.10.14	D			
29	DIESES SCHÖNE SCHEISSLEBEN	23.10.14	D	22.312		
30	FASCINATING INDIA 3D	15.05.14	D			
31	FOLLOWING THE NINTH – AUF DEN SPUREN VON BEETHOVENS LETZTER SYMPHONIE	09.10.14	GR, D			
32	GARDENIA – BEVOR DER LETZTE VORHANG FÄLLT	13.11.14	B, D			



Uraufgeführte programmfüllende Filme 2014<sup>1</sup> und ihre jeweiligen Fördermittel

	Filmtitel	Starttermin	Länder	Filmförderung		
				Referenz	Projekt	Dt.-Franz.
	<b>Dokumentarfilme</b>					
33	GOOD LUCK FINDING YOURSELF	23.10.14	D			
34	GÖTTLICHE LAGE	21.08.14	D			
35	HAINDLING – UND ÜBERHAUPTS...	04.12.14	D			
36	IM DREIECK	27.03.14	D			
37	IM KRIEG – DER 1.WELTKRIEG IN 3D	25.09.14	D			
38	IN SARMATIEN	20.03.14	D			
39	ISTANBUL UNITED	18.09.14	D, CZ			
40	JOURNEY TO JAH	20.03.14	D, CH			
41	KARNEVAL! – WIR SIND POSITIV BEKLOPPT	06.11.14	D			
42	KATHEDRALEN DER KULTUR	29.05.14	D, DK, A, N	50.000		
43	KINGS OF KALLSTADT	25.09.14	D			
44	KOFELGSCHROA. FREI. SEIN. WOLLEN.	07.08.14	D			
45	LA DEUTSCHE VITA	06.03.14	D			
46	LAND IN SICHT	23.01.14	D		70.000	
47	LOVE & ENGINEERING	05.06.14	FIN, D, BG			
48	LOVE SUPREME – SECHS SAITEN UND EIN BRETT	20.11.14	D			
49	MEINE LIEBE FRAU SCHILDT – EINE ODE AN DIE GRUNDSCHULE	23.01.14	D			
50	MITGIFT – OSTDEUTSCHLAND IM WANDEL	06.03.14	D			
51	MITTSOMMERNACHTSTANGO	13.03.14	D, FIN, RA			
52	NOWITZKI. DER PERFEKTE WURF	18.09.14	D		50.000	
53	ONE ZERO ONE – DIE GESCHICHTE VON CYBERSISSY & BAYBJANE	02.01.14	D			
54	PARALLAX SOUNDS CHICAGO	30.01.14	F, D, I			
55	PATRIOTINNEN	21.08.14	D			
56	PFARRER	10.04.14	D			
57	PLANET DEUTSCHLAND – 300 MILLIONEN JAHRE	02.10.14	D			
58	REICH WERDEN IM IRAK – KAPITALISMUS FÜR ANFÄNGER	27.11.14	D, CDN			
59	RHEINGOLD – GESICHTER EINES FLUSSES	21.08.14	D		70.000	
60	SAUACKER	26.06.14	D			
61	SCHMETTERLINGSJÄGER – 37 KARTEIKARTEN ZU NABOKOV	17.07.14	D, CH			
62	SCHNEE VON GESTERN	10.04.14	D, IL			
63	SIENIAWKA	05.06.14	D			
64	SONG FROM THE FOREST	11.09.14	D			
65	SPIRIT BERLIN	25.09.14	D			
66	STILL	19.06.14	D			
67	THE AIRSTRIP	02.10.14	D			
68	THE GREEN PRINCE	27.11.14	D, IL, GB			
69	TITOS BRILLE	11.12.14	D		62.000	
70	TOUR DU FASO	29.05.14	D, F			70.000
71	TRANSMITTING	13.03.14	D			
72	ÜBER DAS MEER	16.01.14	D			
73	UNION FÜRS LEBEN	03.04.14	D	7.839		
74	VERBOTENE FILME	06.03.14	D	50.000		
75	VOM ORDNEN DER DINGE	29.05.14	D			
76	VON DER BERAUBUNG DER ZEIT	03.07.14	D			
77	WACKEN 3D	24.07.14	D		200.000	

<sup>1</sup>Deutsche und deutsch-internationale Koproduktionen Quelle: FFA und DFFF, Besucher auf Basis der Verleihmeldungen



Verleih- und Marketingförderung									Besucher 2014
Referenz	Projekt	Projekt Vertrieb	Medialeistungen	BKM Produktion	BKM Filmpreis	BKM Verleih	BKM insg.	DFFF	
									632
				110.000		5.000	115.000	95.169	7.036
									2.476
									2.034
								78.800	2.189
				50.000			50.000	34.000	7.069
									6.601
								46.107	8.411
						54.386	54.386	59.188	2.731
									9.723
									10.101
									7.372
									2.127
									1.013
									1.342
									727
									613
									2.250
								53.316	46.919
								217.967	71.627
									2.464
									664
									572
								52.870	3.480
								208.247	13.729
								44.805	12
								75.759	40.517
									4.800
				70.000		8.000	78.000	62.858	1.523
				55.000			55.000		4.261
									97
									14.174
									884
						7.000	7.000		16.326
									158
									1.350
									13.981
								37.000	3.885
									641
									454
								50.570	7.834
								62.557	2.602
				90.000			90.000	52.570	966
									334
								360.000	30.912

Uraufgeführte programmfüllende Filme 2014<sup>1</sup> und ihre jeweiligen Fördermittel

	Filmtitel	Starttermin	Länder	Filmförderung		
				Referenz	Projekt	Dt.-Franz.
	<b>Dokumentarfilme</b>					
78	WAS BIN ICH WERT?	09.10.14	D	43.319		
79	WECHSELZEITEN	26.06.14	D			
80	WEIL ICH KÜNSTLER WAR	16.10.14	F, D			40.000
81	WELCOME GOODBYE	29.05.14	D			
82	WER IST THOMAS MÜLLER?	20.03.14	D			
83	WHO CARES? DU MACHST DEN UNTERSCHIED	04.09.14	BR, USA, EAT, CH, PE, D, CDN			
84	WIE ICH LERNT, DIE ZAHLEN ZU LIEBEN	27.11.14	D			
85	WIEDERSEHEN MIT BRUNDIRAR	04.12.14	D, CZ			
86	ZERO KILLED	06.02.14	D, A			
<b>Gesamt</b>						

<sup>1</sup>Deutsche und deutsch-internationale Koproduktionen Quelle: FFA und DFFF, Besucher auf Basis der Verleihmeldungen

## Projektförderung 2014

	FILMTITEL	Antragsteller	Darlehen bis zu €
1	ANNE FRANK	Anne Frank GbR	516.000
2	ANTONIO IM WUNDERLAND	Bavaria Pictures GmbH	450.000
3	AUS DEM NICHTS	bombero international GmbH & Co. KG	450.000
4	BIBI & TINA – TEIL 2	DCM Pictures GmbH	440.000
5	CZECH IT OUT – DIE PRAG LISTE	Rat Pack Filmproduktion GmbH	450.000
6	DAS LÖWENMÄDCHEN	Gifted Films West GmbH	325.000
7	DER EINZELGÄNGER – ALLEIN GEGEN HITLER (AT)	Mythos Film Produktions GmbH & Co.KG / Rat Pack Filmproduktion GmbH	500.000
8	DER GEILSTE TAG	Pantaleon Films GmbH	592.000
9	DER SELTSAME KLANG DES GLÜCKS	Kick Film GmbH	80.000
10	DIE BLUMEN VON GESTERN	DOR Film-West Produktionsgesellschaft mbH	400.000
11	DIE HÄSCHENSCHULE	Akkord Film Produktion GmbH	550.000
12	DIE HEIMATLOSEN	zero one film GmbH	330.300
13	DIE RESTE MEINES LEBENS	kurhaus production, Reich & Holthof-Keim GbR	250.000
14	EIN HOLOGRAMM FÜR DEN KÖNIG	X Filme Creative Pool GmbH, Berlin	400.000
15	EINSAMKEIT UND SEX UND MITLEID	herzfeld productions / OPAL Filmproduktion Halle GmbH	300.000
16	ENTE GUT!	Kevin Lee Filmgesellschaft mbH	250.000
17	ER IST WIEDER DA	Mythos Film Produktions GmbH & Co. KG	500.000
18	FRAU MÜLLER MUSS WEG	Little Shark Entertainment GmbH, Köln	250.000
19	FÜNF FREUNDE 4	SamFilm GmbH	500.000
20	HALAL SEX	Razor Film Produktion GmbH	144.000
21	HAPPY FAMILY	united entertainment ltd.	697.300
22	HÄRTE	Rosa von Praunheim Filmproduktion	100.000
23	HEAR MY VOICE	Lailaps Pictures GmbH	210.000
24	HEIDI	Clausen+Wöbke+Putz Filmproduktion GmbH	220.000
25	HILFE, ICH HABE MEINE LEHRERIN GESCHRUMPFT	blue eyes fiction GmbH & Co. KG	500.000
26	HONIG IM KOPF	Barefoot Films GmbH	584.000

Verleih- und Marketingförderung									Besucher 2014
Referenz	Projekt	Projekt Vertrieb	Medialeistungen	BKM Produktion	BKM Filmpreis	BKM Verleih	BKM insg.	DFFF	
				100.000			100.000	74.430	1.684
									7.216
									26
									2.125
								65.000	715
									1.545
									524
									1.770
									95
									1.470.948

### Projektförderung 2014

	FILMTITEL	Antragsteller	Darlehen bis zu €
27	ICH BIN DANN MAL WEG	UFA Cinema GmbH	500.000
28	IRGENDWIE, IRGENDWO, IRGENDWANN	Augenschein Filmproduktion GmbH	50.000
29	JESUS VON TEXAS	X Filme Creative Pool GmbH, Berlin	250.000
30	JOSEPH BEUYS – DIE REVOLUTION SIND WIR!	zero one film GmbH	140.000
31	KLEINE ZIEGE, STURER BOCK	die film gmbh	250.000
32	MACHO MAN	Bavaria Pictures GmbH	400.000
33	MALI BLUES	Gebrüder Beetz Filmproduktion Köln GmbH & Co. KG	65.000
34	MÄNGELEXEMPLAR	UFA Fiction GmbH	242.200
35	MANOU THE SWIFT	LUXX FILM GmbH	380.000
36	MARNIE	scopas medien AG	433.000
37	MARRY ME & FAMILY	Wüste Film Ost OHG, Berlin	180.000
38	NEBEL IM AUGUST	collina filmproduktion gmbh	432.000
39	NEO RAUCH -GEFÄHRTEN UND BEGLEITER	Lonamedia	55.000
40	NEULICH DIE REISE MIT VATER	Filmallee GmbH	85.000
41	OSTWIND 2	SamFilm GmbH	457.300
42	PAULA	Pandora Filmproduktions GmbH	460.000
43	PETTERSSON UND FINDUS 2 – DAS SCHÖNSTE WEIHNACHTEN ÜBERHAUPT	Tradewind Pictures GmbH	600.000
44	RICO, OSKAR UND DAS HERZGEBRECHE	Lieblingsfilm GmbH	225.000
45	TONI ERDMANN (AT)	Komplizen Film GmbH	400.000
46	TRANSIT HAVANNA	Kloos & Co. Medien GmbH	60.000
47	VIER KÖNIGE	C-Films Deutschland GmbH	100.000
48	VORWÄRTS IMMER!	Crazy Film GmbH	432.000
49	WER WAR ADOLF HITLER	Epoche media GmbH	200.000
50	WINNETOUS SOHN	Kinderfilm GmbH	250.000
51	ZUD	zero one film GmbH	60.000
<b>Gesamt</b>			<b>16.695.100</b>

## Vorzeitige Verleihförderung 2014

	Filmtitel	Antragsteller	Förderung in €
1	ENTE GUT!	Kevin Lee Film GmbH	75.000
<b>Gesamt</b>			<b>75.000</b>

## Referenzfilmförderung 2014

	Filmtitel	Besucherpunkte 2013	Auffüllung <sup>2</sup> , Festivals / Preise	Gesamtpunkte 2013	Förderung in € 2014 <sup>1</sup>
1	3096 TAGE	548.016	0	548.016	197.875
2	ALPHABET	105.577	94.423	200.000	72.215
3	AUSTRALIEN IN 100 TAGEN	43.384	106.616	150.000	54.161
4	BIS ZUM HORIZONT, DANN LINKS	10.323	0	10.323	3.727
5	BLUTZBRÜDAZ	528.834	0	528.834	190.949
6	BUDDY	383.603	0	383.603	138.509
7	CHRONIKEN DER UNTERWELT - CITY OF BONES	530.328	0	530.328	191.488
8	CLOUD ATLAS	88.962	150.000	238.962	86.283
9	DA GEHT NOCH WAS	491.847	0	491.847	177.594
10	DAMPFNUDELBLUES	511.197	0	511.197	184.580
11	DAS GRÜNE WUNDER	163.218	0	163.218	58.934
12	DAS HAUS DER KROKODILE	3.486	50.000	53.486	19.312
13	DAS KLEINE GESPENST	400.012	50.000	450.012	162.488
14	DAS LEBEN IST NICHTS FÜR FEIGLINGE	291.143	0	291.143	105.124
15	DAS MÄDCHEN WADJIDA	211.466	0	211.466	76.355
16	DER KLEINE RABE SOCKE	35.572	100.000	135.572	48.952
17	DER MEDICUS	1.019.881	0	1.019.881	368.253
18	DER MONDMANN	41.143	158.857	200.000	72.215
19	DIE ABENTEUER DES HUCK FINN	185.099	0	185.099	66.835
20	DIE ALPEN - UNSERE BERGE VON OBEN	90.469	59.531	150.000	54.161
21	DIE KIRCHE BLEIBT IM DORF	52.434	0	52.434	18.933
22	DIE MIT DEM BAUCH TANZEN	46.042	103.958	150.000	54.161
23	DIE OSTSEE VON OBEN	92.133	57.867	150.000	54.161
24	DIE THOMANER - HERZ UND MUND UND TAT UND LEBEN	76.382	73.618	150.000	54.161
25	DIE VAMPIRSCHWESTERN	701.317	100.000	801.317	289.335
26	DIE VERMESSUNG DER WELT	55.594	0	55.594	20.074
27	DIE WAND	384.765	150.000	534.765	193.090
28	FACK JU GÖHTE	5.581.512	0	5.581.512	2.000.000
29	FEUCHTGEBIETE	944.945	50.000	994.945	359.250
30	FINSTERWORLD	69.686	80.314	150.000	54.161
31	FRAU ELLA	1.184.888	0	1.184.888	427.833
32	FREIER FALL	73.966	76.034	150.000	54.161
33	FÜNF FREUNDE 2	1.131.838	100.000	1.231.838	444.786
34	GELIEBTES LEBEN	29.273	220.727	250.000	90.269
35	GOLD - DU KANNST MEHR ALS DU DENKST	37.519	112.481	150.000	54.161
36	HANNAH ARENDT	470.065	100.000	570.065	205.836

## Referenzfilmförderung 2014

	Filmtitel	Besucherpunkte 2013	Auffüllung <sup>2</sup> , Festivals / Preise	Gesamtpunkte 2013	Förderung in € 2014 <sup>1</sup>
37	HANNI & NANNI 3	865.216	0	865.216	312.408
38	HÄNSEL & GRETEL - HEXENJÄGER	1.345.225	0	1.345.225	485.727
39	HEUTE BIN ICH BLOND	130.647	0	130.647	47.173
40	JESUS LIEBT MICH	264.737	0	264.737	95.590
41	KEINOHRHASE UND ZWEIFOHRKÜKEN	298.647	0	298.647	107.834
42	KOKOWÄÄH 2	2.748.921	0	2.748.921	992.566
43	KRIEGERIN	14.491	0	14.491	5.232
44	LIEBE	105.624	450.000	555.624	200.622
45	MAMA AFRICA	25.615	224.385	250.000	90.269
46	MANN TUT WAS MANN KANN	24.824	0	24.824	8.963
47	MESSNER	34.087	115.913	150.000	54.161
48	MORE THAN HONEY	35.002	300.000	335.002	120.961
49	MR. MORGAN'S LAST LOVE	181.426	50.000	231.426	83.562
50	NACHTZUG NACH LISSABON	814.425	0	814.425	294.068
51	OH BOY!	200.554	350.000	550.554	198.791
52	ONLY LOVERS LEFT ALIVE	56.082	100.000	156.082	56.357
53	OSTWIND - ZUSAMMEN SIND WIR FREI	844.581	100.000	944.581	341.065
54	POMMES ESSEN	25.762	174.238	200.000	72.215
55	RITTER ROST	606.818	50.000	656.818	237.161
56	RUBINROT	487.716	0	487.716	176.102
57	RUSH - ALLES AUF SIEG	537.775	0	537.775	194.177
58	SAMS IM GLÜCK	34.770	0	34.770	12.555
59	SCHLUSSMACHER	2.569.847	0	2.569.847	927.907
60	SEIN LETZTES RENNEN	300.952	0	300.952	108.666
61	SPUTNIK	25.445	124.555	150.000	54.161
62	SUSHI IN SUHL	44.935	0	44.935	16.225
63	THOR - EIN HAMMERMÄSSIGES ABENTEUER	46.069	103.931	150.000	54.161
64	TOM SAWYER	15.485	0	15.485	5.591
65	V8 - DU WILLST DER BESTE SEIN!	197.696	50.000	247.696	89.437
66	VATERTAGE	15.548	0	15.548	5.614
67	VERGISS MEIN NICHT	114.503	185.497	300.000	108.322
68	WINTERTOCHTER	29.622	520.378	550.000	198.591
69	WIR WOLLTEN AUF'S MEER	47.572	102.428	150.000	54.161
70	WORK HARD - PLAY HARD	32.150	167.850	200.000	72.215
71	ZETTL	156.358	0	156.358	56.457
72	ZWEI LEBEN	114.497	0	114.497	41.342
73	RÜCKSTELLUNG FÜR LAUFENDES VERFAHREN				69.475
<b>Gesamt</b>					<b>12.754.272</b>

## Referenzmittel zur Kapitalerhöhung 2014

	Firma	Förderung in €
1	SamFilm GmbH	855.009,14
2	Roxy Film GmbH	364.841,51
3	Real Fiction Filmverleih e.K.	103.766,68
4	Infafilm GmbH	100.000,00
5	Piffli Medien GmbH	100.000,00
6	Riva Filmprod. GmbH	84.099,55
7	Wüste Film GmbH	77.448,25
8	Westhoff Film GmbH	68.336,69
9	Lichtblick Media GmbH	64.993,49
10	Hager Moss Film GmbH	46.821,09
11	Schwarz Weiss Filmverleih OHG	30.949,06
12	Blueprint Film GmbH	29.807,66
13	Sounding Images GmbH	28.505,03
14	Hamster Film GmbH	27.080,62
<b>Gesamt</b>		<b>1.981.659</b>

## Referenzmittel zur Förderung der Pre-Production und Drehbuchentwicklung 2014

	Filmtitel	Produzent	Förderung in €
1	A WEEK IN THE LIFE	Olga Film GmbH	4.300
2	AL CAPONE VON BERLIN	Neue Visionen Filmproduktion Mücke Frehse GbR	14.250
3	AUS DEM NICHTS	corazón international GmbH & Co.KG	54.508
4	BABY TALK	Samfilm GmbH	51.063
5	BAMBOO	tnf telenormfilm GmbH	24.225
6	BERLINER HAREM	Black Forest Films GmbH	82.789
7	BIRTH OF PURPLE	Unafilm GmbH	5.800
8	BOYS NIGHT OUT	Neue Schönhauser Filmproduktion GmbH	14.250
9	BURG SCHRECKENSTEIN	Roxy Film GmbH	71.725
10	BYE BYE MY LOVE	Zentropa Entertainments Berlin GmbH	6.100
11	DAS BUCH JULIA	Pars Media Film-und Fernsehproduktions GmbH	57.000
12	D-DAY	Olga Film GmbH	25.000
13	DER ANDERE	tnf telenormfilm GmbH	36.100
14	DER BALG	Fruitmarket Kultur und Medien GmbH	28.173
15	DER KLEINE VAMPIR 3D II	Comet Film GmbH	4.244
16	DER MIETFREUND	Ariel Films GmbH	30.819
17	DER REPORT	MTM West Television & Film GmbH	55.529
18	DIE BIENENKÖNIGIN	Katarina Peters Filmproduktion	42.555
19	DIE KATZE IM SACK	Dreamer Joint Venture Filmproduktion GmbH	21.262
20	DIE MITTE DER WELT	Neue Schönhauser Filmproduktion GmbH	4.750
21	EIN HIMMEL VOLLER ESKIMOS	tnf telenormfilm GmbH	35.696
22	EIN MANN BOXT SICH DURCH	Neue Visionen Filmproduktion Mücke Frehse GbR	9.500
23	EINMAL	Zweite Medienfonds German Filmproductions GFP GmbH & Co. Beteiligungs KG	16.356

## Referenzmittel zur Förderung der Pre-Production und Drehbuchentwicklung 2014

	Filmtitel	Produzent	Förderung in €
24	ENTE GUT!	Kevin Lee Filmgesellschaft mbH	3.980
25	ERDGESCHOSS	Zweite Medienfonds German Filmproductions GFP GmbH & Co. Beteiligungs KG	17.278
26	EVA SUCHT ADAM	tnf telenormfilm GmbH	35.625
27	FUKUSHIMA MON AMOUR	Olga Film GmbH	19.890
28	GEGEN DEN STROM	Björn Lob	25.626
29	GEISTER KÜSST MAN NICHT	tnf telenormfilm GmbH	13.443
30	HAPPY BIRTHDAY	Twenty Twenty Vision Filmproduktion GmbH	10.000
31	HEILIGENDAMM	Neue Schönhauser Filmproduktion GmbH	2.375
32	ICH BIN DANN MAL WEG	UFA Cinema GmbH	196.605
33	IRON SKY- THE COMING RACE	27 Films Production FFM GmbH	30.000
34	JOSEPH BEUYS – DIE REVOLUTION SIND WIR	Terz Filmproduktion GmbH und zero one Film GmbH	42.900
35	KINGS OF TOMORROW	Neue Schönhauser Filmproduktion GmbH	11.875
36	KLASSENFEST	Zweite Medienfonds German Filmproductions GFP GmbH & Co. Beteiligungs KG	35.000
37	KLASSENFESTEN	Olga Film GmbH	25.000
38	KOLIBRI	Wildfremd Production GmbH	26.000
39	LUIS UND DIE FREUNDE AUS DEM ALL	Ulysses Filmproduktion GmbH	48.469
40	MONSTER MIA	Ulysses Filmproduktion GmbH	41.140
41	MÜCKE UND JOHNNY	Schiwago Film GmbH	5.000
42	MUTTERTAG	Ariel Films GmbH	27.028
43	NARZISS UND GOLDMUND	BSI Intwernational Invest GmbH & Co.KG	16.666
44	RALLYE UPPSALA	Zentropa Entertainments Berlin GmbH	4.500
45	RASENDIAMANTEN	Hupe Film-und Fernsehproduktion GbR	10.000
46	ROBBI, TOBBI UND DAS FLIEWATÜÜT	Studiocanal GmbH	40.450
47	ROCK MY HEART	Neue Schönhauser Filmproduktion GmbH	10.925
48	SILBERBERG (PREPII)	Die Basis Berlin Postproduktions GmbH	10.250
49	TESTOSTERON	Atrack Film GmbH	138.700
50	THANKS FOR LIFE	Schiwago Film GmbH	7.000
51	THE DEFINITELY UNOFFICIAL BIOGRAPHY OF STEVE JOBS	MDTS Tobias N. Siebert	25.526
52	THOMAS K. GEGEN ALLE	Benjamin Quabeck	6.834
53	VÖLKERFREUNDSCHAFT	Schiwago Film GmbH	5.000
54	VOLL GELOGEN	Dagstar Film Dagmar Niehage	15.000
55	VON DEM KÜNSTLER UND SEINER FRAU	Katarina Peters Filmproduktion	44.080
56	WAHNSINN UND METHODE	Studio.tv.film GmbH	12.327
57	WALTER KOCHT	Film 1 GmbH & Co.KG	17.100
58	WAS KOSTET DIE WELT	Hupe Film-und Fernsehproduktion GbR	12.000
59	WIR HABEN DOCH NOCH WAS VOR!	Zentropa Entertainments Berlin GmbH	2.348
60	ZIRKUS	Zweite Medienfonds German Filmproductions GFP GmbH & Co. Beteiligungs KG	25.000
<b>Gesamt</b>			<b>1.716.934</b>

### Projektförderung nach Deutsch-Französischem Abkommen 2014

	Filmtitel	Antragsteller	Förderanteil in €	
			deutsch	französisch
1	CRASHTEST AGLAÉ	Filmsyndikat UG	100.000	200.000
2	DER UNSICHTBARE FEIND	zero one film GmbH	98.000	100.000
3	DIESES SOMMERGEFÜHL	Katuh Studio GmbH	100.000	180.000
4	ELLE	Twenty Twenty Vision Filmproduktion GmbH	150.000	236.300
5	FOXTROTT	Pola Pandora Filmproduktion GmbH	200.000	150.000
6	LAMB	Heimatfilm GmbH & Co. KG	70.000	150.000
7	MARIE CURIE	P'Artisan Filmproduktion GmbH	250.000	80.000
8	MUSTANG	Vistamar Film GbR	70.000	140.000
9	PAULA	Pandora Filmproduktion GmbH	172.000	100.000
10	VOR DER MORGENRÖTE	X Filme Creative Pool GmbH	250.000	150.000
11	WIEN VOR DER NACHT	Riva Filmproduktion GmbH	40.000	50.000
<b>Gesamt</b>			<b>1.500.000</b>	<b>1.536.300</b>

### Der besondere Kinderfilm – Produktionsförderung 2014

	Filmtitel	Autor	Produzent	Förderung in €
1	WINNETOUS SOHN	Anja Kömmerling und Thomas Brinx	Kinderfilm GmbH	250.000
2	ENTE GUT!	Katrin Milhahn und Antonia Rothe-Liermann	Kevin Lee Film GmbH	250.000
				<b>500.000</b>

### Der besondere Kinderfilm – Produktionsförderung 2014<sup>1</sup>

	Filmtitel	Autor	Produzent	Förderung in €
1	INSEL DER HOFFNUNG	Johann Bunnens und Martin Dolejs	Lichtblick Media GmbH Berlin	25.000
				<b>25.000</b>

<sup>1</sup>Weitere fünf Projekte haben über die Initiative "Der besondere Kinderfilm" Entwicklungsförderung erhalten



## Geförderte Kurzfilme 2014

	Filmtitel	Hersteller	Punkte	Zuschuss in €
1	1949	Weydemann Bros. GbR Jakob und Jonas Weydemann	10	5.519
2	ALS MENSCH KAM MAN SICH DA NICHT MEHR VOR	Thomas Kutschker	10	5.519
3	AMEN!	Moritz Mayerhofer	10	5.519
4	ANDERSARTIG	Roland Fischer	15	8.278
5	ARARAT	Engin Kundag	15	8.278
6	ARMADINGEN	bildundtonfabrik GmbH	15	8.278
7	ARTS & CRAFTS SPECTACULAR #2	Sebastian Wolf und Ian Ritterskamp	10	5.519
8	AUSTERITY MEASURES	Guillaume Cailleau	10	5.519
9	BABUSCHKA	Simona Feldman	20	11.037
10	BEIGE	Tamtam Film GmbH	25	13.797
11	BELLE DE LYON	Max Sacker	10	5.519
12	BRÜDER	Türker Süer und Christopher Becker	15	8.278
13	DAS BADEZIMMER	Bjorn Melhus	20	11.037
14	DAS GESCHENK	Mariejosephin Schneider	15	8.278
15	DAS KALTE HERZ	Meier & Rall Animation GbR	10	5.519
16	DER SCHATZ	Francie Liebschner	10	5.519
17	DER SCHROTTMANN	Fabian Driehorst	10	5.519
18	DER WOLF	Sylvia Stützner	10	5.519
19	DIE KONFERENZ ODER DIE RÜCKSEITE DES MONDES	Prof. Franz Winzentsen Filmproduktion	15	8.278
20	DIE SCHAUKEL DES SARGMACHERS	Eva Blondiau und Elmar Imánov	70	38.631
21	EAT	Moritz Krämer	15	8.278
22	EIN HUND NAMENS PIT	Sebastian Peterson	10	5.519
23	EMILIE	Allanimatia GbR, Alla Churikowa und Dimitri Popov	10	5.519
24	ENTSCULDIGEN SIE BITTE DIE KURZE STÖRUNG	David M. Lorenz	10	5.519
25	FATHER	Christian Müller	70	38.631
26	FERNGESTEUERT	Hendrik Maximilian Schmidt	10	5.519
27	FLAMINGO PRIDE	Tomer Eshed und Talking Animals GbR	70	38.631
28	FLUCHT NACH VORN	Florian Dietrich	15	8.278
29	FORTUNE FADED	Alexander Heringer	20	11.037
30	GASP	Flabbergasted Films GbR	15	8.278
31	GLOOMY SABBATH	Tamtam Film GmbH	15	8.278
32	HAPPY LIFE	Xin Sun und Yun Li	10	5.519
33	HAVING KREBS	Elisabeth Feltes, Anne Maschlanka, Alexander Daus	10	5.519
34	HENKER	Baoying Bilgeri	10	5.519
35	HOLLYWOOD MOVIE	Volker Schreiner	5	2.759
36	HOUSE	Ahmad Saleh	15	8.278
37	IM LEBEN GEHT ALLES VORÜBER	Thomas Kutschker	10	5.519
38	KANN JA NOCH KOMMEN	Philipp Döring	10	5.519
39	KARLSTOD	Trimaphilm Josephine Goetze und Philipp Trauer GbR	15	8.278
40	KATHEDRALEN	Detailfilm Gasmia & Kamm GbR	15	8.278
41	KEIN RICHTIGER FILM	Stephan Müller	15	8.278
42	LA PIONNIÈRE	Daniela Abke	10	5.519
43	LEBEN LASSEN	Felix Charin	15	8.278
44	LIEBLING	Clay Traces GbR Izabela Plucinska und Robert Kern	15	8.278

## Geförderte Kurzfilme 2014

	Filmtitel	Hersteller	Punkte	Zuschuss in €
45	LIKE RATS LEAVING A SINKING SHIP	Vika Kirchenbauer	60	33.112
46	LILLI	Jan Buttler	10	5.519
47	MEE	Letty Felgendreher	20	11.037
48	MILA CAOS	Simon Paetau	15	8.278
49	MOMENTUM	Seewald & Hanna UG	25	13.797
50	NASHORN IM GALOPP	Detailfilm Gasmia & Kamm GbR/Erik Schmidt/Stephan Müller	70	38.631
51	PAULINA	Lynn Kossler	25	13.797
52	QUÄLEN	Rebecca Blöcher	25	13.797
53	REALITY 2.0	Victor Manuel Orozco Ramirez	70	38.631
54	RISING HOPE	Milen Vitanov	70	38.631
55	SECHSTER SINN, DRITTES AUGEN, ZWEITES GESICHT	Roland Fischer, Jan Riesenbeck	25	13.797
56	SNAIL TRAIL	Philipp Artus	20	11.037
57	SOUNDING GLASS	Sylvia Schedelbauer	10	5.519
58	STEFFI GEFÄLLT DAS	The Fu King Production Florian Gregor & Philipp Scholz GbR	45	24.834
59	STOLZ DES OSTENS	Christoph Wermke	15	8.278
60	TESTFAHRER	Florian Arndt	20	11.037
61	ÜBER RAUHEM GRUND	Judith Kahveci	20	11.037
62	UNTER MIETERN	Moritz Laube	10	5.519
63	VERONIKA	Mark Michel	60	33.112
64	WEISST DU, WAS ICH MIR WÜNSCHE?	Irina Arms	10	5.519
<b>Gesamt</b>				<b>753.300</b>

## Drehbuchförderung 2014

	Filmtitel	Antragsteller	Förderung in €
1	3 TAGE IN QUIBERON	Emily Atef	30.000
2	ABATON- VOM ENDE DER ANGST	Olaf Kraemer und Christian Jeltsch	25.000
3	ATLAS	David Nawrath und Paul Salisbury	30.000
4	AUF DER FLUCHT	Bernd Lange	20.000
5	DAS HAUS AM PARK	Matthias Pacht	25.000
6	DAS SOMMERKLEID	Stefanie Sycholt	30.000
7	DER DIENST	Oliver Huzly und Sigrid Hoerner	20.000
8	DIE RÜCKKEHR DER HEINZELMÄNNCHEN	Jan Strathmann	20.000
9	FIEBER	Katharina Wagner	25.000
10	FUNNY GIRL	Anthony McCarten	25.000
11	HALTET EUER HERZ BEREIT	Heinrich Hadding	25.000
12	HOMIES	Florian Dietrich	25.000
13	ICH WAR ZUHAUSE, ABER	Angela Schanelec	25.000
14	JIMMY OZ	Kai S. Pieck	20.000
15	KAPUTT	Felix Lang und Alexander Riedel	18.000
16	KRIEG-STELL DIR VOR, ER WÄRE HIER	Jan Berger	30.000
17	MAGICAL MYSTERY ODER DIE RÜCKKEHR DES KARL SCHMIDT	Sven Regener	20.000
18	MEIN WELTHEMD	Susanne Binner	15.000
19	NARZISS UND GOLDMUND	Stefan Ruzowitzky	25.000
20	PETERCHENS MONDFAHRT	Stefan Linn und Kerstin Pistorius	30.000
21	RUHIG BLUT	Sebastian Blomberg	20.000
22	SHOW MUST GO ON	Uli Gaulke	25.000
23	STADTALLENDORF ROMEO UND JULIA	Maria Speth und Reinhold Vorschneider	30.000
24	STERNENREISENDE	Peter Doerfler	25.000
25	SÜPER GAY	Daniel Schwarz und Kerim Pamuk	25.000
26	THE RED DEAD	Sebastian Rix	30.000
27	TIGERMILCH	Ute Wieland	25.000
28	TRANSIT	Christian Petzold	30.000
29	TROPICANA	Uli Galke und Elke M. Lehrenkrauss	30.000
30	ULYSSES	Christoph Gampel	20.000
31	VIELEN DANK FÜR DAS LEBEN	Günter Schütter	20.000
32	VIER BEUTEL ASCHE	Rainer Ewerriem und David Ungureit	30.000
33	WENN GOTT SCHLÄFT	Till Schauder	20.000
34	WILLKOMMEN IN KABUL	Manuel Flurin Hendry und Jann Preuss	30.000
35	WITTGENSTEINS HEIZUNG	Isabelle Stever und Georg Marioth	20.000
36	ZEHN – DIE KINDER DER KINDER	Cornelia und Andreas Grünberg	25.000
<b>Gesamt</b>			<b>888.000</b>

## Förderung von Drehbuchvorstufen 2014

	Filmtitel	Antragsteller	Förderung in €
1	CENTRALIA	Daniel Call	10.000
2	DIE GOTTBEGNADETEN	Thomas Grimm	10.000
3	DIE MITTAGSFRAU	Barbara Albert und Meike Hauck	10.000
4	EIN SOFA VOLLER FRAUEN	Florian Beckerhoff	10.000
5	GARDEL	Cuini Amelio Ortiz und Simon de Normier	10.000
6	HOMIES	Florian Dietrich	8.000
7	IGUANA TOKYO	Kaan Müjdeci	10.000
8	LIEBE FREUNDIN	Stephan Wagner	10.000
9	LUPITA UND IHRE SCHWESTERN	Doris Dörrie	10.000
10	MAATI	Sarah Sandring	10.000
11	SYSTEMSPRENGER	Nora Fingscheidt	10.000
12	TAUBER	Justin Koch	10.000
13	THE GIRL WHO BECAME A BOY	Birthe Templin und Kristine Nrecaj	10.000
14	THE VEGETABLE LAMB	Thomas Sieben	8.000
15	TRAMPEN	Esthjer Gronenborn	6.000
16	VEGAN-ESSEN IST POLITIK	Carolin Otto	8.000
17	WENN GOTT SCHLÄFT	Till Schauder	10.000
18	WIE DER SOLDAT DAS GRAMMOPHON REPARIERT	Adnan Günter Köse	8.000
19	ZWEI ZU EINS	Natja Brunckhorst	7.000
<b>Gesamt</b>			<b>175.000</b>

## In den letzten fünf Jahren realisierte Drehbücher (2010 – 2014)

	Filmtitel	Autor(in)	Jahr der Förderung	Jahr der Realisierung
1	ALS DER WEIHNACHTSMANN VOM HIMMEL FIEL	Benjamin Biehn	2009	2011
2	ALS WIR TRÄUMTEN	Wolfgang Kohlhaase	2012	2014
3	AM ENDE DER MILCHSTRASSE	Leopold Grün	2009	2011
4	AUSGERECHNET SIBIRIEN	Michael Ebmayer	2010	2011
5	BARBARA	Christian Petzold	2008	2011
6	BOXHAGENER PLATZ	Torsten Schulz	2007	2010
7	CINEMA: A PUBLIC AFFAIR	Tatjana Brandrup	2012	2014
8	COLONIA DIGNIDAD	Florian Gallenberger	2010	2014
9	COOL WATER	Gabriel Bornstein	2008	2012
10	DAS BLAUE VOM HIMMEL	Robert Thayenthal	2007	2010
11	DER GANZ GROSSE TRAUM DES KONRAD KOCH	Philipp Roth	2007	2010
12	DESASTER	Justus von Dohnányi	2012	2013
13	DIE GEISTER, DIE MICH RIEFEN	Diana Naecke	2012	2014
14	DIE HEIMATLOSEN	Lars Kraume	2012	2014
15	DIE HÜTER DER TUNDRA	René Harder	2009	2012
16	DIE KOMMENDEN TAGE	Lars Kraume	2008	2010
17	EINE INSEL NAMENS UDO	Markus Sehr und Clemente Fernandez-Gil	2008	2011
18	FRIEDENAU	Ziska Riemann	2003	2010
19	GESCHENK DER GÖTTER	Oliver Haffner	2012	2014

## In den letzten fünf Jahren realisierte Drehbücher (2010 – 2014)

	Filmtitel	Autor(in)	Jahr der Förderung	Jahr der Realisierung
20	GESPENSTERJÄGER AUF EISIGER SPUR	Murmel Clausen und Christian Tramitz	2012	2013
21	GOLD	Thomas Arslan	2009	2012
22	HÄRTE	Rosa von Praunheim	2013	2014
23	IM LABYRINTH DES SCHWEIGENS	Elisabeth Bartel	2010	2013
24	KLEINE ZIEGE, STURER BOCK	Petra Katharina Wagner	2003	2014
25	LAGERFEUER	Julia Franck und Isabelle Stever	2005	2012
26	LICHTJAHRE	Christoph Hochhäusler	2004	2013
27	MÄNNERHORT	Rainer Ewerriem und David Ungereit	2011	2013
28	MARRY ME AND FAMILY	Neelesha Barthel	2009	2014
29	MITTSOMMERNACHTSTANGO	Viviane Blumenschein	2009	2011
30	NEW YORK MEMORIES	Rosa von Praunheim	2008	2010
31	ORLY	Angela Schanelec	2005	2010
32	PHOENIX	Christian Petzold	2012	2013
33	REVISION	Philip Scheffner und Merle Kröger	2010	2011
34	SAMS IM GLÜCK	Paul Maar und Ulrich Limmer	2010	2011
35	SCHLAFKRANKHEIT	Ulrich Köhler	2005	2010
36	SCHÖNEFELD BOULEVARD	Sylke Enders	2007	2013
37	SHOOTING IN THE DARK	Frank Amann	2012	2014
38	SPEED. AUF DER SUCHE NACH DER VERLORENEN ZEIT	Florian Opitz	2008	2011
39	SPLITTER AFGHANISTAN	Helga Reidemeister und Lars Barthel	2010	2014
40	STEREO	Maximilian Erlenwein	2011	2013
41	SUSHI IN SUHL	Jens Frederick Otto	2009	2011
42	TAXI	Karen Duve	2009	2014
43	TITOS BRILLE	Regina Schilling	2010	2014
44	TÖTE MICH	Emily Atef und Esther Bernstorff	2006	2010
45	TRISTIA-EINE SCHWARZMEERODYSSEE	Stanislaw Mucha	2010	2013
46	UPGRADE	Martin Rauhaus	2003	2011
47	WEIL ICH SCHÖNER BIN	Claudia Schaefer	2006	2010
48	WETTBEWERB	Dito Tsintsadze	2009	2013
49	WILD	Nicolette Krebitz	2010	2014
50	WINTERTOCHTER	Michaela Hinnenthal	2004	2010
51	ZWISCHEN WELTEN	Feo Aladag	2010	2013

Projektverleihförderung 2014					
	Filmtitel	Antragsteller	Kinostart	Förderung bis zu €	Besucher <sup>1</sup>
1	300 WORTE DEUTSCH	DCM Film Distribution GmbH	12.02.15	50.000	Start 2015
2	A MOST WANTED MAN	Senator Film Verleih GmbH	11.09.14	80.000	
3	ALLES IST LIEBE	Universal Pictures Hamburg Film- und Fernsehvertrieb GmbH	04.12.14	200.000	
4	BANKLADY	Studiocanal GmbH	27.03.14	65.000	
5	BIBI & TINA: VOLL VERHEXT	DCM Film Distribution GmbH	25.12.14	150.000	
6	CLOUDS OF SILS MARIA	NFP marketing & distribution GmbH	18.12.14	40.000	
7	COMING IN	Warner Bros. Entertainment GmbH	23.10.14	250.000	
8	DA MUSS MANN DURCH	Warner Bros. Entertainment GmbH	04.09.14	70.000	
9	DANCING ARABS	NFP marketing & distribution GmbH	21.05.15	35.000	Start 2015
10	DANCING ARABS	The Match Factory GmbH	Vertrieb	15.000	
11	DER 7BTE ZWERG	drei-freunde Filmproduktions- und Verleihgesellschaft mbh & Co. KG	26.09.14	100.000	
12	DER KLEINE DRACHE KOKOSNUSS	Universum Film GmbH	18.12.14	150.000	
13	DER KOCH	Senator Film Verleih GmbH	27.11.14	100.000	
14	DER LETZTE MENTSCH	Farbfilm Verleih GmbH	03.04.14	35.000	
15	DESSAU DANCERS	Senator Film Verleih GmbH	26.02.15	30.000	Start 2015
16	DIE BIENE MAJA	Universum Film GmbH	11.09.14	75.000	
17	DIE EINSAMKEIT DES KILLERS VOR DEM SCHUSS	Camino Filmverleih GmbH	13.11.14	15.000	
18	DIE GELIEBTEN SCHWESTERN	Senator Filmverleih GmbH	31.07.14	100.000	
19	DIE VAMPIRSCHWESTERN 2 – FLEDERMÄUSE IM BAUCH	Sony Pictures Releasing GmbH	16.10.14	100.000	
20	DIPLOMATIE	Koch Media Licensing GmbH	28.08.14	30.000	
21	DOKTORSPIELE	Twentieth Century Fox of Germany GmbH	28.08.14	100.000	
22	EINMAL HANS MIT SCHARFER SOSSE	NFP marketing & distribution	12.06.2014	70.000	
23	FACK JU GÖHTE	Picture Tree International GmbH	Vertrieb	20.000	
24	FRAU MÜLLER MUSS WEG	Constantin Film Verleih GmbH	15.01.15	200.000	Start 2015
25	FÜNF FREUNDE 4	Constantin Film Verleih GmbH	22.01.15	150.000	Start 2015
26	HECTORS REISE ODER DIE SUCHE NACH DEM GLÜCK	Wild Bunch Germany GmbH	14.08.14	150.000	
27	HIN UND WEG	Majestic Filmverleih GmbH	09.10.14	80.000	
28	HIRNGESPINSTER	Movienet Film GmbH	09.10.14	30.000	
29	HONIG IM KOPF	Warner Bros. Entertainment GmbH	25.12.14	200.000	
30	IM LABYRINTH DES SCHWEIGENS	Universal Pictures Hamburg Film- und Fernsehvertrieb GmbH	06.11.14	200.000	
31	IRRE SIND MÄNNLICH (AT: DIE THERAPIE CRASHER)	Constantin Filmverleih GmbH	24.04.14	100.000	
32	JACK	Camino Filmverleih GmbH	09.10.14	20.000	
33	JUNIOR EXPERTENJURY	Film- und Medienbewertungsstelle	27.03.14	20.000	
34	KATHEDRALEN DER KULTUR	NFP marketing & distribution GmbH	29.05.14	30.000	
35	KREUZWEG	Camino Filmverleih GmbH	20.03.14	20.000	
36	LOLA AUF DER ERBSE	Farbfilm Verleih GmbH	04.09.14	50.000	
37	LOS ANGELES	Picture Tree International GmbH	Vertrieb	10.000	
38	LOVE, ROSIE – FÜR IMMER VIELLEICHT	Constantin Film Verleih GmbH	30.10.14	200.000	
39	LÜGEN UND ANDERE WAHRHEITEN	Wild Bunch Germany GmbH	11.09.14	50.000	
40	MÄNNERHORT	Constantin Film Verleih GmbH	02.10.14	100.000	

<sup>1</sup> Besucher auf Basis der Verleihmeldungen

## Projektverleihförderung 2014

	Filmtitel	Antragsteller	Kinostart	Förderung bis zu €	Besucher <sup>1</sup>
41	MAP TO THE STARS	MFA+ Filmdistribution e.K.	21.08.14	50.000	
42	MISS SIXTY	Senator Filmverleih GmbH	24.04.14	100.000	
43	MISS SIXTY	Picture Tree International GmbH	Vertrieb	10.000	
44	MY SWEET PEPPER LAND	Rapid Eye Movies HE GmbH	27.03.14	10.000	
45	NYMPHOMANIAC I + II	Concorde Filmverleih GmbH	20.02.2014 03.04.2014	75.000	
47	PETTERSON UND FINDUS – KLEINER QUÄLGEIST, GROSSE FREUNDSCHAFT	Senator Filmverleih GmbH	03.04.2014	100.000	
48	PETTERSSON & FINDUS: KLEINER QUÄLGEIST – GROSSE FREUNDSCHAFT	ARRI Film- und TV Services GmbH	13.03.14	8.000	
49	PHOENIX	Piffli Medien GmbH	Vertrieb	80.000	
50	QUATSCH UND DIE NASENBÄRBADE	Farbfilm Verleih GmbH	25.09.14	70.000	
51	RETTET RAFFI	MFA + Filmdistribution e.K	06.11.14	30.000	Start 2015
52	RHEINGOLD – GESICHTER EINES FLUSSES	Senator Film Verleih GmbH	08.10.15	30.000	
53	RICO, OSKAR UND DIE TIEFERSCHATTEN	Twentieth Century Fox of Germany GmbH	21.08.14	200.000	
54	SAPHIRBLAU	Concorde Filmverleih GmbH	10.07.14	100.000	
55	SCHOSSGEBETE	Constantin Film Verleih GmbH	14.08.14	100.000	
56	STEREO (AT: SCHATTEN)	Wild Bunch Germany GmbH	18.09.14	70.000	
57	TAXI	Farbfilm Verleih GmbH	15.05.14	60.000	Start 2015
58	THE CUT	Pandora Film GmbH & Co. Verleih KG	20.08.15	50.000	
59	THE CUT	The Match Factory GmbH	16.10.14	25.000	
60	ÜBER ICH UND DU	Piffli Medien GmbH, Berlin	Vertrieb	40.000	
61	V8 – DU WILLST DER BESTE SEIN!	ARRI Film- und TV Services GmbH	08.05.14	10.000	
62	VATERFREUDEN	Warner Bros. Entertainment GmbH	Vertrieb	125.000	
46	WACKEN 3D – LOUDER THAN HELL	NFP marketing & distribution GmbH	06.02.14	100.000	
63	WESTEN	Picture Tree International GmbH	24.07.14	10.000	
64	WHO AM I – KEIN SYSTEM IST SICHER	Sony Pictures Releasing GmbH	Vertrieb	150.000	
65	WINTERKARTOFFELKNÖDEL	Constantin Film Verleih GmbH	25.09.14	100.000	
66	WINTERSCHLAF	Weltkino Filmverleih GmbH	16.10.14	25.000	
67	WIR SIND DIE NEUEN	X Verleih AG	11.12.14	150.000	
68	WIR SIND JUNG. WIR SIND STARK.	Zorro Film GmbH	17.07.14	50.000	
69	WOLFSKINDER	Port-au-Prince	22.01.14	10.000	
70	ZEIT DER KANNIBALEN	Farbfilm Verleih GmbH	22.05.14	15.000	
71	ZWISCHEN WELTEN	Majestic Filmverleih GmbH	22.05.14	50.000	
72	ZWISCHEN WELTEN	The Match Factory GmbH	27.03.14	20.000	
<b>Gesamt</b>				<b>5.513.000</b>	

<sup>1</sup> Besucher auf Basis der Verleihmeldungen

## Referenzverleihförderung 2014

	Filmtitel	Verleih	Besucherpunkte <sup>1</sup> 2013	Auffüllung <sup>2</sup> Festivals/Preise	Gesamtpunkte <sup>1</sup> 2013	Förderung 2014 in €
1	3096 Tage	Constantin Film Verleih GmbH	548.016	0	548.016	83.463,11
2	Alphabet	Pandora Film GmbH & Co. Verleih KG	105.577	50.000	155.577	23.694,46
3	Australien in 100 Tagen	Comfilm.de Silke Schranz und Christian Wüstenberg GbR	43.384	56.616	100.000	15.230,05
4	Bar 25 – Tage ausserhalb der Zeit	Movinet Film GmbH	26.919	73.081	100.000	15.230,05
5	Bis zum Horizont, dann links	Neue Visionen Filmverleih GmbH	10.323	0	10.323	1.572,20
6	Buddy	Warner Bros. Entertainment GmbH	383.603	0	383.603	58.422,93
7	Chroniken der Unterwelt – City of Bones	Constantin Film Verleih GmbH	530.328	0	530.328	80.769,22
8	Cloud Atlas	X Verleih AG	0	150.000	150.000	22.845,08
9	Da geht noch was	Constantin Film Verleih GmbH	491.847	0	491.847	74.908,55
10	Dampfnudelblues	Constantin Film Verleih GmbH	511.197	0	511.197	77.855,56
11	Das Haus der Krokodile	Constantin Film Verleih GmbH	3.486	50.000	53.486	8.145,94
12	Das kleine Gespenst	Universum Film GmbH	400.012	50.000	450.012	68.537,06
13	Das Leben ist nichts für Feiglinge	NFP marketing & distribution GmbH	291.143	0	291.143	44.341,23
14	Der Geschmack von Apfeln	Concorde Filmverleih GmbH	145.796	0	145.796	22.204,80
15	Der kleine Rabe Socke	Universum Film GmbH	35.572	100.000	135.572	20.647,68
16	Der Medicus	Universal Pictures Hamburg Film- und Fernsehvertrieb GmbH	600.000	0	600.000	91.380,30
17	Der Mondmann	Neue Visionen Filmverleih GmbH	41.143	108.857	150.000	22.845,08
18	Der Teufelsgeiger	Universum Film GmbH	212.964	0	212.964	32.434,53
19	Deutschland von oben	Universum Film GmbH	13.094	0	13.094	1.994,22
20	Die Abenteuer des Huck Finn	Majestic Filmverleih GmbH	185.099	0	185.099	28.190,67
21	Die Alpen – Unsere Berge von oben	Alamode Filmdistribution oHG	90.469	9.531	100.000	15.230,05
22	Die andere Heimat	Concorde Filmverleih GmbH	106.203	0	106.203	16.174,77
23	Die Kirche bleibt im Dorf	Camino Filmverleih GmbH	52.434	0	52.434	7.985,72
24	Die Ostsee von oben	Comfilm.de Silke Schranz und Christian Wüstenberg GbR	92.133	7.867	100.000	15.230,05
25	Die Vampirschwestern	Sony Pictures Releasing GmbH	383.991	100.000	483.991	73.712,07
26	Die Vermessung der Welt	Warner Bros. Entertainment GmbH	23.630	0	23.630	3.598,86
27	Die Wand	STUDIOCANAL GmbH	104.891	150.000	254.891	38.820,03
28	Exit Marrakech	STUDIOCANAL GmbH	305.090	0	305.090	46.465,36
29	Fack ju Göhte	Constantin Film Verleih GmbH	600.000	0	600.000	91.380,30
30	Feuchtgebiete	Majestic Filmverleih GmbH	600.000	50.000	650.000	98.995,33
31	Finsterworld	Alamode Filmdistribution oHG	69.686	30.314	100.000	15.230,05
32	Frau Ella	Warner Bros. Entertainment GmbH	600.000	0	600.000	91.380,30
33	Freier Fall	Salzgeber & Co. Medien GmbH	73.966	26.034	100.000	15.230,05
34	Fünf Freunde 2	Constantin Film Verleih GmbH	600.000	100.000	700.000	106.610,35
35	Geliebtes Leben	Senator Film Verleih GmbH	29.273	170.727	200.000	30.460,10
36	Gold – Du kannst mehr als du denkst	NFP marketing & distribution GmbH	37.519	62.481	100.000	15.230,05
37	Hai-Alarm am Müggelsee	X Verleih AG	102.897	0	102.897	15.671,27
38	Hannah Arendt	NFP marketing & distribution GmbH	470.065	100.000	570.065	86.821,19
39	Hanni & Nanni 3	Universal Pictures Hamburg Film- und Fernsehvertrieb GmbH	600.000	0	600.000	91.380,30
40	Heute bin ich blond	Universum Film GmbH	130.647	0	130.647	19.897,60
41	Jesus liebt mich	Warner Bros. Entertainment GmbH	187.291	0	187.291	28.524,51



## Referenzverleihförderung 2014

	Filmtitel	Verleih	Besucherpunkte <sup>1</sup> 2013	Auffüllung <sup>2</sup> Festivals/Preise	Gesamtpunkte <sup>1</sup> 2013	Förderung 2014 in €
42	Keinohrhasse und Zweiohrküken	Warner Bros. Entertainment GmbH	298.647	0	298.647	45.484,09
43	Kokowääh 2	Warner Bros. Entertainment GmbH	600.000	0	600.000	91.380,30
44	Komm, wir finden einen Schatz	MFA + Filmdistribution e.K	14.597	0	14.597	2.223,13
45	Kriegerin	Ascot Elite Filmverleih GmbH	14.491	0	14.491	2.206,99
46	Liebe	X Verleih AG	49.886	300.000	349.886	53.287,81
47	Ludwig II	Warner Bros. Entertainment GmbH	124.590	0	124.590	18.975,12
48	Lunchbox	NFP marketing & distribution GmbH	127.512	50.000	177.512	27.035,17
49	Mama Africa	Alpenrepublik GmbH	25.615	174.385	200.000	30.460,10
50	More than Honey	Senator Film Verleih GmbH	85.002	300.000	385.002	58.636,00
51	Mr. Morgan's Last Love	Senator Film Verleih GmbH	181.426	50.000	231.426	35.246,30
52	Nachtzug nach Lissabon	Concorde Filmverleih GmbH	600.000	0	600.000	91.380,30
53	Oh Boy!	X Verleih AG	200.554	350.000	550.554	83.849,65
54	Omamamia	Majestic Filmverleih GmbH	113.338	0	113.338	17.261,43
55	Only Lovers Left Alive	Pandora Film GmbH & Co. Verleih KG	56.082	100.000	156.082	23.771,37
56	Ostwind – Zusammen sind wir frei	Constantin Film Verleih GmbH	600.000	100.000	700.000	106.610,35
57	Pommes essen	Farbfilm Verleih GmbH	25.762	125.238	150.000	22.845,08
58	Quellen des Lebens	X Verleih AG	95.522	150.000	245.522	37.393,12
59	Ritter Rost	Universum Film GmbH	600.000	50.000	650.000	98.995,33
60	Rubinrot	Concorde Filmverleih GmbH	487.716	0	487.716	74.279,39
61	Rückstellung für laufendes Verfahren					29.304,51
62	Rush – Alles auf Sieg	Universum Film GmbH	537.775	0	537.775	81.903,40
63	Sams im Glück	Universum Film GmbH	34.770	0	34.770	5.295,49
64	Schlussmacher	Twentieth Century Fox of Germany GmbH	600.000	0	600.000	91.380,30
65	Sein letztes Rennen	Universum Film GmbH	300.952	0	300.952	45.835,14
66	Sputnik	MFA + Filmdistribution e.K	25.445	74.555	100.000	15.230,05
67	Sushi in Suhl	Movienet Film GmbH	44.935	0	44.935	6.843,62
68	Tom Sawyer	Majestic Filmverleih GmbH	15.485	0	15.485	2.358,37
69	V8 – Du willst der Beste sein!	Universal Pictures Hamburg Film- und Fernsehvertrieb GmbH	197.696	50.000	247.696	37.724,23
70	Vatertage	STUDIOCANAL GmbH	15.548	0	15.548	2.367,97
71	Vergiss mein nicht	Farbfilm Verleih GmbH	114.503	150.000	264.503	40.283,94
72	Wir wollten auf's Meer	Wild Bunch Germany GmbH	47.572	52.428	100.000	15.230,05
73	Zwei Leben	Farbfilm Verleih GmbH	114.497	0	114.497	17.437,95
<b>Gesamt</b>						<b>3.031.257</b>

Medialeistungen 2014				in Tsd. €		
	Filmtitel	Antragsteller	Kinostart	Medialeistung		
				Kino	Video	Gesamt
1	ALLES IST LIEBE	Universal Pictures Hamburg Film- und Fernsehvertrieb GmbH	04.12.14	100		100
2	BIBI & TINA: VOLL VERHEXT	DCM Film Distribution GmbH	25.12.14	200	150	350
3	DER 7BTE ZWERG	drei-freunde Filmproduktions- und Verleihgesellschaft mbh & Co. KG	25.09.14	200	150	350
4	DER KLEINE DRACHE KOKOSNUSS	Universum Film GmbH	18.12.14	200	150	350
5	DER KLEINE MEDICUS – BODYNAUTEN AUF GEHEIMER MISSION IM KÖRPER	Senator Film Verleih GmbH	30.10.14	200		200
6	DIE BIENE MAJA	Universum Film GmbH	11.09.14	400	200	600
7	DIE VAMPIRSCHWESTERN 2 – FLEDERMÄUSE IM BAUCH	Sony Pictures Releasing GmbH	16.10.14	200	150	350
8	DOKTORSPIELE	Twentieth Century Fox of Germany GmbH	28.08.14	200	150	350
9	EINMAL HANS MIT SCHARFER SOSSE	NFP marketing & distribution	12.06.14	200		200
10	FRAU MÜLLER MUSS WEG	Constantin Film Verleih GmbH	15.01.15	100		100
11	FÜNF FREUNDE 4	Constantin Film Verleih GmbH	29.01.15	200	150	350
12	HIN UND WEG	Majestic Filmverleih GmbH	23.10.14	200		200
13	HONIG IM KOPF	Warner Bros. Entertainment GmbH	25.12.14	100		100
14	IM LABYRINTH DES SCHWEIGENS	Universal Pictures Hamburg Film- und Fernsehvertrieb GmbH	06.11.14	100		100
15	IRRE SIND MÄNNLICH (AT: DIE THERAPIE CRASHER)	Constantin Filmverleih GmbH	24.04.14	200		200
16	LOVE, ROSIE – FÜR IMMER VIELLEICHT	Constantin Film Verleih GmbH	30.10.14	200	150	350
17	MÄNNERHORT	Constantin Film Verleih GmbH	02.10.14	200	150	350
18	MAP TO THE STARS	MFA + Filmdistribution e.K	09.10.14	100		100
19	MISS SIXTY	Senator Film Verleih GmbH	24.04.14	200		200
20	NYMPHOMANIAC	Concorde Filmverleih GmbH	20.02.14	200		200
21	POMPEII	Constantin Filmverleih GmbH	27.02.14	200		200
22	QUATSCH UND DIE NASENBÄRBADE	Farbfilm Verleih	06.11.14	100		100
23	RICO, OSKAR UND DIE TIEFERSCHATTEN	Twentieth Century Fox of Germany GmbH	10.07.14	200	150	350
24	STEREO (AT: SCHATTEN)	Wild Bunch Germany GmbH	15.05.14	200		200
25	WHO AM I	Sony Pictures Releasing GmbH	25.09.14	200	150	350
26	WIR SIND DIE NEUEN	X Verleih AG	17.07.14	200	150	350
27	WIR SIND JUNG. WIR SIND STARK	Zorro Film GmbH	22.01.15	100		100
<b>Gesamt</b>				<b>4.900</b>	<b>1.850</b>	<b>6.750</b>

## Projektkinoförderung mit FFA-Mitteln 2014

Neuerrichtung				
	Antragsteller	Name des Kinos	Ort	Förderung in €
1	Gerda Kroiß, Jakob Kroiß	Neuerrichtung Roxy	Abensberg	200.000
2	Stefan Burger	Neubau am Kulturbahnhof	Bad Homburg	180.000
3	Neue Eiszeit UG	Eiszeit Kino	Berlin	135.655
4	Kino Freyung GmbH & Co.KG	Neues Cineplex	Freyung	200.000
5	Matthias Helwig	Breitwand	Gauting	180.000
6	Arena Filmtheater BetriebsGmbH	Metropol Kino Gera (AT)	Gera	61.740
7	FTB Horst Martin oHG	Neuerrichtung Cineplex	Gotha	200.000
8	Lichtblick FTB GmbH	Inselkino mit 2 Sälen	Norddorf auf Amrum	95.390
9	Lichtblick Cinema GmbH	Rex Kino	Wuppertal Elberfeld	135.000
10	Programmkino Würzburg eG	Central Programmkino	Würzburg	121.346
<b>Gesamt</b>				<b>1.509.131</b>

Modernisierung / Renovierung / Erweiterung				
	Antragsteller	Name des Kinos	Ort	Förderung in €
1	Coenen & Render GbR	Apollo Kino&Bar	Aachen	8.365
2	FTB Uwe Bauer	Tivoli Lichtspieltheater	Achern	3.880
3	Ahlener Kino GmbH	Cinema	Ahlen	13.165
4	FTB Werner Rusch	Cineplex	Aichach	15.570
5	Mirko Rehs	Kinocenter	Alsfeld	47.190
6	Regina Capitol GmbH	Capitol	Altenburg	30.281
7	Kino-Center Anklam R.Wilde & M. Karstädt GbR	Kino-Center	Anklam	4.428
8	Ronny Wilde & Matthias Karstädt GbR	Kino-Center	Anklam	31.579
9	Heinz Dunz GmbH	Capitol Kinocenter	Ansbach	61.576
10	H.P. Schmitz GmbH & Co.KG	Rekord Lichtspiele	Auerbach	2.227
11	CinemaxX Movietainment GmbH	CinemaxX	Augsburg	45.792
12	CinemaxX Movietainment GmbH	CinemaxX	Augsburg	31.348
13	Filmtheaterbetrieb Mitzam	Filmgalerie	Bad Füssing	2.500
14	Peter Hofmann	Universum Kino-Palast	Bad Kissingen	5.687
15	Kinobetriebe Hans-Georg Sawatzki e.K.	Cineplex	Bad Kreuznach	144.000
16	Fantasia FTB GmbH	Fantasia-Filmtheater	Bad Nauheim	50.602
17	Kino-Center Rhein-Ahr e.K.	Kino-Center Rhein-Ahr	Bad Neuenahr – Ahrweiler	4.050
18	BaSa Film GmbH	PAB Kinocenter	Bad Salzungen	59.561
19	Rudolf Huber – Filmtheaterbetriebe	Filmhaus	Bad Wörishofen	5.937
20	Greater Union Filmpalast GmbH	CineStar – Der Filmpalast	Bamberg	52.012
21	Gerrit Zachrich / Diana Linz	Odeon – Kino&Café	Bamberg	83.007
22	Kinobetriebe Hans Klegraefe	Kurkino im Kurhaus	Berchtesgaden	4.508
23	H.B. Filmtheater Bergisch Gladbach GmbH	Kino-Center Schlosspassage	Bergisch Gladbach	9.400
24	Greater Union Filmpalast GmbH	CineStar Tegel – Der Filmpalast	Berlin	47.170
25	Adria-Filmtheater Betriebsgesellschaft mbH	Cineplex – Spandau	Berlin	1.675
26	KinoCenter Neukölln KCN GmbH	Alhambra	Berlin	1.675
27	Titania Filmpalast GmbH	Titania Palast	Berlin	12.621

## Projektkinoförderung mit FFA-Mitteln 2014

Modernisierung / Renovierung / Erweiterung				
	Antragsteller	Name des Kinos	Ort	Förderung in €
28	Adria-Filmtheater Betriebsgesellschaft mbH	Cinema am Walther-Schreiber-Platz	Berlin	15.519
29	Matthias Stütz	Union Filmtheater	Berlin	120.000
30	Greater Union First Cinema B.V. & Co.KG	CineStar Tegel – Der Filmpalast	Berlin	6.102
31	Yorck-Kino GmbH	Odeon	Berlin	93.910
32	Yorck-Kino GmbH	Filmtheater am Friedrichshain	Berlin	6.521
33	Yorck-Kino GmbH	International	Berlin	49.980
34	Yorck-Kino GmbH	Neues Off	Berlin	6.521
35	Yorck-Kino GmbH	Capitol Dahlem	Berlin	6.521
36	Yorck-Kino GmbH	Babylon	Berlin	6.521
37	Kino Center Neukölln KCN GmbH	Cineplex-Alhambra	Berlin	42.418
38	Karl Heinz Opitz	Eva-Lichtspiele	Berlin	975
39	Köhler & Specht GbR	Astra Filmpalast	Berlin	54.385
40	Peter Wagner	Casablanca Filmtheater	Berlin	13.682
41	Kino Colosseum Betriebsgesellschaft mbH	UCI Kinowelt Colosseum	Berlin	57.340
42	Delphi Filmtheater BetriebsGmbH	Delphi Filmpalast am Zoo	Berlin	4.100
43	Kinotrend FTB Unterhaltungs-Gastronomie GmbH	Thalia	Berlin	3.475
44	Stattkino Berlin e.V.	Lichtblick Kino	Berlin	2.000
45	Yorck-Kino GmbH	Passage	Berlin	6.521
46	Yorck-Kino GmbH	Rollberg	Berlin	6.521
47	Greater Union Filmpalast Cubix in Berlin GmbH	CineStar CUBIX-Filmpalast	Berlin	83.093
48	CinemaxX Movietainment GmbH	CinemaxX Potsdamer Platz	Berlin	15.466
49	Greater Union First Cinema B.V. & Co.KG	CineStar	Berlin	69.642
50	Cinema Paris Betriebs GmbH	Cinema Paris	Berlin	12.600
51	Veranstaltungsservice & Medienagenturr	Sputnik-Kino am Südstern	Berlin	4.370
52	Greater Union First Cinema B.V. & Co. KG	CineStar	Berlin	15.592
53	Piffel Medien GmbH	Freiluftkino Kreuzberg	Berlin	6.871
54	Piffel Medien GmbH	Freiluftkino Rehberge	Berlin	6.182
55	Delphi Filmtheaterbetriebs GmbH	Delphi Filmpalast am Zoo	Berlin	77.826
56	Piffel Medien GmbH	Freiluftkino Friedrichshain	Berlin	24.932
57	Yorck-Kino GmbH	Kino International	Berlin	2.303
58	Piffel Medien GmbH	Freiluftkino Kreuzberg	Berlin	16.035
59	Yorck-Kino GmbH	Yorck	Berlin	6.521
60	CinemaxX Movietainment GmbH	CinemaxX	Berlin	26.487
61	Peter Wagner	Filmpalast	Bernau	9.575
62	Peter Wagner	Filmpalast	Bernau	20.764
63	CinemaxX Entertainment GmbH & Co.KG	CinemaxX Bielefeld	Bielefeld	39.291
64	CinemaxX Entertainment GmbH & Co. KG	CinemaxX	Bielefeld	9.773
65	Greater Union First Cinema B.V. & Co.KG	CineStar	Bielefeld	58.679
66	Jürgen Graf	Paradies-Lichtspiele	Bietigheim-Bissingen	10.348
67	CineVision Filmtheater GmbH	WOKI-Filmpalast	Bonn	153.199
68	Kinopolis Bad Godesberg GmbH & Co.KG	Kinopolis	Bonn – Bad Godesberg	6.413
69	Peter Martin	Thalia Lichtspiele	Bous	21.614

## Projektkinoförderung mit FFA-Mitteln 2014

Modernisierung / Renovierung / Erweiterung				
	Antragsteller	Name des Kinos	Ort	Förderung in €
70	Kommunales Kino Breisach e.V.	Engel-Lichtspiele	Breisach	23.940
71	Schauburg Kino GmbH	Gondel	Bremen	68.263
72	Vierte Kinoabspielstätten GmbH & Co.KG	CineStar Kristall-Palast	Bremen	63.984
73	CinemaxX Entertainment GmbH & Co. KG	CinemaxX	Bremen	44.175
74	CinemaxX Entertainment GmbH & Co.KG	CinemaxX	Bremen	22.285
75	Carsten Reck	Movieplexx-Kino	Buchholz	7.850
76	FTB Fritz Rubba GmbH	Residenz Kinocenter	Bückerburg	36.903
77	FTB Uwe Bauer	Blaue Königin	Bühl	3.880
78	Weitblick e.V.	Burg-Theater	Burg	2.801
79	Daniela Mayer	Quadroscope Stadtkino	Burghausen	50.904
80	Butzbacher Filmtheater Betriebs GmbH	Bambi	Butzbach	4.125
81	Greater Union First Cinema B.V. & Co.KG	CineStar am Roten Turm	Chemnitz	10.017
82	Wagner-Entertainment GmbH	Cinecity	Crailsheim	13.968
83	Filmtheaterbetriebe Nicole Lutz	Cinema	Dachau	15.550
84	Dersa Kino Center GmbH	Dersa	Damme	9.573
85	Entertainment GmbH & Co. Darmstädter Kinobetriebe KG	CinemaxX Darmstadt	Darmstadt	86.533
86	Citydome Darmstadt GmbH & Co. KG	Citydome – Helia Kinos	Darmstadt	17.667
87	Kurt Römer	Kinopalast Vulkaneifel	Daun	20.491
88	Dr. Doris Apell-Kölmel	Kinowelt am Ammersee	Diessen	9.083
89	Lichtburg-Center Dinslaken GmbH	Neubau des best. Lichtburg Centers	Dinslaken	180.000
90	Cinedrom OHG	Cinedrom	Donauwörth	10.678
91	Apollo-Kino GmbH	Central Kino-Center	Dorsten	52.385
92	Greater Union Filmpalast Dortmund GmbH & Co.KG	CineStar – Der Filmpalast	Dortmund	16.238
93	Greater Union Filmpalast Dortmund GmbH & Co.KG	CineStar	Dortmund	134.435
94	Movie Screens GmbH	Kino im Park	Dortmund	5.222
95	Stephan Raack	Thalia	Dresden	10.000
96	Rundkino Dresden GmbH	Cineplex Rundkino	Dresden	12.328
97	Nickelodeon FTB Dresden GmbH	Filmtheater Schauburg	Dresden	115.796
98	CinemaxX Entertainment GmbH & Co.KG	CinemaxX	Dresden	20.380
99	Lumen Kinobetriebs GmbH	Das Lumen	Düren	180.000
100	Movie Magic Entertainment GmbH	Movie Magic	Eberswalde	7.882
101	Ralph Feigl + Roland Harsch GbR	Filmstudio im Alten Stadttheater	Eichstätt	30.000
102	Ralph Feigl + Roland Harsch GbR	Filmstudio im Alten Stadttheater	Eichstätt	7.247
103	Regina 2000 Filmtheater GmbH	Regina 2000 Filmtheater	Ellwangen	11.877
104	Regina 2000 Filmtheater GmbH	Regina 2000	Ellwangen	9.414
105	Greater Union First Cinema B.V. & Co.KG	CineStar	Erfurt	61.548
106	F.T.B. Schulte GbR	Gloria Filmpalast	Erkelenz	15.000
107	Lamm GmbH & Co.KG	OpenAir-Lamm-Lichtspiele	Erlangen	5.018
108	Manhattan-Kinos GmbH	Manhattan	Erlangen	2.725
109	Greater Union First Cinema B.V. & Co.KG	CineStar	Erlangen	117.285
110	Manhattan-Kinos GmbH	Manhattan-Kinos	Erlangen	3.620
111	Lamm GmbH & Co.KG	Lamm-Lichtspiele	Erlangen	2.935

## Projektkinoförderung mit FFA-Mitteln 2014

Modernisierung / Renovierung / Erweiterung				
	Antragsteller	Name des Kinos	Ort	Förderung in €
112	K.L. Filmtheater-Betriebs GmbH	Passage	Erlenbach am Main	1.441
113	CinemaxX Entertainment GmbH & Co.KG	CinemaxX	Essen	55.066
114	Marcus Neumann	Kulisse	Ettlingen	41.143
115	Prof. K.Jaeger -Filmtheaterbetriebe	E-Kino	Frankfurt am Main	47.895
116	CinemaxX Entertainment GmbH & Co. KG	CinemaxX	Freiburg	37.383
117	CinemaxX Entertainment GmbH & Co.KG	CinemaxX	Freiburg	23.768
118	Greater Union First Cinema B.V. & Co.KG	CineStar - Der Filmpalast	Fulda	3.558
119	Bahr + Ilg GbR	Babylon Kino	Fürth	19.791
120	Bettina und Lars Doppler	Alpenfilmtheater	Füssen	5.279
121	Kern FTB GmbH	Gloria Kino Center	Geislingen	38.758
122	Park-Casino Lichtspiele A. Schneevogl KG	Kino Gelnhausen Casino	Gelnhausen	6.653
123	FTB Schmid	im Steinweg	Gifhorn	5.905
124	CinemaxX Entertainment GmbH & Co. KG	CinemaxX	Göttingen	42.124
125	CinemaxX Entertainment GmbH & Co.KG	CinemaxX	Göttingen	7.269
126	Greater Union Theaters Zweite GmbH & Co. KGsowie deren persönlich haftender Gesellschafter	CineStar - Der Filmpalast	Greifswald	14.197
127	Greater Union Theaters Zweite GmbH & Co.KG	CineStar-Greifswald	Greifswald	62.599
128	Thomas Hildebrand	Central Theater	Grimma	11.250
129	Petra Löw	Gröben-Lichtspiele + Filmstation Gilching	Gröbenzell	15.000
130	Movieworld Kino Gunzenhausen Johannes Böhm GmbH	Movieworld Kino	Gunzenhausen	58.837
131	Movie Star Objektentwicklung e.K.	Movie Star	Güstrow	68.554
132	Greater Union First Cinema B.V. & Co.KG	CineStar	Hagen	137.804
133	CinemaxX Entertainment GmbH & Co.KG	CinemaxX	Halle	922
134	Hans-Peter Jansen	Elbe-Kino	Hamburg	2.898
135	Arndt Eggers	Magazin-Filmkunsttheater	Hamburg	4.528
136	Zeise Hallen Kinobetriebs GmbH	Zeise Kinos	Hamburg	36.517
137	CinemaxX Entertainment GmbH & Co. KG	CinemaxX HH-Harburg	Hamburg	34.712
138	CinemaxX Entertainment GmbH & Co. KG	CinemaxX HH-Wandsbek	Hamburg	35.939
139	CinemaxX Cinetainment GmbH	CinemaxX - Dammtor	Hamburg	27.917
140	CinemaxX Entertainment GmbH & Co.KG	CinemaxX - Harburg	Hamburg	26.165
141	CinemaxX Entertainment GmbH & Co.KG	CinemaxX - Wandsbek	Hamburg	922
142	K-motion GmbH & Co. KG	Maxx-Kinocenter -Der Filmpalast	Hamel	21.309
143	K-motion GmbH & Co.KG	Maxx-Kinocenter	Hamel	27.034
144	CinemaxX Maxxtainment GmbH	CinemaxX - Raschplatz	Hannover	28.333
145	CinemaxX Entertainment GmbH & Co. KG	CinemaxX	Heilbronn	43.496
146	CinemaxX Entertainment GmbH & Co.KG	CinemaxX	Heilbronn	922
147	Torkler und Pape GbR	Camera am Holzberg	Helmstedt	44.260
148	Ute Bick-Lautenbach	Central-Lichtspiele	Herzberg	15.265
149	Vereinigte Lichtspiele -Gebrüder Anders GmbH & Co. KG	Central-Kino	Hof	3.059
150	Scala-Kino-Center Hof GmbH	Scala Filmtheater	Hof	23.896
151	Ver. Lichtspiele Gebr. Anders GmbH & Co.KG	Central-Kino	Hof	26.880

## Projektkinoförderung mit FFA-Mitteln 2014

Modernisierung / Renovierung / Erweiterung				
	Antragsteller	Name des Kinos	Ort	Förderung in €
152	Scala-Kino-Center Hof GmbH	Scala-Filmtheater	Hof	9.174
153	Berli Theater GbR	Berli Theater	Hürth	28.985
154	Haas Filmtheaterbetriebe GmbH	Union Theater	Illingen	48.600
155	TWK Filmtheater GmbH	Linden-Lichtspiele	Ilmenau	31.725
156	Greater Union Theaters GmbH	CineStar – Westpark	Ingolstadt	12.687
157	Knode & Partner Filmtheater GmbH	Cinestar	Iserlohn	9.946
158	Greater Union First Cinema B.V. & Co.KG	CineStar	Jena	45.526
159	Christian Pfeil und Daniel Krischker GbR	Kino im Schillerhof	Jena	69.300
160	United Cinemas International Multiplex GmbH	UCI Kinowelt	Kaiserslautern	24.383
161	Filmpalast am ZKM-Karlsruhe GmbH & Co.KG	Filmpalast am ZKM	Karlsruhe	66.813
162	Herbert Born	Filmtheater Schauburg	Karlsruhe	20.000
163	FTB Schäfer GmbH	Cineplex Capitol	Kassel	47.273
164	Kammer Lichtspiele GmbH	Kinocenter	Kehl	52.391
165	Kammer Lichtspiele GmbH	Kammer Lichtspiele	Kehl	12.600
166	Euromax Cinemas GmbH & Co.KG	Euromax	Kerpen	6.000
167	Jahnke & Ehr GbR	Studio Filmtheater am Dreiecksplatz	Kiel	56.264
168	CinemaxX Entertainment GmbH & Co.KG	CinemaxX	Kiel	22.422
169	KulturGenossenschaft Neue Kammerspiele eG	Kammerspiele Kleinmachnow	Kleinmachnow	17.100
170	Michael Tromp	Lupe 2	Köln	72.765
171	Metropolis Lichtspieltheater GmbH	Metropolis	Köln	23.456
172	REX Lichtspieltheater GmbH	Rex am Ring	Köln	200.000
173	Metropolis Lichtspieltheater GmbH	Metropolis	Köln	2.502
174	Filmforum NRW e.V.	Filmforum / Kino im Museum Ludwig	Köln	5.903
175	ODEON Lichtspieltheater GmbH	Odeon	Köln	35.665
176	FTB Helga Rusch	Cineplex	Königsbrunn	23.155
177	FTB Helga Rusch	Cineplex	Königsbrunn	40.761
178	Scala Filmtheaterbetriebe GmbH	Scala Kinozentrum	Konstanz	53.397
179	Capitol Filmtheaterbetriebe-Gerda und Peter Schaich GbR	Capitol	Kornwestheim	2.766
180	Krefelder Rennbahn Gastronomie-u.DienstleistungsGmbH	SWK OpenAir-Kino	Krefeld	1.536
181	CinemaxX Movietainment GmbH	CinemaxX	Krefeld	40.117
182	CinemaxX Movietainment GmbH	CinemaxX	Krefeld	18.344
183	Filmzentrum Landshut e.V.	Kinoptikum	Landshut	8.357
184	FTB Bruno Ugazio	Lichtburg Cinema	Langen	31.657
185	K-Motion GmbH & Co.KG	CineMotion Kinocenter	Langenhagen	125.370
186	Verein für offene Jugendarbeit -Das andere Kino e.V.	Das andere Kino	Lehrte	5.591
187	Schauburg Betriebs GmbH	Schauburg	Leipzig	10.356
188	Miriam Pfeiffer	Kinobar Prager Frühling	Leipzig	9.810
189	Greater Union First Cinema B.V.& Co.KG	CineStar Petersbogen	Leipzig	6.673
190	Passage Kinos Betriebs GmbH	Passage Kinos	Leipzig	79.407
191	Kinobetriebs GmbH Leipzig	Cineplex	Leipzig	83.544
192	Regina Capitol GmbH	Regina Palast	Leipzig	107.820

## Projektkinoförderung mit FFA-Mitteln 2014

Modernisierung / Renovierung / Erweiterung				
	Antragsteller	Name des Kinos	Ort	Förderung in €
193	Carmen Ulbrich e.K.	Neue Filmbühne	Lichtenfels	117.829
194	FTB Hubert Nieuwdorp	Cinema Studio Arthouse Kino	Lippstadt	18.401
195	CCC-FTB Schweikart GbR	Cineplex Metropolis	Lörrach	4.860
196	FTB Matthias Schweikart	Union Kino	Lörrach	14.665
197	FTB Schweikart GbR	Metropolis	Lörrach	42.288
198	Greater Union First Cinema B.V. & Co.KG	CineStar – Filmpalast Stadthalle	Lübeck	65.800
199	Sven Andresen	Union Filmtheater	Luckenwalde	50.254
200	Nennmann & Thies Kinobetriebs GmbH	Cineworld	Lünen	54.067
201	Greater Union Filmpalast in Hamburg GmbH	CineStar	Magdeburg	104.556
202	CinemaxX Cinetainment GmbH	CinemaxX	Magdeburg	41.475
203	CinemaxX Cinetainment GmbH	CinemaxX	Magdeburg	16.032
204	Greater Union Filmpalast GmbH	CineStar – Der Filmpalast	Mainz	180.000
205	Atlantis FTB GmbH	Odeon	Mannheim	4.850
206	Atlantis FTB GmbH	Atlantis	Mannheim	14.860
207	CinemaxX Mannheim GmbH & Co.KG	CinemaxX	Mannheim	55.966
208	Cineplex GmbH Mannheim & Co.KG	Cineplex	Mannheim	15.631
209	Meininger Filmtheater GmbH	Casino Lichtspiele	Meiningen	60.700
210	Kino GmbH Memmingen	Cineplex	Memmingen	59.995
211	Christian Klein	Odeon Kino-Center	Merzig	9.689
212	Dres.Schiller & Fiebig GbR	Kino in Mölln	Mölln	2.993
213	Kieft & Kieft Filmtheater Sachsen GmbH	CineStar – Central Filmpalast	Mühlhausen	16.528
214	CinemaxX Entertainment GmbH & Co. KG	CinemaxX	Mülheim	17.599
215	CinemaxX Entertainment GmbH & Co.KG	CinemaxX	Mülheim	16.382
216	Kinematograph Film GmbH	Cinema	München	42.750
217	Elisabeth Kuonen-Reich	Rio	München	20.441
218	Kinopolis GmbH & Co. Multiplex KG	Mathäuser Filmpalast	München	66.230
219	CinemaxX Movietainment GmbH	CinemaxX	München	10.568
220	Münchner Stadtmedien GmbH	Kino am Olympiasee	München	3.000
221	Elisabeth Kuonen-Reich	Rio Filmpalast	München	38.557
222	CinemaxX Entertainment GmbH & Co.KG	CinemaxX	München	15.422
223	Kinobetriebe GmbH Neuburg	Kinopalast	Neuburg	76.121
224	Kino Neufahrn Lichtspielberg GmbH	Cineplex	Neufahrn	200.000
225	Andreas Simon	Cinetower	Neunkirchen	15.883
226	Roland Sailer und Roman Sailer GbR	Dietrich Theater	Neu-Ulm	54.000
227	FTB Weiler GmbH	Kinocenter Metropol	Neuwied	51.918
228	Franz Mauerer	Kino-Center	Nittenau	8.556
229	Kieft & Kieft Filmtheater Sachsen GmbH	CineStar – Filmpalast Neue Zeit	Nordhausen	11.571
230	Vereinigte Kinobetriebe GmbH	Neue Schauburg	Northeim	7.172
231	Casa e.V.	Casablanca	Nürnberg	18.127
232	CinemaxX Entertainment GmbH & Co.KG	CinemaxX	Offenbach	22.422
233	Casablanca – Gaststätten, Kultur und Kino GmbH	Casablanca	Oldenburg	6.434
234	CinemaxX Entertainment GmbH & Co. KG	CinemaxX	Oldenburg	14.950



## Projektkinoförderung mit FFA-Mitteln 2014

Modernisierung / Renovierung / Erweiterung				
	Antragsteller	Name des Kinos	Ort	Förderung in €
235	CinemaxX Entertainment GmbH & Co.KG	CinemaxX	Oldenburg	24.358
236	Ostholsteiner Dienstleistungsges.mBH	Lichtblick Filmtheater	Oldenburg i.H.	1.584
237	K-motion GmbH & Co.KG	Filmpalast	Oranienburg	7.362
238	Neue Filmpalast GmbH & Co.KG	CineStar	Osnabrück	2.372
239	FTB Esch-Renneke Betriebsgesellschaft mbH	Cineplex	Paderborn	10.307
240	Promenade-Lichtspiele Johann Bieder e.K. , Inhaberin Susanne Vesper	Scharfrichter-Kino	Passau	11.642
241	Promenade-Lichtspiele Johann Bieder e.K., Inhaberin Susanne Vesper	Metropolis Kino-Center	Passau	21.088
242	Marcus & Claudia Wenzel GbR	Das Kino in Penzberg	Penzberg	5.604
243	FTB Gerhard Breit GmbH & Co.KG	Focus Cinemas	Plattling	71.452
244	Capitol-Kino Plauen GmbH	Capitol Filmtheater	Plauen	30.156
245	FTB Hans-Peter Jansen	Astra-Kino	Plön	7.299
246	Michael Engel	Mike's Kino	Prien am Chiemsee	23.949
247	Theo Riewer	Eifel-Kino-Center	Prüm	18.426
248	K&B Kinobetriebe GbR	Beluga	Quickborn	7.075
249	Dersa Kino Rahden GmbH	Dersa Kino	Rahden	4.894
250	Dersa Kino Rahden GmbH	Dersa Kino Center	Rahden	18.203
251	Haveltorkino GmbH	Haveltorkino	Rathenow	9.315
252	CinemaxX Entertainment GmbH & Co. KG	CinemaxX	Regensburg	30.189
253	CinemaxX Entertainment GmbH & Co.KG	CinemaxX	Regensburg	34.999
254	Planie Filmtheaterbetriebs GmbH	Cineplex Planie	Reutlingen	151.170
255	Fritz Rubba	Metropol-Theater	Rinteln	2.246
256	Ro-Cine e.V.	Frieda Rostock	Rostock	25.819
257	Greater Union Theaters Zweite GmbH & Co.KG	CineStar	Rostock	4.141
258	Greater Union First Cinema B.V. & Co. KG	CineStar Capitol Filmpalast	Rostock	6.940
259	Rügender Kinobetriebs GmbH & Co.KG	Kino Bergen auf Rügen / UC You See	Rügen	24.861
260	Saarfilm -Theaterbetriebe GmbH	UT Saar-Center	Saarbrücken	18.319
261	Vierte Kinoabspielstätten GmbH & Co.KG	CineStar	Saarbrücken	103.426
262	Haas FTB GmbH	Capitol	Saarlouis	33.300
263	CineEvent GmbH Zeitz	Focus Cinemas	Salzgitter	14.784
264	B+B Kinocenter GmbH	Filmpalast	Salzwedel	32.900
265	Schmelzer Lichtspiele GbR	Lichtspiele-Maxi	Schmelz	10.059
266	Filmtheater Köhnlein e.K.	Lichtspielhaus	Schwäbisch-Hall	18.540
267	fresh entertainment GmbH	Extra-Kinowelt	Schwarzheide	9.882
268	FTB Anni Engels	Capitol	Siegburg	14.288
269	CinemaxX Entertainment GmbH & Co. KG	CinemaxX	Sindelfingen	50.193
270	CinemaxX Entertainment GmbH & Co.KG	CinemaxX	Sindelfingen	6.838
271	Citydome Sinsheim GmbH & Co.KG	Citydome	Sinsheim	59.427
272	CinemaxX Solingen GmbH	CinemaxX	Solingen	69.665
273	TWK Filmtheater GmbH	Kammerlichtspiele	Sonneberg	25.000
274	Greater Union Filmpalast GmbH	CineStar - Der Filmpalast	Stade	6.337
275	FTB Fritz Rubba GmbH	Kinocenter	Stadthagen	30.468

## Projektkinoförderung mit FFA-Mitteln 2014

Modernisierung / Renovierung / Erweiterung				
	Antragsteller	Name des Kinos	Ort	Förderung in €
276	K-motion GmbH & Co.KG	Uppstall Kinocenter	Stendal	9.272
277	Citydom Straubing GmbH & Co.KG	Citydom	Straubing	25.958
278	CinemaxX Entertainment GmbH & Co. KG	CinemaxX ST-Liederhalle	Stuttgart	29.548
279	CinemaxX Entertainment GmbH & Co. KG	CinemaxX ST-SI Centrum	Stuttgart	1.855
280	FTB Mertz GmbH & Co KG	Gloria	Stuttgart	113.400
281	Ralf Helmreich	Kinothek Stuttgart-Obertürkheim	Stuttgart	44.698
282	Filmtheater-Betriebe Mertz GmbH & Co. KG	EM KC	Stuttgart	84.600
283	CinemaxX Entertainment GmbH & Co.KG	CinemaxX – SI-Centrum	Stuttgart	9.345
284	CinemaxX Entertainment GmbH & Co.KG	CinemaxX – Liederhalle	Stuttgart	36.341
285	Filmpalast Glandorf GmbH	Filmpalast	Sulingen	24.538
286	Kinopolis Main-Taunus GmbH & Co.KG	Kinopolis – Main-Taunus-Zentrum	Sulzbach / Taunus	61.027
287	Leopold Winterhalder	Krone-Theater	Titisee-Neustadt	38.190
288	Cine Chiemgau GmbH	Cine Chiemgau	Traunreut	43.919
289	Broadway Filmtheater-Betriebs-GmbH	Broadway Premium-Kino	Trier	60.380
290	Broadway Filmtheater Betriebs-GmbH	Broadway Filmtheater	Trier	26.279
291	CinemaxX Entertainment GmbH & Co.KG	CinemaxX	Trier	54.069
292	Brunotte Filmtheater GmbH	Cineplex	Troisdorf	7.500
293	Vereinigte Lichtspiele Lamm GmbH & Co.KG	Blaue Brücke Kino	Tübingen	12.600
294	Rudolf Huber	Filmhaus Huber	Türkheim	5.000
295	Scala Kino GmbH	Scala Kinopalast	Tuttlingen	35.424
296	Michael Teubig	Kur Theater	Tutzing	4.991
297	B + B Kinocenter GmbH	Central-Theater	Uelzen	11.586
298	K&B Kinobetriebe GbR	Burg Kino	Uetersen	2.703
299	CineCity GbR	Miniplex-Kinocenter	Verden	10.567
300	Kinopolis Rhein-Neckar GmbH & Co.KG	Kinopolis Rhein-Neckar	Viernheim	59.710
301	BlueBoxx Kinobetriebe GmbH & Co.KG	BlueBoxx Kinos	Villingen-Schwenningen	70.007
302	Thomas Rahnert	Cinewood Kinocenter	Waldkraiburg	22.680
303	Nenad Tomasinjak	Löwenlichtspiele	Walldürn	8.860
304	Neue-Welt-Kinocenter Platzler oHG	Bambi	Weiden	22.648
305	Greater Union First Cinema B.V. & Co.KG	CineStar	Weimar	37.715
306	FTB Pahlig	RMC Kinocenter	Weißenburg	5.206
307	Filmtheaterbetrieb Thomas Pahlig	Center	Weißenburg	19.557
308	Josef Meyer	Lichtspiele	Wemding	2.940
309	Kinowelt Westerland Kinobetriebs GmbH	Kinowelt	Westerland	15.536
310	FTB Manfred Ewert KG	Arkaden am Ring – Cinema 2000	Wiesbaden	18.815
311	FTB Manfred Ewert KG	Hollywood Kino-Center	Wiesbaden	20.463
312	FTB Manfred Ewert KG	Apollo-Center	Wiesbaden	19.050
313	Greater Union Theaters GmbH	CineStar	Wildau	4.678
314	Andreas Söhnge	Central Kino	Wittenberg	58.920
315	Greater Union First Cinema B.V. & Co.KG	CineStar	Wolfenbüttel	47.352
316	CinemaxX Entertainment GmbH & Co. KG	CinemaxX	Wolfsburg	34.233

## Projektkinoförderung mit FFA-Mitteln 2014

Modernisierung / Renovierung / Erweiterung				
	Antragsteller	Name des Kinos	Ort	Förderung in €
317	CinemaxX Entertainment GmbH & Co.KG	CinemaxX	Wolfsburg	15.159
318	Max Amper	Amper-Lichtspiele	Wolnzach	5.400
319	Lichtblick Cinema GmbH	Cinema	Wuppertal	22.657
320	CinemaxX Entertainment GmbH & Co. KG	CinemaxX	Wuppertal	9.352
321	CinemaxX Entertainment GmbH & Co.KG	CinemaxX	Wuppertal	922
322	CinemaxX Movietainment GmbH	CinemaxX	Würzburg	37.377
323	CinemaxX Movietainment GmbH & Co.KG	CinemaxX	Würzburg	14.331
324	Kieft & Kieft Filmtheater Sachsen GmbH	CineStar – Astoria Filmpalast	Zwickau	19.064
325	Gabriele Probst	Filmtheater	Zwiesel	11.504
<b>Gesamt</b>				<b>10.313.984</b>

Barrierefreiheit				
	Antragsteller	Name des Kinos	Ort	Förderung in €
1	Piffli Medien GmbH	Freiluftkino Kreuzberg	Berlin	1.158
2	Piffli Medien GmbH	Freiluftkino Rehberge	Berlin	1.688
3	Piffli Medien GmbH	Freiluftkino Friedrichshain	Berlin	2.283
4	Yorck-Kino GmbH	Kino International	Berlin	33.305
5	Kommunales Kino Breisach e.V.	Engel-Lichtspiele	Breisach	3.400
6	Carsten Reck	Movieplexx	Buchholz	2.500
7	APO Filmtheater GmbH	KIF – Kino in der Fabrik	Dresden	9.075
8	Kino Freyung GmbH & Co.KG	Cineplex	Freyung	4.016
9	Bahr + Ilg GbR	Babylon Kino	Fürth	2.858
10	Kinopolis Gießen GmbH & Co.KG	Kinopolis	Gießen	2.891
11	basiskulturfabrik gesellschaft für kunst & tourismus mbH	fabrik.kino	Neustrelitz	2.127
12	Marcus & Claudia Wenzel GbR	Das Kino in Penzberg	Penzberg	7.906
13	Schmelzer Lichtspiele GbR	Lichtspiele-Maxi	Schmelz	11.012
14	Broadway Filmtheater-Betriebs-GmbH	Broadway Premium-Kino	Trier	1.875
15	Mecklenburg-Vorpommern Film e.V.	Kino im Filmbüro	Wismar	3.000
16	Viola Terzijka	Kino Astoria	Wittstock	18.281
<b>Gesamt</b>				<b>107.375</b>

Betriebswirtschaftliche Beratung vor Projekt / Wiedereröffnung				
	Antragsteller	Name des Kinos	Ort	Förderung in €
1	Neue Arthaus-Kino	Paolo-Film GbR	Göttingen	3.000
2	Kinokultur Heidenheim e.V.	Filmtheater in Planung	Heidenheim	2.500
3	Münchner Stadtmedien GmbH	Kino am Olympiasee	München	3.000
4	Bernd Gschöpf	Neubau	Rheinfelden	3.000
5	FTB Thomas Pahlig	n.n.	Weißenburg	3.000
6	Martin Scheid & Sohn GbR	Kintim	Wittlich	1.750
7	Programm kino Wzbg.eG	Kino auf dem Bürgerbräugelände	Würzburg	2.500
<b>Gesamt</b>				<b>18.750</b>

## Projektkinoförderung mit FFA-Mitteln 2014

### Abspiel von Kurzfilmen als Vorfilm im Kino

	Antragsteller	Name des Kinos	Ort	Förderung in €
1	Filmstudio an der RWTH Aachen e.V.	Filmstudio an der RWTH	Aachen	1.208
2	Subiaco Kinos e.V.	Subiaco Kino im Kloster	Alpirsbach	704
3	Subiaco Kinos e.V.	Subiaco Open-Air-Kino	Alpirsbach	778
4	Christopher Bausch	Casino Großes Haus	Aschaffenburg	1.482
5	Christopher Bausch	Casino Kleines Haus	Aschaffenburg	1.402
6	Thomas Wirth	Kino Bad Driburg	Bad Driburg	1.443
7	Marias Kino Betreibergesellschaft mbH	Marias Kino	Bad Endorf	1.829
8	Christian Mitzam	Filmgalerie Kahlo, Kino 3	Bad Füssing	1.249
9	Vereinigte Kinobetriebe GmbH	Kronen-Lichtspiele	Bad Pyrmont	1.360
10	Lichtspiel-Kino & Café	Lichtspiel-Kino & Café	Bamberg	1.500
11	Hans-Peter Jansen	Cinema Paradiso	Bargteheide	724
12	Kulturhof.eV.	Kino Krokodil	Berlin	84
13	Neue Eiszeit UG	Eiszeit -Kino, Saal 1	Berlin	824
14	Neue Eiszeit UG	Eiszeit -Kino, Saal 2	Berlin	960
15	Lichtwerk Filmtheater Betriebs GmbH	Werk 1	Bielefeld	1.626
16	Lichtwerk Filmtheater Betriebs GmbH	Lichtwerk	Bielefeld	1.774
17	Endstation Kino UG	Endstation Kino	Bochum	1.826
18	endstation.kino UG	Endstation Kino	Bochum	146
19	Schauburg Kino GmbH	Casablanca Filmkunsttheater / Saal Casablanca	Bochum	1.464
20	Schauburg Kino GmbH	Casablanca Filmkunsttheater / Saal Atelier	Bochum	1.264
21	Schauburg Kino GmbH	Casablanca Filmkunsttheater / Saal Studio	Bochum	864
22	SKF - Studienkreis Film der Ruhr-Universität Bochum	Studienkreis Film	Bochum	1.064
23	Universum KinobetriebsGmbH	Universum Filmtheater	Braunschweig	1.021
24	Universum KinobetriebsGmbH	Universum Filmtheater	Braunschweig	921
25	Schauburg Kino GmbH	Atlantis-Kino	Bremen	1.195
26	Schauburg Kino GmbH	Schauburg, Großes Haus	Bremen	1.659
27	Schauburg Kino GmbH	Gondel	Bremen	1.195
28	Zoom Kino e.V.	Zoom Kino	Brühl	1.709
29	Butzbacher Filmtheater Betriebsgesellschaft mbH	Open Air Kino im Landgrafenschloss	Butzbach	1.371
30	Citydome Darmstadt GmbH & Co.KG	Programmkino Rex / Saal Broadway	Darmstadt	427
31	Citydome Darmstadt GmbH & Co.KG	Programmkino Rex / Saal Classic	Darmstadt	1.579
32	Citydome Darmstadt GmbH & Co.KG	Programmkino Rex / Saal Rex	Darmstadt	1.843
33	Gloria Palast GmbH + Co. KG	Gloria Palast	Darmstadt	1.424
34	Studentischer Filmkreis an der TU Darmstadt e.V.	Audimax der TU Darmstadt	Darmstadt	1.200
35	Kleinkunst im alten Kino e.V.	Altes Kino	Ebersberg	940
36	Provinz 80 Programmkino GmbH	Provinz Programmkino	Enkenbach-Alsenborn	1.485
37	Lamm GmbH & Co.KG.	Lamm-Lichtspiele	Erlangen	942
38	K.L.Filmtheater-BetriebsGmbH	Kino Passage	Erlenbach a.M.	1.710
39	Volksbildungswerk Eschborn	Kino des VBW	Eschborn	818
40	Kommunales Kino Esslingen e.V.	Open Air-Kino auf der Burg	Esslingen	1.118

## Projektkinoförderung mit FFA-Mitteln 2014

## Abspiel von Kurzfilmen als Vorfilm im Kino

	Antragsteller	Name des Kinos	Ort	Förderung in €
41	Kommunales Kino Esslingen e.V.	Kommunales Kino Esslingen	Esslingen	1.337
42	Kinokult e.V.	24. Sommernachts-Open-Air-Kino	Fellbach	798
43	Deutsches Filminstitut-DIF e.V.	Kino des Deutschen Filmmuseums	Frankfurt a.M.	844
44	Medienwerkstatt MEWI e.V.	Filmtheater Valentin	Frankfurt a.M.	1.355
45	Prof. K.Jaeger Filmtheaterbetriebe	Eldorado	Frankfurt a.M.	1.500
46	Volkshochschule Frankfurt – Filmforum	Filmforum Höchst	Frankfurt a.M.	1.080
47	Kleines Kino e.V.	Kleines Kino	Frankfurt/Oder	481
48	Friedrichsbau-Lichtspiele GmbH & Co.KG	Friedrichsbau Lichtspiele	Freiburg	1.793
49	Friedrichsbau-Lichtspiele GmbH & Co.KG	Kino Kandelhof	Freiburg	1.793
50	Kommunales Kino e.V.	KoKi im alten Wiehrebahnhof	Freiburg i.B.	1.500
51	Subiaco Kinos e.V.	Subiaco Kino im Kurhaus	Freudenstadt	704
52	Christine Hofbeck-Paulus Beck	Lichtspiele Eulenspiegel Kino	Freystadt	752
53	Michael Güll	Filmtheater Union	Fürstenwalde	960
54	Bahr + Ilg GbR	Babylon Kino, Saal 3	Fürth	1.643
55	Bahr + Ilg GbR	Babylon Kino, Saal 2	Fürth	1.643
56	Kinokooperative Fürth e.V.	Uferpalast	Fürth	1.105
57	Werner Scholz	Filmeck im Bürgerhaus	Gräfelfing	1.643
58	Bernd Jordan	Lichtspiele	Grosshabersdorf	306
59	Kunstabauerkino e.V.	Kunstabauerkino	Großhennersdorf	1.044
60	Kunstabauerkino e.V.	e.V.	Großhennersdorf	1.044
61	Torsten Raab	Puschkino	Halle /S.	540
62	ElbFilmKunst e.V.	ElbFilmKunst OpenAir	Hamburg	577,00 €
63	B-Movie Kulturinitiative auf St.Pauli e.V.	B-Movie	Hamburg	1.705
64	Hans-Peter Jansen	Elbe-Filmtheater	Hamburg	917
65	Hans-Peter Jansen	Koralle	Hamburg	1.239
66	ZeiseHallen Kinobetriebs GmbH	Zeise Kinos	Hamburg	1.164
67	Vereinigte Kinobetriebe GmbH	Apollo Kino	Hannover	1.456
68	Lichtblick FTB GmbH	Lichtblick	Heide	1.204
69	Medien Forum Heidelberg e.V.	Kommunales Kino	Heidelberg	1.624
70	Günter Runge	Eifel-Film-Bühne	Hillesheim	1.521
71	Kommunales Kino Pforzheim gGmbH	Sommerkino Kloster Hirsau	Hirsau	1.128
72	VHS Frankfurt	Filmforum	Höchst	1.200
73	tom.audio Kinobetrieb	FoolsKino	Holzkirchen	1.224
74	Medien-Konzepte A.Clasen	Audi Programm kino	Ingolstadt	100
75	Medien-Konzepte A.Clasen	Audi Programm kino	Ingolstadt	1.100
76	Provinz 80 Programm kino GmbH	Union Studio für Filmkunst	Kaiserlautern	1.493
77	Akademischer Filmkreis Karlsruhe e.V.	AFK-Filmstudio	Karlsruhe	992
78	Jahnke & Ehr GbR	Studio Filmtheater	Kiel	1.216
79	Kino in Kochel e.V.	Kino in Kochel	Kochel am See	586
80	Kino in Kochel e.V.	Kino in Kochel	Kochel am See	800
81	FTB Borck GmbH	Cinova	Köln	1.241

## Projektkinoförderung mit FFA-Mitteln 2014

### Abspiel von Kurzfilmen als Vorfilm im Kino

	Antragsteller	Name des Kinos	Ort	Förderung in €
82	Kühn, Steinkühler GbR	Filmpalette	Köln	1.500
83	Arbeitsgemeinschaft Kommunales Kino e.V.	Zebra-Kino	Konstanz	1.294
84	Miriam Pfeiffer	Kinobar Prager Frühling	Leipzig	617
85	Kommunales Kino / VHS	Kino der VHS	Leverkusen	280
86	kommunales Kino Leverkusen	kommunales Kino Leverkusen	Leverkusen	800
87	Thomas Schöneborn	Scala Cinema	Leverkusen	257
88	Kino Traumstern GbR	Kino Traumstern	Lich	1.500
89	Förderkreis Kommunales Kino Lübeck e.V.	Kommunales Kino	Lübeck	824
90	Kinokult e.V.	22. LB-Sommernachts-Open-Air-Kino	Ludwigsburg	1.276
91	Scala Programm kino + Medien GmbH	Scala Programm kino	Lüneburg	1.606
92	Seehuber & Zeiler GbR	Capitol Programm kino	Mainz	1.333
93	Marburger Filmkunsttheater GmbH	Kammer-Filmkunsttheater	Marburg	720
94	Arena Filmtheater Betriebs GmbH	Monopol-Kino	München	250
95	Gloria Palast GmbH & Co.KG	Gloria Palast	München	1.120
96	Münchner Stadtmedien GmbH	Kino am Olympiasee	München	1.440
97	Werkstattkino e.V.	Werkstatt-Kino	München	1.232
98	Cinema Filmtheater GmbH	Cinema & Kurbelkiste, Saal 1	Münster	1.204
99	Cinema Filmtheater GmbH	Cinema & Kurbelkiste, Saal 2	Münster	1.348
100	Cinema Filmtheater GmbH	Cinema & Kurbelkiste, Saal 3	Münster	1.348
101	Hüsch, Leicher, Hüsch GbR	Wied-Scala	Neitersen	1.584
102	Kino Hitch	Kino Hitch	Neuss	85
103	Basiskulturfabrik GmbH	fabrik.kino 1	Neustrelitz	1.560
104	Nienburger Kulturwerk e.V.	Nienburger Kulturwerk	Nienburg	352
105	Casa e.V.	Casablanca Filmkunsttheater	Nürnberg	1.633
106	Mobiles Kino e.V.	SommerNachtsFestival	Nürnberg	1.192
107	H. Pesch & Co. oHG	Lichtburg Film-Palast	Oberhausen	1.175
108	H.Pesch & Co.oHG	Lichtburg Film-Palast	Oberhausen	1.175
109	Casablanca Filmtheater- und Gaststätten GmbH	Casablanca Programm kino	Ochsenfurt	1.640
110	Cine k GbR	Cine k	Oldenburg	289
111	Ostholsteiner Dienstleistungsgesellschaft	Lichtblick Filmtheater	Oldenburg	1.593
112	Lagerhalle e.V.	Kino in der Lagerhalle	Osnabrück	441
113	Kommunales Kino Pforzheim gGmbH	Open Air Kino Kulturhaus Osterfeld	Pforzheim	1.732
114	Citymanagement Pinneberg e.V.	Open Air Kino	Pinneberg	388
115	Lerchl GmbH	Regina Filmtheater	Regensburg	1.500
116	Elmar Bux	Kino im Waldhorn	Rottenburg	1.343
117	LichtSpiel e.V.	LichtSpiel	Schneverdingen	824
118	Subiaco Kinos e.V.	Subiaco Schramberg	Schramberg	704
119	Club Alpha 60 e.V. - Arbeitsgruppe Film	Kino im Schafstall	Schwäbisch Hall	1.108
120	Pro-Winzkino Hunsrück e.V.	Pro-Winzkino	Simmern	1.392
121	Kulturhaus Alter Schlachthof e.V.	Kulturhaus Alter Schlachthof	Soest	1.532
122	Multikulturelles Centrum e.V.	Multikulturelles Centrum	Templin	1.436

## Projektkinoförderung mit FFA-Mitteln 2014

## Abspiel von Kurzfilmen als Vorfilm im Kino

	Antragsteller	Name des Kinos	Ort	Förderung in €
123	Leopold Winterhalder	Krone-Theater	Titisee-Neustadt	1.327
124	ASTa der Universität Trier	CineAsta-Kino an der Uni Tier	Trier	1.455
125	Arsenal Kinobetriebe Stefan Paul KG	Kino Arsenal	Tübingen	1.500
126	Kulturzentrum Linse e.V.	Kulturzentrum Linse	Weingarten	1.719
127	Die Bilderwerfer e.V.	Open Air Filmfest	Wiesbaden	624
128	Michael Prochnow	LiLi-Servicekino	Wildeshausen	612
129	Viola Terzijka	Filmtheater Astoria	Wittstock	1.588
130	Hallenbad - Zentrum für junge Kultur GmbH	Kino im Hallenbad	Wolfsburg	1.184
131	Hallenbad - Zentrum junge Kultur Wolfsburg GmbH	Kino im Hallenbad	Wolfsburg	963
132	Programmkinos Würzburg eG	Central Programmkinos	Würzburg	1.664
133	Foto-Kino Schneyer	Capitol-Theater	Zeil	1.157
134	Kreml GmbH	Kreml Kulturhaus	Zollhaus	872
<b>Gesamt</b>				<b>153.776</b>

## Digitalisierungsförderung Kriterienkinos FFA, BKM und Länder Saarland, Sachsen und Sachsen-Anhalt

	Antragsteller	Name des Kinos	Ort	FFA-Zuschuss in €	Länder-Zuschuss in €		
					SL	SN	ST
1	FTB Leibelt GbR	Gloria Filmpalast	Annaberg			16.455	
2	FTB Leibelt GbR	Glorai Filmpalast	Annaberg			15.709	
3	Martin E. Scheid & Martin J. Scheid GbR	Central	Arnsberg	8.447			
4	H.P. Schmitz GmbH & Co. FTB KG	Rekord Lichtspiele	Auerbach			14.143	
5	ACUDkino UG	ACUD Kino	Berlin	6.881			
6	ACUDkino UG	ACUD Kino	Berlin	6.910			
7	Steinstatt e.V.	Kino Kiste	Berlin	7.925			
8	Tilsiter Lichtspiele, Stüwe, Tragelehn & Zahn GbR	Tilsiter Lichtspiele	Berlin	7.196			
9	CINE - LOGISTICS GmbH	Intimes	Berlin	7.191			
10	Tim Marystany Klose, Movietown	Movietown	Brandenburg an der Havel	7.847			
11	Tim Marystany Klose, Movietown	Movietown	Brandenburg an der Havel	7.847			
12	Kommunales Kino Breisach e.V.	Engel-Lichtspiele	Breisach am Rhein	8.550			
13	W E I T Blick e.V.	Burg Theater	Burg	9.141			18.282
14	Chemnitzer Filmwerkstatt e. V.	Clubkino Sigmar	Chemnitz			15.824	
15	Nickelodeon FTB Dresden GmbH	Schauburg	Dresden			21.000	
16	Programmkinos Ost GmbH	Programmkinos Ost	Dresden			19.885	
17	Programmkinos Ost GmbH	Programmkinos Ost	Dresden			19.228	
18	Programmkinos Ost GmbH	Programmkinos Ost	Dresden			19.792	
19	Stephan Raack	Thalia- Cinema, Coffee & Cigarettes	Dresden			16.823	
20	Bernhard Reuther	Kino im Dach	Dresden			15.824	
21	filmforum GmbH	Stadtwerke Sommerkino (im Landschaftspark)	Duisburg	8.175			

## Digitalisierungsförderung Kriterienkinos FFA, BKM und Länder Saarland, Sachsen und Sachsen-Anhalt

	Antragsteller	Name des Kinos	Ort	FFA-Zuschuss in €	Länder-Zuschuss in €		
					SL	SN	ST
22	Neue Filmpalast GmbH & Co. KG	CineStar – Der Filmpalast	Frankfurt /Oder	7.096			
23	Neue Filmpalast GmbH & Co. KG	CineStar – Der Filmpalast	Frankfurt/Oder	7.096			
24	Volker Schmid	Kino im Steinweg	Gifhorn	6.410			
25	FTB Thomas Hildebrand	Central Theater	Grimma			14.390	
26	Zeise Hallen Kinobetriebs GmbH	Zeise Open Air Kino	Hamburg	5.280			
27	Capitol Kino GmbH	Capitol Kino	Herford	6.441			
28	Kinomacher GbR, Joachim Borkowski	Sommernachtskino	Herrenberg	10.000			
29	Andreas Elsner	Capitol	Hohenstein- Ernstthal	9.600		19.200	
30	Erika Döring	Filmservice Kino Jever "Filmpalette"	Jever	6.286			
31	BAY GmbH	Sion Sommerkino	Köln	9.250			
32	Schauburg Betriebs GmbH	Schauburg	Leipzig			20.782	
33	Schauburg Betriebs GmbH	Schauburg	Leipzig			20.632	
34	Movie Kinocenter GbR	Kinocenter	Marienberg			17.810	
35	A.U.G.E. Hartmut Senkel	Viehhof Open Air Kino	München	8.996			
36	Heinz Stroeve	Astoria Palast	Nordhorn	9.764			
37	Arbeitskreis Film e.V.	Filmgalerie im Leeren Beutel	Regensburg	9.348			
38	Verein zur Förderung von Medienarbeit	Kino Achteinhalb	Saarbrücken		15.685		
39	Ring Kino GmbH & Co. KG	Ring Kino	Schwarzenberg			16.544	
40	Christoph Scheungraber	Filmbühne	Torgau			17.730	
41	Christiane Bongartz	Altes Kino Wesenberg	Wesenberg	6.225			
42	Klaus Borchers	Central Theater	Zeven	7.426			
43	Klaus Borchers	Central Theater	Zeven	7.461			
<b>Gesamt</b>				<b>202.789</b>	<b>15.685</b>	<b>301.780</b>	<b>18.282</b>
				Länder	335.747		
				FFA + Länder	538.536		



Digitalisierungsförderung für kleine Kinos durch BKM und Länder 2014						
	Antragsteller	Name des Kinos	Ort	BKM-Zuschuss in €	Länder-Zuschuss in € Sachsen	Länder-Zuschuss in € Sachsen-Anhalt
1	Capitol Kino Center Bad Berleburg	Capitol Kino-Center	Bad Berleburg	11.747		
2	Odins Filmtheater (e.V.) in Eintragung	Odins Filmtheater	Bad Lippspringe	11.767		
3	Bähr Filmtheaterbetriebe e.K.	Kurlichtspiele	Bad Wildungen	13.495		
4	Filmrausch Moabit e.V.	Filmrauschpalast	Berlin	12.814		
5	sweetSixteen-Kino/sweetSixteen filmclub e.V.	sweetSixteen Kino	Dortmund	13.223		
6	LHS Dresden, Jugendkunstschule Dresden	Club Passage	Dresden	11.291	11.291	
7	Ebersbacher Film-Theater und Kulturverein e.V.	Film-Theater Ebersbach	Ebersbach-Neugersdorf	11.400	11.400	
8	E-Werk Kulturzentrum GmbH	E-Werk Kino	Erlangen	15.000		
9	Wilhem Ortwein	Thalia Kino	Frankenberg	10.452		
10	Kinokooperative Fürth e.V.	Uferpalast	Fürth	15.000		
11	Kulturkreis Gronau e.V.	Gronauer Lichtspiele	Gronau/Leine	12.266		
12	Kunstabwerkinno e.V.	Kunstabwerkinno	Großhennersdorf	11.400	11.400	
13	Film & Video cooperative e.V.	Kino im Sprengel	Hannover	10.335		
14	hASETOR Kulturforum e.V.	hASETOR Kulturkino	Haselünne	11.987		
15	Liselotte Pausar	Cinema Höchst	Höchst	12.647		
16	Liselotte Pausar	Lichtspiele Höchst	Höchst	12.647		
17	Kulturfabrik Hoyerswerda e.V.	BLOW UP-Kino der Kulturfabrik	Hoyerswerda	10.432	10.432	
18	Arena Filmtheater BetriebsGmbH	Kino in der Alten Brauerei Stegen	Inning a. Ammersee	13.742		
19	Ascona Film Seifert/Sarasi GbR	Filmhaus Köln	Köln	13.185		
20	Michael Hoppach	Autokino Usedom	Koserow	15.000		
21	Michael Pirrung	Kinett	Kusel	14.400		
22	Stadt Landsberg am Lech – Stadttheater Landsberg	Stadttheater Filmforum	Landsberg am Lech	11.523		
23	Autokino Langenhessen	Autokino Langenhessen, Kino 1	Langenhessen	12.812	12.812	
24	Autokino Langenhessen	Autokino Langenhessen, Kino 2	Langenhessen	12.749	12.749	
25	Ludwig&Ruckhäberle GbR	LuRu Kino in der Spinnerei	Leipzig	10.728	10.728	
26	Schaubühne Lindenfels gAG	Schaubühne Lindenfels, Großer Saal	Leipzig	9.750	9.750	
27	Schaubühne Lindenfels gAG	Schaubühne Lindenfels, Grüner Salon	Leipzig	9.915	9.915	
28	Verein "Altes Kino" Letschin e.V.	Haus Lichtblick	Letschin	13.708		
29	KulturStadtLev Leverkusen (KSL)	Kommunales Kino VHS Leverkusen	Leverkusen	10.989		
30	Kulturzentrum Centralkino Lingen e.V.	Central Kino	Lingen	10.600		
31	Stadt Lychen	Altes Kino	Lychen	12.281		
32	ARTist! e.V. Kulturzentrum Moritzhof	Kulturzentrum Moritzhof	Magdeburg	12.825		12.825
33	Bärbel Markiewicz – Kino Malchin	Kino Malchin, Saal 1	Malchin	14.448		
34	Bärbel Markiewicz – Kino Malchin	Kino Malchin, Saal 2	Malchin	13.955		
35	Kulturfabrik Meda e.V.	Kulturfabrik Mittelherwigsdorf	Mittelherwigsdorf	11.550	11.550	
36	Latücht- Film & Medien e.V.	Kino Latücht	Neubrandenburg	9.423		
37	Andre Peters	Grenzland Lichtspiele	Neustadt in Sachsen	10.498	10.498	
38	Movieworld Kino Nördlingen Silke Hüttmann GmbH	Ries Theater Nördlingen, Saal 1	Nördlingen	15.000		
39	Movieworld Kino Nördlingen Silke Hüttmann GmbH	Ries Theater Nördlingen, Studio	Nördlingen	15.000		
40	Cine k GbR	Cine k	Oldenburg	15.000		
41	Gg. Wilh. Vögler	Saalbaulichtspiele	Pfungstadt	13.309		

Digitalisierungsförderung für kleine Kinos durch BKM und Länder 2014						
	Antragsteller	Name des Kinos	Ort	BKM-Zuschuss in €	Länder-Zuschuss in € Sachsen	Länder-Zuschuss in € Sachsen-Anhalt
42	Jürgen Matzner, Lichtspielhaus Riedlingen	Lichtspielhaus	Riedlingen	13.312		
43	KIR-Kulturinitiative Rotenburg/Wümme e.V.	Stadtkino Rotenburg	Rotenburg/Wümme	14.168		
44	Kinoverein "Rhythmus" Filmtheater Schloß Holte-Stukenbrock e.V.	Rhythmus Filmtheater	Schloß Holte-Stukenbrock	11.977		
45	Schmelzer Lichtspiele GbR	Schmelzer Lichtspiele, Saal Maxi	Schmelz	15.000		
46	Schmelzer Lichtspiele GbR	Schmelzer Lichtspiele, Saal Mini	Schmelz	15.000		
47	Hawaraton Kino GmbH	BrazilKino	Schwäbisch Gmünd	15.000		
48	Central Kino und Kultur	Central Kino und Kultur	Treuchtlingen	14.422		
49	Josef Meyer	Lichtspiele Wemding	Wemding	15.000		
50	Stadt Wurzbach	Kino Wurzbach	Wurzbach	11.906		
51	Jörg Spannbauer - Kino in der Schauburg Zella-Mehlis	Kino in der Schauburg	Zella-Mehlis	10.813		
52	Kulturfabrik Meda e.V.	Kronenkino Zittau	Zittau	11.550	11.550	
<b>Gesamt</b>				<b>658.441</b>	<b>134.075</b>	<b>12.825</b>

Zusatzkopienförderung 2014												
Filmtitel	Verleih	Starttermin	Kopien (digital)									Besucher 2014
			FFA	BY	BB	HE	NI	SL	SN	bewilligt		
1	DER HOBBIT: Die Schlacht der fünf Heere	Warner Bros.	10.12.14	30	11	7	7	5	4	5	69	4.684.916
2	HONIG IM KOPF	Warner Bros.	25.12.14	29	9	-	3	3	-	-	44	1.030.699
3	INTERSTELLAR	Warner Bros.	06.11.14	26	13	-	4	-	-	-	43	1.605.285
4	THE LEGO MOVIE	Warner Bros.	10.04.14	20	5	2	1	7	-	-	35	1.306.361
5	VATERFREUDEN	Warner Bros.	06.02.14	27	14	1	7	2	2	2	55	2.367.567
<b>Gesamt</b>				<b>132</b>	<b>52</b>	<b>10</b>	<b>22</b>	<b>17</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>246</b>	<b>10.994.828</b>

Programmanbieterförderung 2014				
	Filmtitel	Antragsteller	Förderung in €	
			Darlehen	Zuschuss
1	... ÄKTSCHN!	Majestic Home Entertainment, Grünwald	22.197	
2	A MOST WANTED MAN	Senator Home Entertainment, Berlin	60.120	
3	ALLES INCLUSIVE	Constantin Film Verleih GmbH, München	19.577	
4	ALOIS NEBEL	Neue Visionen Medien GmbH, Berlin	10.000	
5	ALPHABET	Pandora Film GmbH, Köln	20.855	
6	BELTRACCHI - DIE KUNST DER FÄLSCHUNG	Senator Home Entertainment GmbH, Berlin	16.131	
7	BESTE CHANCE	Majestic Home Entertainment, Grünwald	23.992	
8	BUDDY	Warner Bros. Entertainment GmbH, Hamburg	174.071	
9	CANT'BE SILENT	Neue Visionen Medien GmbH, Berlin	3.000	
10	CHRONIKEN DER UNTERWELT	Constantin Filmverleih, München	92.616	
11	DA GEHT NOCH WAS!	Constantin Filmverleih, München	46.739	
12	DAS FINSTERE TAL	Warner Bros. Entertainment GmbH, Hamburg	18.760	
13	DAS GRAND HOTEL BUDAPEST	Twentieth Century Fox Home Entertainment, Frankfurt	119.000	
14	DAS KLEINE GESPENST	Universum Film GmbH, München	102.989	

## Programmanbieterförderung 2014

	Filmtitel	Antragsteller	Förderung in €	
			Darlehen	Zuschuss
15	DER GESCHMACK VON APFELKERNEN	Concorde Home Entertainment, München	23.920	
16	DER MEDICUS	Universal Pictures Germany Gmbh, Hamburg	300.000	
17	DER TEUFELSGEIGER	Universum Film GmbH, München	91.130	
18	DIE ALPEN UNSERE BERGE VON OBEN	Alamode Filmdistribution, München	16.250	
19	DIE ANDERE HEIMAT	Concorde Home Entertainment, München	39.392	
20	DIE BÜCHERDIEBIN	Twentieth Century Fox Home Entertainment, Frankfurt	45.500	
21	DIE GELIEBTEN SCHWESTERN	Senator Home Entertainment, Berlin	51.055	
22	EINMAL HANS MIT SCHARFER SOSSE	NFP marketing & distribution GmbH, Berlin	20.083	
23	ELTERN	DCM Film Distribution GmbH, Berlin	17.930	
24	ERBARMEN	NFP marketing & distribution GmbH, Berlin	58.500	
25	EXIT MARRAKECH	StudioCanal GmbH, Berlin	62.842	
26	FACK JU GÖTHE	Constantin Film AG, München	350.000	
27	FRAU ELLA	Warner Bros. Entertainment GmbH, Hamburg	165.177	
28	FÜNF FREUNDE 3	Constantin Film Verleih GmbH, München	71.057	
29	GLOBAL PLAYER	Movienet Film GmbH, München	22.750	
30	HANNAS REISE	Zorro Medien GmbH, München	9.450	
31	IRRE SIND MÄNNLICH	Constantin Film Verleih GmbH, München	25.342	
32	KATHEDRALEN DER KULTUR	NFP marketing & distribution GmbH, Berlin	12.353	
33	KEINOHRRHASE UND ZWEIFOHRKÜKEN	Warner Bros. Entertainment GmbH, Hamburg	83.850	
34	LAUF, JUNGE LAUF	NFP marketing & distribution GmbH, Berlin	10.108	
35	LOLA AUF DER ERBSE	Farbfilm Home Entertainment GmbH & Co.KG, Berlin	8.750	
36	MISS SIXTY	Senator Home Entertainment, Berlin	25.614	
37	NOWITZKI. DER PERFEKTE WURF	NFP marketing & distribution GmbH, Berlin	36.606	
38	NYMPHOMANIAC I+II	Concorde Home Entertainment GmbH, Grünwald	26.477	
39	ONLY LOVERS LEFT ALIVE	Pandora Film GmbH, Köln	20.868	
40	PETTERSSON & FINDUS: KLEINER QUÄLGEIST	Senator Home Entertainment GmbH, Berlin	78.000	
41	POMPEII	Constantin Film Verleih GmbH, München	105.764	
42	RHEINGOLD – GESICHTER DES FLUSSES	Senator Home Entertainment, Berlin	14.189	
43	RUSH – ALLES AUF SIEG	Universum Film GmbH, München	193.570	
44	SAPHIERBLAU	Concorde Home Entertainment GmbH, Grünwald	112.423	
45	SEIN LETZTES RENNEN	Universum Film GmbH, München	77.333	
46	SYSTEMFEHLER – WENN INGE TANZT	Splendid Film GmbH, Köln	42.022	
47	TARZAN 3D	Constantin Film Verleih GmbH, München	58.556	
48	THE LUNCHBOX	NFP marketing & distribution GmbH, Berlin	28.825	
49	THE MOMUMENTS MEN	Twentieth Century Fox Home Entertainment, Frankfurt	140.000	
50	UND MORGEN MITTAG BIN ICH TOT	Universum Film, München	9.975	
51	V8 – DU WILLST DER BESTE SEIN !	Universal Pictures Germany GmbH, Hamburg	20.897	
52	VATERFREUDEN	Warner Bros. Entertainment GmbH, Hamburg	28.8050	
53	WACKEN 3D – LOUDER THAN HELL	NFP marketing & distribution GmbH, Berlin	54.736	
54	WIR SIND DIE NEUEN	Warner Bros. Entertainment GmbH, Hamburg	59.220	
55	WOLFSKINDER	Pourt au Prince Pictures GmbH, Berlin	2.000	
56	ZEIT DER KANNIBALEN	Farbfilm Home Entertainment GmbH & Co.KG, Berlin	9.820	
57	ZWEI LEBEN	Farbfilm Home Entertainment GmbH, Berlin	19.500	
<b>Gesamt</b>			<b>3.639.931</b>	

## Video-on-Demandförderung 2014

	Filmtitel	Antragsteller	Förderung in €	
			Darlehen	Zuschuss
1	CESARS GRILL	Filmtank Audience GmbH, Hamburg	815	
2	DAS KLEINE GESPENST	Universum Film GmbH, München	1.325	
3	DAS VENEDIG PRINZIP	Filmtank Audience GmbH, Hamburg	915	
4	DER TEUFELSGEIGER	Universum Film GmbH, München	1.325	
5	DIE ALPEN - UNSERE BERGE VON OBEN	Alamode Filmdistribution, München	1.150	
6	FINSTERWORLD	Alamode Filmdistribution, München	2.500	
7	FREILAND	Farbfilm Home Entertainment GmbH & Co.KG, Berlin	540	
8	GELD HER ODER AUTSCH'N	Universum Film GmbH, München	1.325	
9	KATHEDRALEN DER KULTUR	NFP marketing & distribution GmbH, Berlin	462	
10	LOLA AUF DER ERBSE	Farbfilm Home Entertainment GmbH & Co.KG, Berlin	540	
11	LOVE & ENGINEERING	Filmtank Audience GmbH, Hamburg	1.300	
12	NEBENWEGE	Farbfilm Home Entertainment GmbH & Co.KG, Berlin	540	
13	RUSH - ALLES AUF SIEG	Universum Film GmbH, München	1.325	
14	SEIN LETZTES RENNEN	Universum Film GmbH, München	1.325	
15	THE LUNCHBOX	NFP marketing & distribution GmbH, Berlin	2.950	
16	VOD PAKET FÖRDERUNG VON 12 FILMEN	Pandora Film GmbH, Köln	17.250	
17	WILLKOMMEN BEI HABIB	Farbfilm Home Entertainment GmbH & Co.KG, Berlin	540	
18	WOLFSKINDER	Pourt au Prince Pictures GmbH, Berlin	850	
19	ZEIT DER KANNIBALEN	Farbfilm Home Entertainment GmbH & Co.KG, Berlin	525	
<b>Gesamt</b>			<b>37.502</b>	

## Werbemaßnahmen FAM Zuschuss 2014

	Geförderte Maßnahme	Antragsteller	Förderung in €	
			Darlehen	Zuschuss
1	VoD-Tipps der Woche	FAM, Hamburg	49.841	
2	Doppelseiten mit DVD- und Bluray Tipps in Geolino	FAM, Hamburg	37.200	
3	DVD- und Blu-ray-Tipps im Magazin Cosmopolitan	FAM, Hamburg	49.800	
4	Doppelseite mit DVD- und Bluray Tipps in der TV 14	FAM, Hamburg	9.800	
<b>Gesamt</b>			<b>146.641</b>	

## Videothekenförderung 2014

	Geförderte Maßnahme	Antragsteller	Förderung in €	
			Darlehen	Zuschuss
1	Generische Direct Mailing	Empire Mega, Video World, Kuhmanns Videotheken	85.800	
2	Cinetheken-Flyer	Tomin Video, Empire megastore, World of Video	3.360	
3	Generische Direct mailing Herbst 2014	Video World, World of Video, Empire Berlin	81.090	
<b>Gesamt</b>			<b>170.250</b>	

## Förderung Digitalisierung von Content 2014

## Nachbewilligungen aus 2013\*

	Antragsteller	Filmtitel	Förderung in €
1	<b>Rainer Werner Fassbinder Foundation</b> Juliane Maria Lorenz	WARNUNG VOR EINER HEILIGEN NUTTE (1971)	45.000,00
		Faustrecht der Freiheit (1975)	
		Chinesisches Roulette (1976)	
2	<b>Filmgalerie 451 GmbH &amp; Co. KG</b> , Frieder Schlaich	WHITE STAR (1981-83)	11.718,40
3	<b>Ziegler Film GmbH &amp; Co. KG</b> , Dr. Regina Ziegler und Tanja Ziegler	KAMIKAZE 1989 (1982)	15.000
<b>Gesamt</b>			<b>71.718,40</b>

## Bewilligungen 2014

	Antragsteller	Filmtitel	Förderung in €
1	<b>Friedrich-Wilhelm-Murnau Stiftung</b> , Ernst Szebedits	DAS TOTENSCHIFF (1959)	145.902,40
		F.P.1 ANTWORTET NICHT (1932)	
		ABSCHIED (1930)	
		DER HEILIGE BERG (1926)	
		SUMURUN (1920)	
		ANNA BOLEYN (1920)	
		DIE FASTNACHTBEICHTE (1960)	
		ROSE BERND (1957)	
		GOLD (1934)	
AUF WIEDERSEHEN, FRANZISKA (1941)			
2	<b>Stöhrfilm</b> , Hannes Stöhr	BERLIN IS IN GERMANY	11.250,08
3	<b>alpha medienkontor GmbH</b> , Gerhard Klein	ZWEI IN EINEM BOOT (1998)	30.368,64
		DAS SOMMERALBUM (1991)	
		KONRAD AUS DER KONSERVENBÜCHSE (1982)	
		KARAKUM (1993)	
4	<b>Progress Film-Verleih GmbH</b> , Gerhard Sieber	DAS BEIL VON WANDSBEK	30.368,64
		BERLIN - ECKE SCHÖNHAUSER	
		BIS DASS DER TOD EUCH SCHEIDET	
		DAS EISMEER RUFT	
		IRGENDWO IN BERLIN	
		DIE LEGENDE VON PAUL UND PAULA	
		LOTS WEIB	
		PHILIPP, DER KLEINE	
ROMAN EINER JUNGEN EHE			
ULZANA			
5	<b>Harun Farocki Film</b> , Harun Farocki	LEBEN BRD	14.928,00
6	<b>Roger Fritz Filmproduktion</b> , Roger Fritz	MÄDCHEN - MÄDCHEN	15.000,00
7	<b>Schamoni Film &amp; Medien GmbH</b> , Konrad Hirsch	SCHONZEIT FÜR FÜCHSE	67.301,32
		ALLE JAHRE WIEDER	
		EINS	
		FRÜHLINGSSINFONIE	
		CASPAR DAVID FRIEDRICH- GRENZEN DER ZEIT	
		MAX ERNST -MEIN VAGABUNDIEREN, MEINE UNRUHE	
		NIKI DE SAINT PHALLE-WER IST DAS MONSTER, DU ODER ICH?	

\*Antrag im Jahr 2013 gestellt, in 2014 entschieden

## Förderung Digitalisierung von Content 2014

## Bewilligungen 2014

	Antragsteller	Filmtitel	Förderung in €
8	DEFA-Stiftung, Dr. h.c. Ralf Schenk	FRAUENSCHICKSALE	150.000,00
		GESCHICHTEN JENER NACHT	
		KARRIERE	
		DIE RUSSEN KOMMEN	
		SCHAUT AUF DIESE STADT	
		SONNTAGSAFHRER	
		...UND DEINE LIEBE AUCH	
		LIED DER STRÖME	
		ROTATION	
		DER VERLORENE ENGEL	
9	transfer media gGmbH, Andreas Vogel	DIE KÜMMELTÜRKIN GEHT	28.798,00
		ANNAS SOMMER	
10	filmwerte GmbH, Andreas Vogel	DETEKTIVE (1968)	119.821,00
		ROTE SONNE (1969)	
		MADE IN GERMANY AND USA (1974)	
		BESCHREIBUNG EINER INSEL (1977/78)	
		BERLIN CHAMISSOPLATZ (1980)	
		SYSTEM OHNE SCHATTEN (1982/83)	
		TAROT (1986)	
		DAS MIKROSKOP (1987)	
11	CCC Filmkunst GmbH, Artur Brauner	AM TAG ALS DER REGEN KAM (1959)	53.600,00
		DIE 1000 AUGEN DES DR. MABUSE	
		HITLERJUNGE SALOMON (1989/90)	
		BITTERE ERNTE (1984/85)	
		ES MUSS NICHT IMMER KAVIAR SEIN (1961)	
12	Bavaria Media GmbH, Dr. Rolf Moser	DAS BOOT	15.000,00
13	23/5 Filmproduktion GmbH, Hans-Christian Schmid und Britta Knöllner	REQUIEM (2006)	15.000
14	Wim Wenders Stiftung, Laura Schmidt	DIE ANGST DES TORMANNS BEIM ELFMETER (1971)	120.000,00
		ALICE IN DEN STÄDTEN (1973)	
		IM LAUF DER ZEIT	
		DER AMERIKANISCHE FREUND (1977)	
		DER STAND DER DINGE (1982)	
		TOKYO-GA (1983 - 1985)	
		DIE LINKSHÄNDIGE FRAU (1977)	
		FALSCHER BEWEGUNG (1975)	
15	STUDIOCANAL GmbH, Rodolphe Buet	DAS SAMS	15.000,00
16	Claussen+Wöbke+Putz Filmproduktion GmbH, Jakob Claussen und Uli Putz	23 - NICHTS IST SO WIE ES SCHEINT	15.000,00
Gesamt			954.489,44
		Gesamtsumme 2014	1.026.207,84

## BKM-Produktionsförderung programmfüllender Filme 2014

	Filmtitel	Hersteller	Förderung in €
1	0.00000007 PROZENT	HE-Film Thomas Frickel, Rüsselsheim	90.000,00
2	ADAM UND EVELYN. DER LETZTE SOMMER	ma.ja.de Filmproduktions GmbH, Leipzig	250.000,00
3	ALS WIR DIE ZUKUNFT DES SOZIALISMUS WAREN...	Barbara Etz Filmproduktion, Berlin/Hannover	90.000,00
4	AUS DEM NICHTS	bombero international GmbH & Co KG; Hamburg	200.000,00
5	BERGARBEITERTRÄUME – VON REPTILIEN, ROCKERN UND POETEN	COLOR OF MAY Imanov & Blondiau GbR, Köln	30.800,00
6	DAS KONGO TRIBUNAL	Fruitmarket Kultur & Medien GmbH, Köln	70.000,00
7	DAS UNSICHTBARE OPFER	contract 99 Heth/Winkler GbR, Berlin	90.000,00
8	DER LETZTE JOLLY BOY	Viet Filmproduktion, Bunde/Dollart	85.000,00
9	DESERT L.A.	Erdbeermundfilm Rolf-Peter Kahl, Berlin	50.000,00
10	DIE ADERN DER WELT	DIE BASISberlin Medien GmbH, Berlin	250.000,00
11	DIE EINSIEDLER	zischlermann filmproduktion GmbH, Berlin	200.000,00
12	DIE FARBE DER SEHNSUCHT	Filmpunkt GmbH, Köln	80.000,00
13	DIE FLASCHENPOST	Ambrosia Film GmbH, Berlin	250.000,00
14	DO OR DIE	Filmtank GmbH, Hamburg	100.000,00
15	ENTE GUT!	Kevin Lee Filmgesellschaft mbH, München	250.000,00
16	FRITZ LANG – DER ANDERE IN UNS	Belle Epoque Films GmbH, Köln	250.000,00
17	GLOBAL FAMILY	Made in Germany Filmproduktion GmbH, Köln	48.000,00
18	IN DEN GÄNGEN	Ufa Fiction GmbH, Ludwigsburg, Ludwigsburg	200.000,00
19	JOSEPH BEUYS – DIE REVOLUTION SIND WIR!	zero one film GmbH, Berlin	100.000,00
20	KÖNIG LAURIN	Sparkling Pictures GmbH & Co. KG, Grünwald	175.000,00
21	LA MEMORIA	Februar Film GmbH, Berlin	70.000,00
22	MARIA	Pandora Filmproduktions GmbH, Köln	100.000,00
23	MEINE BRÜDER UND SCHWESTERN IM NORDEN	Kundschafter Filmproduktion GmbH, Berlin	75.000,00
24	MOLLY MONSTER	Trick Studio Lutterbeck	250.000,00
25	NEULICH DIE REISE MIT VATER	Filmallee, Grünwald	200.000,00
26	NUR EIN TAG	Heimatifilm GmbH & Co.KG, Köln	125.000,00
27	RICO, OSKAR UND DAS HERZGEBRECHE	Lieblingsfilm GmbH, München	125.000,00
28	SCHNICK, SCHNACK, SCHNUCK	Coin Film GmbH, Köln	200.000,00
29	SHOOTING IN THE DARK	weltfilm GmbH, Köln	80.000,00
30	SONITA	TAG/TRAUM Filmproduktion GmbH & Co.KG, Köln	60.000,00
31	STREETSCAPES	Filmgalerie 451 GmbH & Co. KG, Berlin	110.000,00
32	TOXIC HEALTH	OVALfilm GmbH, Berlin	100.000,00
33	WESTERN	Komplizenfilm GmbH, Berlin	250.000,00
34	WINNETOUS SOHN	Kinderfilm GmbH, Erfurt	125.000,00
<b>Gesamt</b>			<b>4.728.800</b>

## BKM-Verleihförderung 2014

	Filmtitel	Antragsteller	Start	Förderung in €	
					Zuschuss
1	18	Kinostar	02.10.2014		7.418
2	AMOUR FOUR	Neue Visionen Filmverleih GmbH	15.01.2015		15.000
3	ANDERSON	Salzgeber & Co. Medien GmbH	02.10.2014		15.000
4	BERLIN EAST SIDE	Karin Kaper Film	08.01.2015		8.000
5	DIE FAMILIE	Basis-Film Verleih	06.11.2014		15.000
6	DIE LANGEN HELLEN TAGE	bemovie medienproduktion GmbH	21.08.2014		10.000
7	DIE LETZTEN GIGOLOS	Neue Visionen Filmverleih GmbH	29.01.2015		5.000
8	EIN BESONDERES BEDÜRFNIS	farbfilm Verleih GmbH	11.12.2014		8.000
9	FLOWERS OF FREEDOM	BraveHearts International GmbH	12.03.2015		5.000
10	GARDENIA - BEVOR DER LETZTE VORHANG FÄLLT	Real Fiction Filmverleih	13.11.2014		10.000
11	GÖTTLICHE LAGE	Real Fiction Filmverleih	21.08.2014		5.000
12	JACK	CAMINO Filmverleih	09.10.2014		10.000
13	LAMENTO	missingFILMs - Acrivulis & Severin GbR	09.10.2014		10.000
14	LOS ANGELES	Farbfilm Verleih GmbH	29.01.2015		8.000
15	LOVE AND ENGINEERING	Filmtank Audience	05.06.2014		7.000
16	METEORA	Kairos-Filmverleih GbR	12.06.2014		15.000
17	PEPE MUJICA	Piffi Medien GmbH	30.04.2015		8.000
18	SCHMETTERLINGSJÄGER	NFP marketing & distribution GmbH	17.07.2014		8.000
19	SENROR KAPLAN	Neue Visionen Filmverleih GmbH	16.07.2015		10.000
20	STILL	Zorro Film GmbH	19.06.2014		7.000
21	UMSONST	bbooksz av	10.07.2014		8.000
23	UNTER BRÜDERN	Farbfilm Verleih GmbH	15.01.2015		8.000
24	WILLKOMMEN AUF DEUTSCH	Brown Sugar Films Verleih	12.03.2015		5.000
25	WOLFSKINDER	Port au Prince Pictures GmbH	28.08.2014		13.000
<b>Gesamt</b>					<b>228.418</b>

## EURIMAGES-geförderte Filme mit deutscher Beteiligung 2014

in €

	Filmtitel	Regisseur/-in	Produktionsländer	Deutscher Produzent	Förderbetrag	deutscher Anteil in %	Förderanteil
1	MOLLY MONSTER	Bruhn (DE), Ekblad (SE), Ted Sieger (CH)	CH,DE,SE	Trickstudio Lutterbeck GmbH/A. Schatz	370.000	44,56	164.872
2	MEN & CHICKEN	Anders Thomas Jensen (DK)	DK,DE	Babelsberg Film GmbH	320.000	24,38	78.016
3	ZUD	Marta Minorowicz (PL), x	DE,PL	Zero One Film GmbH	60.000	57,81	34.686
4	SOY NEGRO	Rafi Pitts (FR)	DE,FR	Twenty Twenty Vision Filmproduktion	390.000	65,00	253.500
5	BUGDAY	Semi Kapanoglu (TR)	TR,DE,FR,SE	Heimatfilm GmbH+CoKG	470.000	30,68	144.196
6	DIE BLUMEN VON GESTERN	Chris Kraus (DE)	DE,AT	Dor Film-West/Köln(Fou Minutes Filmprd.	450.000	78,43	352.935
7	EMBER	Zeki Demirkubuz (TR)	TR,DE	Bredok Film Produktion	150.000	20,00	30.000
8	FOXTROT	Samuel Maoz (PL/IL)	DE,FR,IL	Pola Pandora Filmproduktion	380.000	50,33	191.254
9	FRAMING MOM	Sara Johnsen (NO), x	NO,DK,DE	The Match Factory Prod.	280.000	13,00	36.400
10	MUSTANG	Deniz Gamze Ergüven (TR), x	FR,TR,DE	Vistamar Filmproduktion	180.000	20,00	36.000



## EURIMAGES-geförderte Filme mit deutscher Beteiligung 2014

in €

	Filmtitel	Regisseur/-in	Produktionsländer	Deutscher Produzent	Förderbetrag	deutscher Anteil in %	Förderanteil
11	NEULICH DIE REISE MIT MEINEM VATER	Anca M. Dunga (DE), x	DE,RO,HU	Filmallee/The Chimney Pot	330.000	61,87	204.171
12	RODINNY FILM	Olmo Omerzu (SI)	CZ,DE,SI,SK,FR	42 Film GmbH	250.000	19,83	49.575
13	THE BLUE BICYCLE	Ümit Köreken (TR)	TR,DE	Hamster Film	158.000	40,71	64.322
14	THE BURGLAR	Hagar Ben Asher (IL-DE), x	DE,IL,FR	Rohfilm GmbH	210.000	60,34	126.714
15	THE HAPPY PRINCE	Rupert Everett (UK)	DE,UK,BE	Cine Plus Filmproduktion	450.000	50,39	226.755
16	THE LION WOMAN	Vibeke Idsoe (NO), x	NO,DE	Gifted Film	470.000	43,30	203.510
17	UNDER SANDET	Martin Zandvliet (DK)	DK,DE	Amusement Park Film GmbH	206.000	27,93	57.536
<b>Gesamt</b>							<b>2.254.442</b>

## DFFF in Zahlen 2014

in €

Übersicht	Anzahl	Herstellungskosten		Zuschuss
		Gesamt	Deutsche	
Bewilligungen	111	620.008.705,56	345.144.188,24	57.984.620,15
Internationale Koproduktionen	39	433.188.566,03	169.654.279,14	29.512.900,90
Deutsche Produktionen	72	186.820.139,53	175.489.909,10	28.471.719,25
Animationsfilme	3	24.540.220,19	15.155.499,28	2.445.613,21
Dokumentarfilme	31	18.903.946,58	15.557.086,43	2.387.870,81
Spielfilme	77	576.564.538,79	314.431.602,53	53.151.136,13

## DFFF – Förderzusagen 2014

	Filmtitel	Regie	Produktionsfirma	Förderung in €
1	3 TÜRKEN UND EIN BABY	Sinan Akkus	3T Film GmbH	482.500
2	8 SECONDS	Ömer Faruk Sorak	Barefoot Films GmbH	299.294
3	ABSCHUSSFAHRT	Tim Trachte	Rat Pack Filmproduktion GmbH	611.720
4	AGNES	Johannes Schmid	Lieblingsfilm GmbH	319.999
5	ALAAF YOU	Baris Aladag	DM Democracy Media GmbH	56.692
6	ALLEIN GEGEN DIE ZEIT – DER FILM	Alex Schmidt	Askania Media Filmproduktion GmbH	499.200
7	ANNE FRANK	Hans Steinbichler	Anne Frank Produktions GbR	1.032.000
8	ANTBOY 2	Ask Hasselbalch	Junafilm UG	151.000
9	ANTONIO IM WUNDERLAND	Sven Unterwaldt	Bavaria Pictures GmbH	692.161
10	ARE YOU UFFIE?	Lilian Franck	Oval Film GmbH	88.984
11	ATHOS – IM JENSEITS DIESER WELT	Peter Bardehle	VIDICOM Media GmbH	77.292
12	ATOMIC LOVE	Dror Shaul	Arden Film GmbH	79.377
13	AUF EINMAL	Asli Özge	EEE Productions GmbH	303.000
14	AUTOBAHN	Mark Steven Johnson	Autobahn Film GmbH	2.580.528
15	AXEL DER HELD	Hendrik Hölzemann	Ostlicht Filmproduktion GmbH	360.049

## DFFF – Förderzusagen 2014

	Filmtitel	Regie	Produktionsfirma	Förderung in €
16	BACH IN BRAZIL	Ansgar Ahlers	NFP Kino 1 GmbH & Co. KG	257.141
17	BECKS LETZTER SOMMER	Frieder Wittich	Claussen + Wöbke + Putz Filmproduktion GmbH	578.301
18	BIBI & TINA: VOLL VERHEXT	Detlef Buck	DCM Pictures GmbH & Co. Falkenstein KG	744.621
19	BLACKTAPE	Sékou Neblett	Gifted Films	131.647
20	BOY 7	Özgür Yildirim	Hamster Film GmbH	338.384
21	BRIDGE OF SPIES – DER UNTERHÄNDLER	Steven Spielberg	Neunundzwanzigste Babelsberg Film	3.718.605
22	CITIZENFOUR	Laura Poitras	Praxis Film Berlin GmbH	127.004
23	CODE OF SURVIVAL ODER DAS ENDE DER GENTECHNIK	Bertram Verhaag	DENKmal-Film GmbH	60.686
24	COLONIA DIGNIDAD	Florian Gallenberger	Majestic Filmproduktion GmbH	847.300
25	COOKING CATS	Isabelle Stever	PAL County GmbH	319.999
26	DAS EWIGE LEBEN	Wolfgang Murnberger	DOR Film West Produktionsgesellschaft mbH	195.795
27	DER KUAFÖR AUS DER KEUPTSTRASSE	Andreas Maus	Coin Film GmbH	46.500
28	DER LETZTE DICHTER	Corinna Belz	zero one film GmbH	60.000
29	DER POLDER	Samuel Schwarz	Niama Film GmbH	260.429
30	DIE ABHANDENE WELT	Margarethe von Trotta	Tele München Fernseh-GmbH & Co. Produktionsgesellschaft	640.000
31	DIE DUNKLE SEITE DES MONDES	Stephan Rick	Port-Au-Prince Film & Kultur Produktion GmbH	245.000
32	DIE FARBE DER SEHNSUCHT	Thomas Riedelsheimer	Filmpunkt GmbH	68.916
33	DIE HEIMATLOSEN	Lars Kraume	zero one film GmbH	551.680
34	DIE KLEINEN UND DIE BÖSEN	Markus Sehr	Coin Film GmbH	277.000
35	DIE NACHT DER NÄCHTE	Yasemin Samdereli	S2R Film GmbH	141.423
36	DIE SCHULE AUF DEM ZAUBERBERG	Radek Wegrzyn	DETAILFILM GmbH	110.302
37	DIE TRIBUTE VON PANEM – MOCKINGJAY, TEIL 2	Francis Lawrence	Sechszwanzigste Babelsberg Film GmbH	3.986.202
38	DOKTOR PROKTORS ZEITBADEWANNE	Arild Fröhlich	Senator Film Köln GmbH	326.495
39	EIN ATEM	Christian Zübert	Senator Film Köln GmbH	512.911
40	EIN LETZTER TANGO	German Kral	German Kral Filmproduktion	50.000
41	ELSER – ER HÄTTE DIE WELT VERÄNDERT	Oliver Hirschbiegel	Lucky Bird Pictures GmbH	1.050.000
42	ER IST WIEDER DA	David Wnendt	Mythos Film Produktions GmbH & Co.KG	856.960
43	EXODUS	Hank Levine	Hank Levine Film GmbH	79.750
44	FACK JU GÖHTE 2	Bora Dagtekin	Constantin Film Produktion GmbH	1.240.180
45	FRITZ LANG-DER ANDERE IN UNS	Gordian Maugg	Belle Epoque Films GmbH	197.550
46	FÜNF FREUNDE 4	Mike Marzuk	SamFilm GmbH	622.747
47	GRAIN	Semih Kaplanoglu	Heimatfilm GmbH & Co.KG	300.000
48	GUT ZU VÖGELN	Mira Thiel	Rat Pack Filmproduktion GmbH	224.000
49	HALBE BRÜDER	Christian Alvart	Bavaria Pictures GmbH	744.000
50	HANNAS SCHLAFENDE HUNDE	Andreas Gruber	Enigma Film GmbH	240.328
51	HAPPY FAMILY	Holger Tappe	United Entertainment Ltd.	1.593.310
52	HASRET – SEHNSUCHT	Ben Hopkins	Bredok Film Production	24.800
53	HAVARIE	Philip Scheffner	Pong Film GmbH	46.736
54	HEIDI	Alain Gsponer	Claussen + Wöbke + Putz Filmproduktion GmbH	969.546
55	HEIL	Dietrich Brüggemann	Real Film Berlin GmbH	473.000
56	HERBERT	Thomas Stuber	Departures Film GmbH	209.000

## DFFF – Förderzusagen 2014

	Filmtitel	Regie	Produktionsfirma	Förderung in €
57	HILFE, ICH HAB MEINE LEHRERIN GESCHRUMPF	Sven Unterwaldt	Blue eyes Fiction GmbH & Co. KG	1.100.000
58	HONIG IM KOPF	Til Schweiger	Barefoot Films GmbH	1.041.680
59	ICH BIN DANN MAL WEG	Julia von Heinz	UFA Cinema GmbH	680.000
60	IRGENDWIE, IRGENDWO, IRGENDWANN	Hella Wenders	Augenschein Filmproduktion GmbH	80.000
61	JEDER STIRBT FÜR SICH ALLEIN	Vincent Perez	X Filme Creative Pool GmbH	1.912.579
62	KLEINE ZIEGE, STURER BOCK	Johannes Fabrick	die film GmbH	566.000
63	KRIEG UND SPIELE	Karin Jurschick	Bildersturm Filmproduktion GmbH	55.001
64	LANDLIEBE	Marco Kreuzpaintner	NFP media rights GmbH & Co. KG	647.282
65	LIMBO	Henri Steinmetz	X Filme Creative Pool GmbH	189.920
66	MACHO MAN	Christof Wahl	Bavaria Pictures GmbH	662.154
67	MÄDCHEN IM EIS	Stefan Krohmer	X Filme Creative Pool GmbH	290.000
68	MALI BLUES	Lutz Gregor	Gebrüder Beetz Filmproduktion Köln GmbH & Co. KG	68.865
69	MÄNGELEXEMPLAR	Laura Lackmann Popescu	UFA Fiction GmbH	263.500
70	MARRY ME & FAMILY	Neelesha Barthel	Wüste Film Ost OHG	258.000
71	MEINE BRÜDER UND SCHWESTERN IM NORDEN	Sung-Hyung Cho	Kundschafter Filmproduktion GmbH	50.000
72	MEN & CHICKEN	Sung-Hyung Cho	Achtundzwanzigste Babelsberg Film GmbH	446.806
73	MOLLY MONSTER DER FILM	Matthias Bruhn	Alexandra Schatz Filmproduktion	308.124
74	NAKED BEAUTY	Mario Schneider	42film Filmproduktion GmbH	36.000
75	NEULICH DIE REISE MIT VATER	Anca Miruna Lazarescu	Filmallee GmbH	120.000
76	OSTWIND 2	Katja von Garnier	SamFilm GmbH	744.000
77	OUTSIDE THE BOX	Philip Koch	Walker + Worm Film GmbH & Co. KG	185.138
78	PASSION FOR PLANET	Brian de Palma	are u happy? films Werner Schuessler	70.097
79	PETTERSSON & FINDUS 2 - DAS SCHÖNSTE WEIHNACHTEN ÜBERHAUPT	Ali Samadi Ahadi	Tradewind Pictures GmbH	1.358.080
80	PLANET GERMANY - DEUTSCHLAND VON OBEN		colourFIELD tell-a-vision GbR, Höfer-Röckenhaus	230.017
81	POINT BREAK	Ericson Core	Fünfundzwanzigste Babelsberg Film GmbH	3.596.538
82	PROMISE	Karin Steinberger	Filmperspektive GmbH	80.782
83	RABBI WOLFF	Britta Wauer	Britzka Film Britta Wauer	47.104
84	RACE	Stephen Hopkins	Trinity Race GmbH	836.863
85	REMAINDER	Omer Fast	Amusement Park Film GmbH	187.525
86	RICHARD DER STORCH	Toby Genkel	Knudsen & Streuber Medienmanufaktur GmbH	544.180
87	RICO, OSKAR UND DAS HERZGEBRECHE	Wolfgang Groos	Lieblingsfilm GmbH	728.000
88	SCHWESTER WEISS	Dennis Todorovic	Segeler & Borowski Filmproduktion UG & Co. KG	184.877
89	SEITENWECHSEL	Vivian Naefe	H & V Entertainment GmbH	677.307
90	SNOWDEN	Oliver Stone	KrautPack Entertainment GmbH & Co. KG	3.149.037
91	STILLE RESERVEN	Valentin Hitz	Neue Mediopolis Filmproduktion GmbH	155.000
92	SYSTEM_ERROR!	Florian Opitz	Port-Au-Prince Film & Kultur Produktion GmbH	113.000
93	TÄTERÄRÄÄ- DIE KIRCHE BLEIBT IM DORF 2	Ulrike Grote	Fortune Cookie Filmproduktion GmbH & Co. KG	596.850
94	TAXI	Kerstin Ahlrichs	B & T Film GmbH	428.314
95	THE FENCER	Klaus Härö	Kick Film GmbH	103.889
96	THREE MILE RIDERS	Philipp Gnadt	Little Bridge Pictures UG	33.000
97	TONI ERDMANN	Maren Ade	Komplizen Film GmbH	409.000

## DFFF – Förderzusagen 2014

	Filmtitel	Regie	Produktionsfirma	Förderung in €
98	TRANSIT HAVANA	Daniel Abma	Kloos & Co Medien GmbH	41.408
99	TRAUMFRAUEN	Anika Decker	Hellinger/Doll Filmproduktion GmbH	880.000
100	UNFRIEND	Simon Verhoeven	Wiedemann & Berg Film GmbH & Co. KG	346.144
101	UNTER DEM SAND/ LAND OF MINE	Martin Zandvliet	Amusement Park Film GmbH	320.000
102	URMILA – ON THE ROAD TO FREEDOM	Susan Gluth	zero west Filmproduktion GmbH	40.000
103	VICTORIA (2015)	Sebastian Schipper	Monkey Boy GmbH	169.600
104	VIER KÖNIGE	Theresa von Eltz	C-Films GmbH	210.259
105	VON CALIGARI ZU HITLER – MONSTER, FÜHRER UND DÄMONEN	Rüdiger Suchsland	Looks Filmproduktionen GmbH	35.500
106	VON ZEIT ZU ZEIT	Johannes F. Sievert	Pandora Filmproduktion GmbH	245.000
107	WANN ENDLICH KÜSST DU MICH?	Julia Ziesche	U 5 Filmproduktion GmbH & Co. KG	163.011
108	WILD	Nicolette Krebitz	Heimatfilm GmbH & Co.KG	280.000
109	WILD PLANTS	Nicolas Humbert	Leykauf Film GmbH & Co.KG	38.814
110	WINNETOUS SOHN	André Erkau	Kinderfilm GmbH	413.453
111	WINTERKARTOFFELKNÖDEL	Ed Herzog	Constantin Film Produktion GmbH	371.800
<b>Gesamt</b>				<b>57.891.540</b>

## Ein Netz für Kinder – Förderentscheidungen 2014

	Projekttitle	Antragsteller	Ort
1	Jazzoo	Miriquidi Film	Leipzig
2	Kinderweltreise	FW GbR KidsKulTour	Ebringen
3	Milli meets Art	Honig Studios GmbH	Berlin
4	Moskito Beat	Katharina Tillmanns	Hattingen
5	Opera Creator	Interactive Media Foundation gGmbH	Berlin
6	www.calli-clever.de – Lernspaß für Kinder	Theiler & Theiler GbR	München
7	www.frieden-fragen.de – Online-Kinderportal zu den Themen Krieg, Frieden, Streit und Gewalt	Berghof Foundation Operations GmbH	Berlin/ Tübingen
8	www.helles-koepfchen.de – Ausbau und Weiterführung der Helles-Köpfchen-Community	Cosmos Media UG (haftungsbeschränkt)	Wiesbaden
9	www.knipsclub.de – Die Fotocommunity für Kinder	JFF – Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis e.V.	München
10	www.multiverso.de – Die Reise zu den Sternen	Multiverso GbR	Berlin
11	www.primolo.de – Primolo Inklusiv	Eduversum GmbH	Wiesbaden
12	www.sufino.de – Die Stadt-Spürnasen und Mobilversion	KlickSchlau e.V.	Berlin

## Impressum

### **FFA Filmförderungsanstalt**

Große Präsidentenstraße 9 | 10178 Berlin  
Telefon: (030) 27 57 7-0 | Telefax: (030) 27 57 7-111  
info@ffa.de | www.ffa.de

Herausgeber: FFA Filmförderungsanstalt

Verantwortlich: Peter Dinges (Vorstand)

Redaktion: Thomas Schulz, Ann-Malen Witt

Statistik und Marktdaten: Dr. Britta Nörenberg, Stefanie Maskow, Annett Seidler

Controlling: Anna Janzer

Gestaltung: zweiband.media GmbH



STROMBERG - DER FILM | NFP